Aktuell · Aktuell · Aktuell

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang | Donnerstag, 13. Januar 2022 | Nr. 2

1797 - 2022

225 Jahre

Am 7. Januar 1797 erging die Anweisung des Herzogs Friedrich Eugen von Württemberg an die Gemeinden im Oberamt Hornberg, auf ihre Strohhüte die »übliche Decoration von schwarzer und roter Farbe aufzutragen«.

Herzlichen **Glückwunsch Bollenhut!**

Mehr zum 225-jährigen Jubiläum des Bollenhutes lesen Sie im Innenteil von Gutach in der Rubrik „Neues vom Rathaus."

Herausgeber: Stadtverwaltung Hausach
Stadtverwaltung Hornberg · Gemeindeverwaltung Gutach
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Bezugspreis Jahresabo in Hausach und Hornberg 18,00 €

Erscheint wöchentlich donnerstags.
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9,
77656 Offenburg, Telefon: 07 81/5 04-14 55,
Fax: 07 81/5 04-14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr
Freitag, 14.01.2022: Apotheke Iff Hausach
Tel.: 07831 - 2 71, Eisenbahnstr. 68, 77756 Hausach
Samstag, 15.01.2022: Bären-Apotheke Biberach
Tel.: 07835 - 81 58, Mitteldorfstr. 8, 77781 Biberach
Sonntag, 16.01.2022: Burg-Apotheke Hausach
Tel.: 07831 - 67 36, Hauptstr. 32, 77756 Hausach
Montag, 17.01.2022: Kloster-Apotheke Haslach
Tel.: 07832 - 88 89, Klosterstr. 2, 77716 Haslach
Dienstag, 18.01.2022: Apotheke am Kurgarten Zell
Tel.: 07835 - 32 33, Hauptstr. 169, 77736 Zell a. H.
Stadt-Apotheke Hornberg
Tel.: 07833 - 77 77, Werderstr. 8, 78132 Hornberg
Mittwoch, 19.01.2022: Schloss-Apotheke Wolfach
Tel.: 07834 - 62 42, Hauptstr. 10, 77709 Wolfach
Donnerstag, 20.01.2022: Apotheke zur Eiche Hausach
Tel.: 07831 - 63 35, Gustav-Rivinius-Platz 1, 77756 Hausach

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.
Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

• Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr
• Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
• Offenburg / Kinder , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann wie bisher an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte.

Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117 (Anruf ist kostenlos)
Augenärztlicher Notfalldienst: 116117 (Anruf ist kostenlos)
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803 / 222555-11

Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst 0 78 34 / 9 88 31 20
Landratsamt Ortenaukreis
Seniorenzentrum „Am Schlossberg" Hausach
• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980
Ambulanter Dienst „adamo" Hausach
• Ambulante Pflege 07831-9691222
• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831-9691222
• Tagespflege 07831-969121800
• Hausnotruf 07831-9691222
Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg 07833/96 00 90
Kurzzeit-/Dauerpflege
Tagespflege Hornberg 07833/9658022
Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach
www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24
Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70
Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren
- zur Entlastung pflegender Angehöriger;
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079
Arbeiterwohlfahrt
Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige Betreuungen, „Essen auf Rädern", täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. – Fr., 9.00 – 12.00 , Do., 14.00 – 16.00 0 78 33 / 2 45
in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08
Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220
Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf / Demenzagentur
Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0
Grund- und Behandlungspflege – hauswirtschaftl. Hilfe – individuelle Demenzbetreuung – Beratung zu allen pflegerischen Themen – Hausnotruf - Betreuungsgruppe
Außenstelle Hausach, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr
Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de
Caritasbüro Wolfach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Tel. : 07834 86703-16
Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel. : 07832 99955-235
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel.: 07932 99955 300
- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300
- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210
- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211
- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225
- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792
- Teilhabeberatung Kinzgital (EUTB), Tel.: 07832 99955 235
DRK Kreisverband Wolfach, Hausach Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse Tel. 07831 / 9355 - 12
Hausnotruf Tel. 07831 / 9355 - 32
Migrationsberatung Tel. 07831 / 9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen Tel. 07831 / 9355 - 16
Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Dienste für seelische Gesundheit:
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried, Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
Kindertagespflege Kinzigtal
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12
Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
Reha Hausach und Fischerbach
Halt im Leben – ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Berufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel. 07831/93389-26
Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V 0 78 33 / 96 04 295
Telefonseelsorge 08001/110111
Hornberger Tafel
Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr
Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996
Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach 0 78 32 / 9 67 86
Do. 13 – 17 Uhr
Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen 07 81 / 3 43 11
Weisser Ring e.V. 0781/9666733
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten.

NOTRUFE

Rettungsdienst/Notarzt **1 12**
Feuerwehr **1 12**
Polizei **1 10**
Krankentransport **0781 / 1 92 22**
(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)
Polizeiposten Wolfach 0 78 34/ 83570, Fax 8357-29
Polizeirevier Haslach 0 78 32 / 975920, Fax 97592-29
Krankenhaus Wolfach 0 78 34 / 97 00
Gift-Notruf 07 61 / 19240
Stromstörungsdienst E-Werk Mittelbaden 078 21/ 2 80-0
Gasversorgung bn Netze: 08002 767767 (kostenfrei)
Badenova AG & Co. KG Service: 08002 838485 (kostenfrei)
Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung EGT Energie GmbH Triberg 08000 861861

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Gemeinsame Mitteilungen

Kirchen

Nachrichten der Röm.-kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg

2. Sonntag im Jahreskreis
L1: Jes 62 „ Wie der Bräutigam sich freut über die Braut, so freut sich Gott über dich."
L2: Kor 12 „ Ein und derselbe Geist teilt einem jeden seine besondere Gabe zu, wie er will"
Antwortpsalm: Ps 96 „ Kündet den Völkern die Herrlichkeit des Herrn!"
Ev: Joh 2 „ So tat Jesus sein erstes Zeichen – in Kana in Galiläa"

GOTTESDIENSTE

Fr., 14.01.
18.20 Haus. Rosenkranz
19.00 Haus. Eucharistie
Wir beten für Bernhard Uhl u. verst. Ang.

Sa., 15.01.
18.30 Gutach Eucharistie
18.00 Haus. Rosenkranzgebet in polnisch / deutscher Sprache
18.30 Haus. Messe in in polnisch / deutscher Sprache

So., 16.01.
08.30 Hornb. Eucharistie
10.15 Haus. Eucharistie
Wir beten für Paul Blattmann (+30.12.2021)

Mo. 17.01.
19.00 Haus. Vesper/Tagzeitengebet

Di., 18.01.
18.20 Hornb. Rosenkranz-Andacht

Fr., 21.01.
18.20 Haus. Rosenkranz
19.00 Haus. Eucharistie
Wir beten für verst. vom Schillingerhof, Paula und Bernhard Obert; Hilda u. Georg Wälde;

Sa., 22.01.
18:30 Niedw. Eucharistie
Wir beten für Bernhard Kern; Thomas Schwer; Nikolaus Schwer u. verst. der Fam. Reinhard Schwer; Lucia u. Josef Hummel;

So., 23.01.
08.30 Haus. Eucharistie
Wir beten für Rudolf Franz Kaiser (+05.01.2022); Maria Zäzilia Gebert (+05.01.2022)
10.15 Hornb. Eucharistie

MITTEILUNGEN
Da ist es, ein ganz neues Jahr!
Irgendwie verlockend, wie Schnee, durch den noch niemand gegangen ist.
Wie ein leeres Blatt, auf dem ich ganz neu anfangen kann, meine Striche zu ziehen, meine Notizen zu schreiben.
Ein neues Jahr- wird es besser? Hätte es das alte nicht noch getan? Geht natürlich nicht! Wir schreiben eine neue Zahl, 2022. Viel wissen wir noch nicht über dieses neue Jahr. Neu ist immer gut! Aber es macht keine Glücksversprechungen. Seine nüchterne Zusage ist, dass es sich an Tage, Wochen und Monate halten wird -und das wieder Weihnachten wird, und schließlich wird es das alte Jahr sein.
Und was machen wir mit dieser Zeit? Genau das ist die Frage. Bleibt alles beim Alten? Oder ist eine Chance, neue Anfänge zu wagen, neue Hoffnung und Zuversicht zu erwecken, neue Pläne zu schmieden?

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: **Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:**

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon:0 78 32 / 97 60 99-16
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax:0 78 32 / 97 60 99-19

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Zustellprobleme:
0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:
0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr.
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.

Es ist nicht immer leicht, zu leben und die Freude am Leben zu bewahren, wenn man Katastrophen, Trauer, Schmerz erlebt. Aber es geht darum, dem Leben zu vertrauen.
Ich knüpfe und webe weiter an meinem Leben. Ich bringe mich selber schon mit aus dem alten Jahr. Von daher stimmt da nicht alles mit dem leeren Blatt. Da sind schon Striche und Notizen und die bleiben, denn „Leben ist Zeichnen ohne Radiergummi".
Es gibt keine Zukunft ohne Vergangenheit. So lassen Sie uns in das Neue Jahr gehen mit dem, der schon immer mit uns gegangen ist, der uns beschützt und uns zu leben hilft. Genau dies muss Diettrich Bonhoeffer wohl gemeint haben mit den Worten: Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen Zuversicht und ein gesegnetes Jahr 2022,
Monika Tschersich, PGR-Vorsitzende

Wie Frau Tschersich in Ihrem Text so gut und treffend geschrieben hat wünschen auch wir Ihnen vom Pfarrteam ein gutes und gesegnetes neues Jahr
Jürgen Grabetz

Erstkommunion 2022
Der Elternabend für die Erstkommunion 2022 findet für alle Ortschaften gemeinsam am 18.01.2022 um 19.30 Uhr in der Kirche in Hornberg statt. Die Erstkommunionen finden statt in Hausach am 24.04.2022, in Hornberg am 01.05.2022 und in Gutach am 08.05.2022. Herzliche Einladung an alle!!

FFP2- Maskenpflicht bei Gottesdiensten in Innenräumen
Bei Gottesdiensten in Innenräumen gilt (ebenso wie bei anderen kirchlichen Veranstaltungen in Innenräumen) generell die Maskenpflicht. Mit Wirkung ab 27.12.2021 hat der Landesgesetzgeber die auch schon bisher geltende Maskenpflicht für den Bereich geschlossener Innenräume folgendermaßen nachgeschärft: „Innerhalb geschlossener Räume sollen Personen ab Vollendung des 18. Lebensjahres eine Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar) tragen; in begründeten Fällen kann hiervon abgewichen werden."

Dank an Sternsinger u. Organisatoren
Die Sternsinger und ihre erwachsenen Organisatoren haben wieder eine wunderbare Aktion durchgeführt: Sie haben den Segen der Weihnacht in die Häuser gebracht. Für die bisher eingegangen Spenden herzlichen Dank, es kann aber weiterhin noch gespendet werden (Röm.-kath.Kirchengemeinde Hausach-Hornberg IBAN: DE 36664927000000135909 BIC: GENODE61KZT/ Verwendungszweck: Sternsinger
Türaufkleber können in der Kirche abgeholt werden.

Schuhaktion zugunsten der Internationalen Adolf-Kolping-Stiftung
Wie auch vorletztes Jahr, wollen wir, Kolpingfamilie Hornberg, uns wieder an der Aktion „Mein Schuh tut gut" von Kolping International beteiligen. Die Sammelaktion startet am Samstag, 15.01.22.
„Wenn Du mit Deinen gebrauchten Schuhen mithelfen willst, bist Du hier richtig!"
Abgabetermin: Sa., 15.01.2022 und So. 16.01.2022(bis 16 Uhr),
Abgabeort: kath. Pfarrzentrum(unter der Kirche) in Hornberg.

Konratsblattausträger in Hausach gesucht
Wir suchen einen Konradsblatt-Zusteller/in Eine Tätigkeit die sich besonders für Schüler eignet.
Interessenten wenden sich bitte an
das Konradsblatt - TEL: 0162-2628336
oder vertrieb@konradsblatt.de

Wir trauern um..
Mathias Armbruster (+20.12.2021) Hausach
Anna Uhl (+31.12.2021) Hausach
Paul Blattmann(+30.12.2021) Hausach
Rudolf Franz Kaiser (+05.01.2022) Hausach
Maria Zäzilia Gebert (+5.01.2022) Hausach
Francisco Carillo Ortiz (+25.12.2021) Hornberg

Telefonseelsorge Ortenau
Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222. Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da
Pfarradministrator Michael Lienhard – Tel.:07832-9135-0; michael.lienhard@hausach-hornberg.de
Pfarrer Jürgen Grabetz – Tel.:07831-96699-0; E-Mail: juergen.grabetz@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT
Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: info@hausach-hornberg.de
Informationen: www.hausach-hornberg.de
Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach

FRIEDENSGEMEINDE
Evangelische Kirchengemeinde Hausach

Ev. Kirchengemeinde Gutach

Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 13.01.-23.01.2022

Wochenspruch für den 2. Sonntag nach Epiphanias
„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade." Joh 1,16

Dieser Satz stammt aus dem Beginn des Johannes-Evangeliums. Vom Wort, das Fleisch wurde, lesen wir da. Jesus ist geboren, er ist der Sohn Gottes! Und er ist voller Gnade und Wahrheit.
Gnade ist die „liebevolle Zuwendung Gottes, die er den Menschen ohne Vorbedingung schenkt." Wir müssen und wir können nichts für die liebevolle Zuwendung Gottes tun. Wir sind darauf angewiesen, sie uns schenken zu lassen. „Aus seinem Reichtum hat er uns beschenkt – mit

Jahresstatistik 2021 der röm. Kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg

	Taufe	Erstkommunion	Firmung	Ehe	Übertritt	Wiederaufnahme	Austritt	Bestattungen
Hausach	26	49	-	3	-	2	102	37
Gutach	2	5	-	1	-	-	30	3
Hornberg	2	8	73	2	-	-	15	17
Niederw.	2	4	-	-	-	-	4	1

überreicher Gnade“ ist eine modernere Übersetzung des Wochenspruchs. Jesus ist so reich an Liebe, dass er sie uns überreichlich schenken kann.
Manchmal denke ich: Wie gerne würde ich etwas tun für Gottes Gnade – im irrigen Glauben, dann mehr davon zu bekommen. Der Wochenspruch sagt: Gott hat mich schon beschenkt, reichlich sogar. Wie schwer es doch sein kann, ein großes Geschenk einfach anzunehmen...

GOTTESDIENSTE:

16. Januar, 2. So. nach Epiphanias
9:30 Uhr Gutach Gottesdienst mit Pfarrer Dominik Wille
11:00 Uhr Hausach Gottesdienst mit Pfarrer Dominik Wille

23. Januar, 2. So. nach Epiphanias
9:30 Uhr Gutach Gottesdienst mit Schuldekan Herbert Kumpf
11:00 Uhr Hausach Gottesdienst mit Schuldekan Herbert Kumpf

Die vorab ausgefüllten Kontakt-Zettel der Weihnachtsgottesdienste haben sich bewährt. Gerne könnt Ihr nach den Gottesdiensten neue Zettel mitnehmen und das nächste Mal dann ausgefüllt mitbringen.

Ende vergangenen Jahres haben wir das Angebot der **Telefonandacht** nach knapp zwei Jahren mit insgesamt über 500 Anrufen beendet. Den treuen Anrufer*innen vielen Dank für die Nutzung dieses Angebotes.

Nachrichten:
Wir bedanken uns herzlich bei allen, die zum **Gelingen** unserer **Weihnachtsgottesdienste** in der Stadthalle Hausach und auf dem Lindenplatz in Gutach beigetragen haben: Den Kommunen Hausach und Gutach sowie deren Mitarbeitenden für die Unterstützung, den Kindern und Beate Kadel für das Krippenspiel, der Gruppe Klangspiel sowie der Trachtenkapelle für die Musik, und vielen weiteren mehr. Schön, dass Ihr da wart!

Termine und Veranstaltungen:

Hausach: Café Angelo hat geöffnet
Das Café Angelo öffnet dienstags von 9 bis 11 Uhr zum Frühstück. **Freitags ist es bis auf Weiteres geschlossen.** Seid willkommen zu Gesprächen, zur Begegnung mit den unterschiedlichsten Menschen, zur Gemeinschaft miteinander.
Es gelten die üblichen Hygieneregeln. Für das Café gilt ab sofort die 2G+-Regelung: Zutritt hat nur, wer geimpft oder genesen ist. Bitte einen Nachweis mitbringen!

Gutach: Gemeindebücherei ist geöffnet
Die Evang. Gemeindebücherei ist wieder wie üblich donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Für den Besuch gelten die aktuellen Corona-Regeln vom 04.12.2021: Alle Besucher/innen müssen einen **2G+-Nachweis** (geimpft/genesen und getestet) erbringen. **Von dieser Regelung sind ausgenommen: Personen, die „geboostert“ sind oder deren Vollimmunisierung nicht länger 6 Monate zurück liegt.** Alle Kinder bis Ende Grundschule sind von den 2G-Vorschriften befreit. Ab dem 6. Lebensjahr besteht für alle Besucher/innen **Maskenpflicht**. Die Kontaktdaten müssen weiterhin von uns erfasst werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

KONTAKT:
Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach
Tel.: 07833 / 242, E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de
Termine und Besuche nach Vereinbarung

Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle
Tel: 0171 / 81 33 839

Gemeindediakon*in
z. Zt. nicht besetzt, Stelle im Besetzungsverfahren

Ev. Pfarramt Gutach:
Langenbacherweg 9, 77793 Gutach
Sekretariat: Eva Prill
Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555
E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:
Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
Sekretariat: Gabi Billharz
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Tel.: 07831 / 279; Fax: 07831 / 82115
E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekihausach.de

Neuapostolische Kirche

Gemeinde WOLFACH, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, den 16. Januar
09:30 Uhr Gottesdienst durch Bezirksevangelist Hans-Dieter Zöphel
Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis spätestens Samstag, 15. Januar – 19:00 Uhr unter: Telefon oder WhatsApp.: **0171 7708143** oder E-Mail: thesos@t-online.de

Mittwoch, den 19. Januar
20.00 Uhr Gottesdienst
Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis spätestens 19:00 Uhr unter: Telefon oder WhatsApp.: **0171 7708143** oder E-Mail: thesos@t-online.de

Hinweis zur Gottesdienst-Teilnahme:
Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Alle Teilnehmer am Präsenzgottesdienst müssen eine **FFP2-Maske** tragen. Kinder bis zum Alter von 6 Jahren müssen keine Maske tragen, Kinder/Jugendliche bis zum Alter von 16 Jahren können auch eine medizinische Maske tragen.
Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen: **www.nak-wolfach.de/livestream** (YouTube).

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:
www.nak-wolfach.de
www.nak-dornhan-schwenningen.de
www.nak-sued.de

Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag
19:00 Uhr *Schätze aus Gottes Wort:*
Thema: „Gottes Gesetz zu missachten führt zu Problemen“ (Richter 17: 1, 2, 4, 5, 24- 26)
Unser Leben und Dienst als Christ:
Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches Richter und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20:00 Uhr *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt!*
Thema: „Wozu sollte uns Jehovas Tag motivieren?“ (Zephanja 2: 2, 3)

Sonntag
10:00 Uhr *Öffentlicher Vortrag:*
Thema: „In der Ehe Liebe und Respekt zeigen“ (Epheser 5: 28- 33)
10:45 Uhr *Wachtturm-Bibelstudium:*
Thema: „Wie wir einander loyale Liebe zeigen können“ (Sacharja 7: 9)

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.
Kontakt:
07831- 8907 // Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Amtliche Bekanntmachung

Wirtschaftsplan des Zweckverbandes INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2022

Auf Grund der §§ 18 - 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 1, 4 und 10 der Verbandssatzung und § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 23. November 2021 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wie folgt festgesetzt:

§ 1
Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird

im Erfolgsplan mit Erträgen und Aufwendungen von	182.000 €
und mit einem Jahresgewinn von	0 €
und im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf	94.800 €
mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf festgesetzt.	0 €

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt. 0 €

§ 3
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt. 500.000 €

§ 4
Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Abschreibungsumlage	16.200 €

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechts-Aufsichtsbehörde am 22. Dezember 2021 erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 14. Januar 2022 bis einschließlich Montag, den 24. Januar 2022 zur Einsichtnahme aus.

Hausach, den 03. Januar 2022

gez. Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2022

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 15 und 17 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 23. November 2021 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wie folgt festgesetzt:

§ 1
Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird

im Erfolgsplan mit Erträgen von	1.959.200 €
Aufwendungen von	1.959.200 €
einem Jahresverlust von	0 €
im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf	473.800 €
und mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf festgesetzt.	0 €

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400.000 € festgesetzt.

§ 4
Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage Klärwerk	1.360.800 €
Betriebskostenumlage Kanalaufsicht	87.700 €
Abschreibungsumlage	325.600 €
Investitionsumlage	0 €
Zinsumlage	6.800 €
Einlagenerstattung	-189.500 €

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechts-aufsichtsbehörde am 22. Dezember 2021 erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 14. Januar 2022 bis einschließlich Montag, den 24. Januar 2022 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, den 03. Januar 2022

gez. Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt informiert:

Zusammenlegung Fischerbach

Ortenaukreis
Ökologische Ressourcenanalyse im Zusammenlegungsverfahren Fischerbach
Im Zusammenlegungsverfahren Fischerbach sollen in den nächsten Jahren wichtige Erschließungsmaßnahmen umgesetzt werden.

Ein notwendiger Schritt für eine optimale und umsichtige Planung des Wegeausbaus ist die Ökologische Ressourcenanalyse. Sie dient der Abschätzung des vorhandenen Potentials der möglichen Schutzgüter hinsichtlich Boden, Wasser, Flora, Fauna und Biotope über eine komplette Vegetationsperiode. Hierfür sind durch das von der unteren Flurbereinigungsbehörde beauftragte Gutachterbüro ab Ende Januar über das ganze Jahr regelmäßige Begehungen der Untersuchungsgebiete entlang der möglichen Ausbautrassen notwendig. Wir bitten die Grundstückseigentümer um Verständnis, dass hierfür auch private Grundstücke bis 25 m neben den geplanten Wegtrassen betreten werden müssen.
Es ist möglich, dass auf einigen Grundstücken sogenannte „Schlangenbleche“ ausgelegt werden. Diese dürfen auf keinen Fall verlegt oder entfernt werden, da sonst die Untersuchungen im nächsten Jahr wiederholt werden müssen. Sollte der gewählte Standort eines Schlangenblechs bei der Bewirtschaftung stören, kann frühzeitig Kontakt zur unteren Flurbereinigungsbehörde des Ortenaukreises aufgenommen werden.

Offenburg, 20.12.2021

Landratsamt Ortenaukreis
- untere Flurbereinigungsbehörde -

Das Landratsamtes Ortenaukreis – Untere Gesundheitsbehörde – informiert:

Hinweise für die Betreiber von Eigenwasserversorgungsanlagen zur Durchführung von Trinkwasseruntersuchungen
Das Landratsamt Ortenaukreis weist die Betreiber von Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung auf die wichtigsten Betreiber- und Untersuchungspflichten hin.
Bitte beachten Sie: aufgrund Neuerungen in der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) ändert sich der Untersuchungsumfang und/oder der Untersuchungsturnus im Vergleich zu den vergangenen Jahren.

Es wird entsprechend der Nutzung zwischen folgenden Anlagenarten unterschieden:

1. Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung ohne Abgabe an Dritte:

Hierzu zählen alle Anlagen, aus denen pro Tag weniger als 10 m³ Trinkwasser zur Eigennutzung genutzt werden (Kleinanlagen zur Eigenversorgung nach **§ 3 Nr. 2 Buchstabe c TrinkwV**).

Folgende Untersuchungen sind durchzuführen:

Art der Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung
Ohne Abgabe an Dritte gemäß § 3 Nr.2 **Buchstabe c** TrinkwV**.**

Untersuchungsumfang
Koloniezahl bei 22° und 36°C, coliforme Bakterien, E. coli, Enterokokken, Clostridium perfringens* und Mangan Färbung, Trübung (NTU), Geruch, Geschmack, Ammonium, Oxidierbarkeit,

Untersuchungsturnus
Jährlich
Untersuchungsumfang
elektrische Leitfähigkeit, pH- Wert, Eisen, Nitrat, Calcitlösekapazität, Säurekapazität, Arsen, Aluminium

Untersuchungsturnus
Alle 5 Jahre

**wenn das Wasser von Oberflächenwasser stammt oder von Oberflächenwasser beeinflusst wird*

2. Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung mit Abgabe an Dritte:
Hierzu zählen alle Anlagen, aus denen pro Tag weniger als 10 m³ Trinkwasser im Rahmen einer gewerblichen oder öffentlichen Tätigkeit genutzt werden (dezentrale kleine Wasserwerke nach **§ 3 Nr.2 Buchstabe b TrinkwV).** Darunter fallen unter anderem Vermietung von Wohnraum jeglicher Art, Hotels, Gaststätten, Straußen, sonstige Lebensmittelbetriebe.

Folgende Untersuchungen sind durchzuführen:
Art der Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung
Mit Abgabe an Dritte gemäß § 3 Nr.2 **Buchstabe b** TrinkwV.

Untersuchungsumfang
Eine Untersuchung auf die Parameter der Gruppe A (bisher **routinemäßige Untersuchung)** gemäß Anlage 4 a) TrinkwV:

Koloniezahl bei 22° und 36°C, coliforme Bakterien, E. coli, Enterokokken und Clostridium perfringens*
Färbung, Trübung (NTU),
Geruch, Geschmack,
elektrische Leitfähigkeit, pH- Wert

und

Parameter, die im letzten Untersuchungsbefund, den Grenzwert der TrinkwV überschritten haben

Untersuchungsturnus
Jährlich

Untersuchungsumfang
Aluminium, Ammonium, Arsen, Blei, Calzitlösekapazität, Eisen, Mangan, Nickel, Nitrat, Nitrit, Oxidierbarkeit

Untersuchungsturnus
Einmalig im Jahr 2022 und dann alle 5 Jahre**

Untersuchungsumfang
Eine Untersuchung auf die Parameter der Gruppe B (bisher **umfassende Untersuchung**) gemäß Anlage 4 b) zur TrinkwV

Untersuchungsturnus
Alle 10 Jahre **

*** Voraussetzung: dem Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz liegt mindestens eine vollständige Untersuchung auf die Parameter der Gruppe B gemäß Anlage 4 b) TrinkwV aus den letzten fünf Jahren vor.*
Des Weiteren besteht für Milchviehbetriebe, die das verwendete Wasser im Milcherzeugungsbetrieb lediglich zum Reinigen der Melkanlagen verwenden und kein Wasser an Dritte abgeben (z.B. Vermietung), die Möglichkeit den Milchviehbetrieb von einer b-Anlage (§ 3 Abs. 2 Buchst. b TrinkwV) in eine c-Anlage (§ 3 Abs. 2 Buchst. c TrinkwV) umzustufen. Die entsprechenden Bedingungen sowie der dafür notwendige Antrag sind auf der Homepage des Landratsamtes Ortenaukreis nachzulesen bzw. als Download erhältlich.
(https://www.ortenaukreis.de/Unsere-Ämter/Dezenrnat-6-Kommunales-Gewerbeaufsicht-Umwelt/Amt-für-Wasserwirtschaft-Bodenschutz/Trinkwasseruntersuchung-Umstufung-Milchviehbetriebe-beantragen.php)
3. Allgemeine Hinweise
Spätestens **bis 31.12.** eines Jahres muss **die Probenahme für alle Untersuchungen erfolgt** sein. Die Untersuchungsergebnisse müssen innerhalb von zwei Wochen nach dem Abschluss der Untersuchung dem Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Badstraße 20, 77652 Offenburg, übermittelt werden.

Die Übermittlung der Ergebnisse muss elektronisch mittels geeignetem Labordatenübertragungssystem an das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, erfolgen. Bitte beachten Sie, **dass Befunde in Papierform und als PDF – Datei nicht akzeptiert werden.** Ihr Trinkwasseruntersuchungslabor wird Ihnen hierzu bei Bedarf weiterhelfen.

Sofern dem Landratsamt die Untersuchungsergebnisse nicht fristgerecht übermittelt werden, erfolgt eine gebührenpflichtige Anordnung zur Untersuchung.
Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Nichtdurchführung der vorgeschriebenen Trinkwasseruntersuchung eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Ihr Ansprechpartner beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz ist:
Herr Ralf Krepel: Tel. 0781/805-9661; E-Mail: ralf.krepel@ortenaukreis.de

Der Wortlaut der **Trinkwasserverordnung** kann unter der Homepage des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg abgerufen werden.

Weihnachtsbäume kostenlos auf den Wertstoffhöfen des Ortenaukreises oder den Grünabfall-Sammelplätzen der Gemeinden entsorgen

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert, dass auch in diesem Jahr ausgediente Weihnachtsbäume wieder auf einem der folgenden Wertstoffhöfe des Ortenaukreises kostenlos entsorgt werden können: Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, Offenburg-Zunsweier, Kahlenberg in Ringsheim, Schutterwald-Höfen, Schwanau-Ottenheim und Seelbach-Schönberg.

Da alle Weihnachtsbäume, egal an welchen Entsorgungsstellen sie abgegeben werden, in Kompostierungsanlagen verwertet werden, müssen sie vollständig von Lametta und anderen Dekorationen befreit sein.

Der Wertstoffhof in Lahr-Sulz nimmt keine Grünabfälle und daher auch keine Weihnachtsbäume an. Einwohner aus dem Lahrer Raum können ihre ausgedienten Weihnachtsbäume aber zur Kompostierungsanlage Förster am Limbruchweg 22 in Lahr (bei der Kläranlage) bringen. Dort werden sie, wie auch bei den anderen sechs Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis, ebenfalls kostenlos angenommen.

Auf den gemeindeeigenen Grünabfall-Sammelplätzen werden Weihnachtsbäume während der üblichen Öffnungszeiten ebenfalls kostenlos angenommen.

Die Adressen, Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Sammelstellen und Kompostierungsanlagen gibt es auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Menüpunkt „Abfallannahmestellen“ und in der „AbfallApp Ortenaukreis“. Weitere Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung unter Telefon 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Gesprächsangebote in schwierigen Zeiten

Die Sprechstunden der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle. für psychisch erkrankte Menschen und Angehörige(IBB-Stellen) finden bis auf weiteres telefonisch statt. Auf Augenhöhe stehen zum Austausch und zur Beratung Psychiatrie-Erfahrene, Angehörige von psychisch erkrankten Menschen und Personen mit professionellem Hintergrund aus dem psychosozialen Feld zur Verfügung. Statt der persönlichen Begegnung vor Ort können die Betroffenen und Angehörige telefonisch Kontakt aufnehmen und ggf. auf der Mailbox ihre Rückruf-Telefonnummer deutlich hinterlassen, so dass auch außerhalb der Sprechstunden angerufen werden kann. Da es sich bei dieser Tätigkeit um ein Ehrenamt handelt, ist das Telefon nicht immer besetzt. Deshalb wird auch die Nutzung der E-Mail-Adresse zur Anfrage empfohlen. Die Standorte der Anlaufstellen sind von den Interessierten frei wählbar.

Achern: 0152 3627 6639
E-Mail: ibb.achern@ortenaukreis.de
Sprechzeit: 1.Montag im Monat 14:00 - 16:00 Uhr

Hausach: 0152 5682 8302
Sprechzeit: 3.Dienstag im Monat 14:00 – 16:00 Uhr

Kehl: 0152 5682 8301
E-Mail: ibb.kehl@ortenaukreis.de
Sprechzeit: 2.Montag im Monat 14:00-16:00 Uhr

Lahr: 0152 5682 8304
E-Mail: ibb.lahr@ortenaukreis.de
Sprechzeit: 2.Donnerstag im Monat 14:00-16:00 Uhr

Offenburg: 0152 5682 8303
E-Mail: ibb.offenburg@ortenaukreis.de
IBB-Stelle und Kontakt zur Patientenfürsprecherin
Sprechzeit: 4. Mittwoch im Monat 14.00-16:00 Uhr

Die IBB-Stellen werden durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg unterstützt.

Kreisimpfzentren: Aktuell ausreichend Biontech-Impfstoff für Unter-30-Jährige verfügbar

Boosterimpfungen ab 12 Jahren möglich
In den Kreisimpfzentren des Ortenaukreises in Haslach, Lahr, Oberkirch und Offenburg steht aktuell ausreichend Biontech-Impfstoff für Personen unter 30 Jahren zur Verfügung. Die Wahrnehmung des Angebots biete sich im Hinblick auf die wieder geöffneten Schulen und die zunehmende Verbreitung der Omikron-Variante ebenso wie angesichts der derzeit geringen Wartezeiten an allen Kreisimpfzentren an, so das Landratsamt.

Neben Impfungen für Kinder zwischen fünf und elf Jahren, die in den drei Impfzentren in Offenburg, Haslach und Lahr möglich sind, sind mittlerweile in allen vier Kreisimpfzentren auch Boosterimpfungen für Jugendliche ab zwölf Jahren möglich. Wie das Land Baden-Württemberg bereits Ende Dezember mitteilte, ermöglicht der Bund angesichts der nahenden Omikron-Welle auch Auffrischimpfungen von Jugendlichen.

Die vier Kreisimpfzentren haben von Montag bis Freitag von 12 bis 20 Uhr geöffnet. Ab dem Wochenende vom 15. und 16. Januar öffnen die Impfzentren von 10 bis 16 Uhr.
Weitere Informationen finden sich auch unter: https://www.ortenaukreis.de/Informationen-zu-CORONA-Impfungen/Impfungen-im-Ortenaukreis/.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau:

Ernährung und Lebensstil vor und während der Schwangerschaft
Am Mittwoch, 19. Januar um 10 Uhr, bietet das Ernährungszentrum Ortenau einen Online-Vortrag über Ernährung und Lebensstil vor und während der Schwangerschaft an. Der Vortrag richtet sich an werdende Mütter und Frauen mit Kinderwunsch. Oecotrophologin Helena Schmoldt geht dabei auf die Bedeutung einer gesunden Ernährung und Lebensweise in und vor einer geplanten Schwangerschaft ein und gibt praktische Umsetzungstipps.

„Bereits vor der Schwangerschaft lassen sich die Weichen in Richtung Gesundheit stellen. Frauen mit Kinderwunsch oder Schwangeren ist oft nicht bewusst, in welchem Ausmaß sie durch ihre Ernährung und ihren Lebensstil sowohl die Gesundheit ihrer Kinder, als auch ihre eigene Gesundheit langfristig beeinflussen können“, erklärt Schmoldt. Besonders eine ausgewogene Ernährung wirke sich positiv auf das Wohlbefinden der werdenden Mama und auf eine optimale Entwicklung des ungeborenen Kindes aus. In ihrem Vortag geht die Expertin darauf ein, welche Nahrungsergänzungsmittel zu empfehlen sind, welche Lebensmittel besser vermieden werden sollten, warum Stillen der beste Start für ein Kind ist und wie sich eine Frau bereits in der Schwangerschaft optimal vorbereiten kann. Zudem haben die Teilnehmenden die Gelegenheit Fragen zu stellen.

Eine Anmeldung zur kostenfreien Teilnahme ist bis zum 14.Januar auf der Internetseite des Ernährungszentrum unter www.EZ-Ortenau.de möglich.

Online-Vortrag für Säuglingseltern: „Einführung der Beikost“

Das Ernährungszentrum Ortenau bietet für Eltern von Säuglingen einen Online-Vortrag zum Thema „Einführung der Beikost“ am Mittwoch, 19. Januar 2022, um 18 Uhr an.

Frühestens ab Anfang des 5. Monats, spätestens aber ab dem 7. Monat sollten Säuglinge den ersten Brei bekommen. Der Energie- und Nährstoffgehalt in der Milchnahrung reicht dann nicht mehr aus. Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt Informationen und Tipps zur schrittweisen Einführung der Beikost. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Montag, 17. Januar, direkt auf der Homepage des Ernährungszentrums www.ez-ortenau.de möglich.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau:

Wenn Essen zum Problem wird – Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten
Am Montag, 17. Januar um 18 Uhr, bietet das Ernährungszentrum Ortenau einen Online-Vortrag zum Thema „Wenn Essen zum Problem wird – Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten“ an. Silke Bauer, Referentin des Ernährungszentrums Ortenau, gibt Tipps aus ihrem Beratungsalltag und zeigt, wie Essen beschwerdefrei genossen werden kann.

Für viele Menschen, die beim Essen von Beschwerden wie Blähungen oder Durchfall geplagt werden, ist es oft nicht leicht, die tatsächliche Ursache ihrer Beschwerden zu finden. Der Vortrag vermittelt Wissenswertes über Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten.

Eine Anmeldung ist bis zum 13. Januar auf der Homepage des Ernährungszentrums Ortenau über das Kontaktformular www.ernaehrungszentrum-ortenaukreis.de möglich.

Zensus 2022 – Erhebungsbeauftragte gesucht

Wie viele Menschen leben in den Städten und Gemeinden des Ortenaukreises? Gibt es genügend Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger? Brauchen wir mehr Schulen, Studienplätze oder Altenheime? Wo muss der Staat zukünftig mehr investieren? Um diese und andere Fragen zu beantworten findet im Jahr 2022 wieder eine Volksbefragung (Zensus) statt. Das Landratsamt Ortenaukreis koor-

diniert den Zensus 2022 in den meisten Orten des Ortenaukreises. Für das Landratsamt werden rund 380 Erhebungsbeauftragte unterwegs sein, um alle Gebäude und Wohnungen in Privatbesitz zu zählen. Die Städte Kehl, Lahr und Offenburg führen den Zensus auf Ihrem Stadtgebiet selbst durch und benötigen ebenfalls eigene Erhebungsbeauftragte.
Zur Datenerhebung werden Erhebungsbeauftragte (m/w/d) für die Monate Mai bis Juli 2022 gesucht.
Vor Beginn der Tätigkeit erhalten Sie eine Schulung in der Sie auf Ihre Aufgaben vorbereitet werden. Die Tätigkeit erstreckt sich über wenige Wochen, in denen Sie sich Ihre Zeit, abgesehen von wenigen Regelungen – frei einteilen können.
Das Engagement als Erhebungsbeauftragte/r ist ehrenamtlich. Sie erhalten daher eine Aufwandsentschädigung.
Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich beim Ortenaukreis oder den großen Kreisstädten vormerken lassen.
Landratsamt Ortenaukreis:
zensus@ortenaukreis.de oder 0781 / 805-6701
Stadt Kehl: zensus@stadt-kehl.de
oder 07851 / 88-1150
Stadt Lahr: zensus@lahr.de
oder 07821 / 910 0770
Stadt Offenburg: zensus@offenburg.de
oder 0781 / 82-2660

Weitere Informationen zum Zensus unter:
www.zensus2022.de

Verschiedenes

Berufliche Schulen Wolfach

Abschlussprüfung der Berufsschulklassen an den Beruflichen Schulen Wolfach
Mit einer Abschlussfeier in der Aula der Beruflichen Schulen Wolfach wurden am Freitag, den 17.12.2021 die 94 Schülerinnen und Schüler der 4 Abschlussklassen der Berufsschule verabschiedet. Die Prüflinge, die einen erheblichen Teil ihrer Ausbildung unter Covid 19 Auflagen absolvieren mussten, haben trotz dieser Erschwernis ein gutes Ergebnis erreicht und viele konnten einen Preis oder ein Lob mit nach Hause nehmen. Dies ist sowohl ein Erfolg für die Schüler und deren Lehrer als auch für die Betriebe, die teilweise gleich mehrere Schüler mit Bestleistungen ausgebildet haben.
Die Klasse M4IM der Industriemechaniker schnitt insgesamt am besten ab, so dass 5 Preise vergeben werden konnten. Einer der Preisträger ist Robin Hansert von der Firma Westiform Germany GmbH in Ortenberg. Die Firma Carl Leipold GmbH in Wolfach konnte sich über zwei Preisträger freuen, denn Marco Hesse und Tim Schmidtke erbrachten beide außergewöhnlich gute Leistungen. Jeweils einen Preis konnte an die Auszubildenden Samuel Axmann und Jan Friedmann, beide von der Firma WTO GmbH in Ohlsbach, vergeben werden. Florian Schäfer und Mauricio Münzer, beide ebenfalls von der Firma WTO GmbH, wurden mit einem Lob ausgezeichnet. Weiterhin ging ein Lob an Simon Hoferer von der Firma Grieshaber GmbH & Co. KG, Schiltach, an Markus Kranz von der Fa. Benz GmbH Werkzeugsysteme in Haslach und an Joel Parmentier von der Firma Hansgrohe SE in Schiltach.
In der Klasse M4WZ, Werkzeugmechaniker, bekam Moritz Pfaff von der Firma Foboha Germany GmbH in Haslach den Klassenpreis. Ein Lob erhielt Maike Seeholzer von der Firma AAM Metaldyne GmbH in Zell a.H.. Ömer Demir und David Soballa, beide von der Firma Hansgrohe SE in Schiltach bekamen ebenfalls ein Lob.
Auch bei den beiden Klassen der Zerspanungsmechaniker gab es viele Auszeichnungen. In der Klasse M4ZS1 wurden Preise an Auszubildenden Matteo Caggiano und Marvin Herrmann vergeben. Beide sind Auszubildende der Firma Grieshaber GmbH & Co. KG in Schiltach. Zwei weitere Auszubildende dieser Firma bekamen ein Lob, nämlich Felix Heizmann und Niklas Schrempp. Elias Allgaier und Leon Rißler, beide von der Firma R&G Technologie GmbH in Haslach, und Julian Mattmüller von der Firma Herrenknecht AG in Schwanau konnten ein Lob mit nach Hause nehmen.

Die Preisträger der diesjährigen Berufsschul-Abschlussklassen der Beruflichen Schulen Wolfach mit ihren Fachlehrern Foto: Dr. Hannelore Zimmermann

Zwei Preise und drei Belobigungen wurden in der Klasse M4ZS2 vergeben. Die Preise erhielten Lois Buderath und Jonas End, die beide von der Firma Erdrich GmbH in Oppenau ausgebildet wurden. Die drei Belobigungen gingen an Fabian Burst von der Firma STOPA Analgenbau GmbH in Achern, an Tristan Faltin von der Firma Protec GmbH in Haslach und an Alexander Gütle von der Firma Linck HVT GmbH in Oberkirch.
Der Schulpreis des Fördervereins ging in diesem Jahrgang an Marvin Herrmann, der als Zerspanungsmechaniker bei der Firma Grieshaber GmbH & Co. KG in Schiltach tätig ist.

Weihnachtsgottesdienst unter Corona-Bedingungen an den Beruflichen Schulen Wolfach
Wie feiert man einen Schulgottesdienst unter Pandemiebedingungen? Mit dieser Frage befasste sich die Fachschaft Religion an den Beruflichen Schulen Wolfach und das Ergebnis war ein Weihnachtsimpuls, der online in die verschiedenen Klassenzimmer und nach Hause übertragen werden konnten. Über einen Link von Big Blue Button konnten sich alle zuschalten und im Klassenverband pandemiegerecht am Geschehen teilhaben.
Unter dem Motto „Im Sturm“ wurden schon bei der Vorbereitung die diversen Schularten im Religionsunterricht mit eingebunden. Die Berufsschüler zeichneten die Bilder für die Fürbitten, die Formulierung der Texte übernahm die Klasse SG 11 und das VABR1 trug die Ergebnisse im Gottesdienst vor.
So entstand ein abwechslungsreiches Ergebnis, das von der Fachschaft Religion gemeinsam moderiert wurde. Schon in der vorherigen Woche machten Plakate im Schulgebäude auf das bevorstehende Event aufmerksam. Hinter den Kulissen sorgte Frank Obert für den reibungslosen technischen Ablauf.

Der Gottesdienst begann am 23.12. mit einem YouTube Video des Liedes „Es kommt ein Schiff geladen, das gut zum Motto des Gottesdienstes passte. Danach begrüßten Stephanie Brombach und Mira Schwingshandl die Zuhörer und hießen auch Pfarrer Hans-Michael Uhl willkommen, der als langjähriger Religionskollege und Gast den Gottesdienst mit durchführte und die Einleitung unter dem Motto „Gott mit uns im Sturm der Zeit“ vortrug. Johanna Kasper-Eßlinger gab im Anschluss gedankliche Impulse zu einem Bild der Künstlerin Beate Heinen, das im Jahr 2020 entstanden ist und das ein Boot im stürmischen Meer zeigt. Anschließend begaben die Zuhörerinnen und Zuhörer sich unter Anleitung von Stephanie Brombach auf eine Fantasiereise mit einem Boot, das in einen Sturm gerät und am Ende doch noch den sicheren Hafen erreicht. Der Bezug dieser Reise zum Thema wurde durch Schülerbeiträge hergestellt. Mira Schwingshandll fasste die Übertragung auf die Stürme des Lebens dann nochmals zusammen. Danach wurden die Schülerbilder eingeblendet und die dazugehörigen Fürbitten von den Schülerinnen und Schülern der Klasse VABR1 vorgelesen. Danach schloss Pfarrer Hans-Michael Uhl den Gottesdienst mit einem Gebet und dem Segen ab und es folgte der Abspann mit dem Youtube Video „Oh Happy Day“ aus dem Film „Sister Act“.

Mit Plakaten warben die Gestalter desOnline-Weihnachtsgottesdienstes an den Beruflichen Schulen Wolfach für ihre Veranstaltung. Foto: Dr. Hannelore Zimmermann

Einladung zum digitalen Infoabend der Beruflichen Schulen Wolfach

Schon zum zweiten Mal bieten die Beruflichen Schulen Wolfach ihren alljährlichen Infoabend in einem digitalen Format an. Da das Angebot im letzten Jahr gut genutzt wurde, stehen in diesem Jahr gleich zwei Termine zur Verfügung. Die Infoabende finden am **Donnerstag, 20. Januar** und am **Mittwoch, 09. Februar** statt. Wie immer werden ausführliche Informationen zu den Fächern, Inhalten und Prüfungsanforderungen gegeben. Der Ablauf wird an beiden Infotagen gleich sein. Um Überlastungen zu vermeiden sind die Veranstaltungen zu den verschiedenen Schularten auf zwei Uhrzeiten verteilt:
Teilnehmen kann man unter https://www.bs-wolfach.de per PC. Für Smartphone-Besitzer steht auf den Werbeplakaten und Flyern auch ein QR-Code zur Verfügung.

Ablauf der Infotage um 18.00 Uhr (VABR, 1BFM, 2BFH/P, 1BK1T):

VABR

Diese Schulart bietet neben einer beruflichen Orientierungsphase mit Bewerbungstraining auch die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss nachzuholen. Wenn die Covid-19-Situation dies zulässt, ist auch ein zweiwöchiges Berufspraktikum Teil der Ausbildung.

Einjährige Berufsfachschule Metalltechnik

Als Einführung in den Metallbereich kann diese Vollzeitschulart von vielen Ausbildungsbetrieben als erstes Lehrjahr angerechnet werden.

Zweijährige Berufsfachschule Hauswirtschaft und Ernährung und Zweijährige Berufsfachschule Gesundheit und Pflege

Mit Schwerpunkt auf den jeweiligen Profilfächern wird hier ein Mittlerer Bildungsabschluss vermittelt. Besonders der Bereich Pflege bietet derzeit gute Berufsaussichten.

Einjähriges Berufskolleg Technik

Voraussetzung für den Besuch des einjährigen Berufskollegs I Technik ist der mittlere Bildungsabschluss oder die Fachschulreife. Auch das Versetzungszeugnis in die Eingangsklasse eines Gymnasiums qualifiziert für den Besuch dieser Schulart.

Ablauf der Infotage um 19.00 Uhr (2BFM/E, TG, SG, 1BKFH T/W):

Zweijährige Berufsfachschule Metalltechnik und Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik

Beide Schularten vermitteln neben dem Mittleren Bildungsabschluss Grundkenntnisse in den jeweiligen Profilfächern.

Technisches Gymnasium

Mit dem Profilfach Mechatronik und der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) sind Absolventen bestens für ein Studium im technischen Bereich gerüstet. Oft wird dieser Abschluss jedoch auch für völlig andere Karrieren genutzt. Beispiele wären ehemalige TG-Schülerinnen und TG-Schüler in leitenden Positionen bei lokalen Unternehmen und im Handwerk, der Polizei, im Bauingenieurswesen oder im Medizinischen Bereich.

Sozialwissenschaftliches Gymnasium

Diese dreijährige Form des beruflichen Gymnasiums führt mit dem Profilfach Pädagogik und Psychologie zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Einjähriges Berufskolleg Fachhochschulreife mit Schwerpunkt Technik oder Wirtschaft

Diese Schulart führt mit den jeweiligen Profilfächern zum Erwerb der Fachhochschulreife

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Was ändert sich 2022?

Zum 1. Januar 2022 verändern sich einige Werte der gesetzlichen Rentenversicherung. Welche Auswirkungen dies auf die Versicherten sowie auf die Rentnerinnen und Rentner hat, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg:

Beitragsbemessungsgrenze und Beitragssatz
2020 gab es eine negative Lohnentwicklung. Deswegen fällt die Beitragsbemessungsgrenze 2022 von bisher monatlich 7.100 Euro auf 7.050 Euro (84.600 Euro pro Jahr). Die Beitragsbemessungsgrenze ist der Wert der Rentenversicherung, bis zu dem Beiträge in die Rentenkasse eingezahlt werden müssen. Wer mehr verdient, muss für den darüberhinausgehenden Lohn keine Beiträge entrichten. Der Beitragssatz, den sich Versicherte und ihre Arbeitgeber teilen, beträgt auch im neuen Jahr unverändert 18,6 Prozent.

Hinzuverdienstgrenze
Die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach dem Renteneintritt soll in Coronazeiten weiterhin leichter möglich sein. Daher hat der Gesetzgeber die Hinzuverdienstgrenze für Altersrenten auch für 2022 auf jährlich 46.060 Euro festgelegt. Einkünfte bis zu dieser Höhe bewirken somit keine Rentenminderung. Die Regelung gilt für alle Rentenbezieherinnen und Rentenbezieher, die noch nicht ihre individuelle Regelaltersgrenze erreicht haben. Aufpassen müssen jedoch Bezieher von Erwerbsminderungsrenten oder Hinterbliebenenrenten: Für diesen Personenkreis wurden die Regelungen des Hinzuverdienstes beziehungsweise der Einkommensanrechnung nicht verändert. Hier gelten weiterhin individuelle Verdienstgrenzen.

Pflegeversicherungsbeitrag für Kinderlose
Der Beitragszuschlag zur sozialen Pflegeversicherung wird für Kinderlose, die nach dem 1. Januar 1940 geboren sind, um 0,1 Prozentpunkte angehoben. Der Abzug beträgt damit insgesamt 3,4 Prozent. Er wird bei Rentnerinnen und Rentnern, die gesetzlich krankenversichert sind, direkt von der Rente abgezogen und automatisch an die Krankenkasse abgeführt. Der Pflegeversicherungsbeitrag für Menschen, die Kinder erzogen haben, beträgt unverändert 3,05 Prozent.

KSH Kaufmännische Schulen Hausach

Der Informationsabend an den Kaufmännischen Schulen Hausach am Mittwoch, 19.01.2022 kann aus Pandemiegründen leider erneut nicht wie angekündigt in Präsenz stattfinden.
Machen Sie stattdessen einen virtuellen Rundgang durch das Schulgebäude und informieren Sie sich über unser Bildungsangebot direkt auf unserer Homepage unter www.ks-hausach.de. Individuelle Beratung erhalten Sie darüber hinaus am Mittwoch, 19.01.2022, in der Zeit von 18:00 – 20:00 Uhr:

Berufsfachschule Wirtschaft und kaufmännisches Berufskolleg 1 und 2:
Tel.: 07831 96920 – 14 oder Mail: uwe.arnold@ortenaukreis.de;
Wirtschaftsgymnasium: Tel.: 07831 96920 – 13 oder Mail: michael.zuern@ortenaukreis.de. Darüber hinaus ist eine persönliche Beratung nach gesonderter Terminvereinbarung über das Sekretariat möglich (Tel.: 07831-96920-0 oder Mail: ks.hausach@ortenaukreis.de).

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro Hausach, Tel. 07831/7975

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.

Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte
Setpreis: 18,50 Euro

Tasse mit Hausach Skyline
Preis: 7,50 Euro

Wunderfitz
Preis: 2,00 Euro

Magnete
Preis 2,00 Euro

Schwarzwald Trail-Glöckle

Farbe rot oder weiß
Preis: 15,00 Euro

Regenschirm Hausach
Preis: 15,00 Euro

Anne Maier Bär zugunsten der Bärenkinder 2021
Preis: 19,00 Euro

Hausach Kalender 2022
Preis: 5,00 Euro

Entwicklung des Arbeitsmarktes im Dezember 2021

- 7308 Frauen und Männer im Ortenaukreis ohne Arbeit
- Arbeitslosenquote unverändert auf 2,9 Prozent
- Nachfrage nach Arbeitskräften steigt

Im Wintermonat Dezember ist die Arbeitslosenzahl im Ortenaukreis weiter gesunken. 7308 Menschen waren bei der Arbeitsagentur und Kommunalen Arbeitsförderung arbeitslos gemeldet, 109 Personen weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote bleibt unverändert bei 2,9 Prozent. Saison üblich wäre ein Anstieg gewesen, denn in diesem Monat melden sich viele Arbeitnehmer/innen aus witterungsabhängigen Berufen, Saisonaushilfen und Arbeitskräfte mit auslaufenden Arbeitsverträgen.
Die Regionaldirektion in Stuttgart gab für Baden-Württemberg eine Arbeitslosenquote von 3,4 Prozent bekannt. Unter den 19 Agenturen in Baden-Württemberg belegt Offenburg derzeit den dritten Platz.

Entwicklung nach Rechtskreisen
Wir kommen in beiden Rechtskreisen, also nach den Trägern Arbeitsagentur und Kommunale Arbeitsförderung, kontinuierlich an das Niveau von 2019 vor der Corona-Pandemie an. Von der Arbeitsagentur (Rechtskreis SGB III) werden aktuell 3.815 arbeitslosen Menschen betreut, 22 mehr als im Dezember 2019. In der Grundsicherung, waren bei der Kommunalen Arbeitsförderung derzeit 3.493 arbeitslose Menschen gemeldet, 118 arbeitslose Frauen und Männer mehr als noch vor zwei Jahren.

Entwicklung am Arbeitsmarkt
„Der Arbeitsmarkt nähert sich seiner Vor-Corona-Zeit weiter an, noch gibt es im Ortenaukreis 140 arbeitslose Menschen mehr als im Vergleichsmonat Dezember 2019 vor der Corona-Pandemie. Den erfreulichen Verlauf eintrüben, könnten in den kommenden Wochen mögliche wirtschaftliche Einschränkungen aufgrund steigender Coronazahlen," sagt Theresia Denzer-Urschel, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Offenburg.

Dynamik am Arbeitsmarkt (SGB III)
In den vergangenen vier Wochen meldeten sich bei der Agentur für Arbeit Offenburg 1059 Personen neu oder erneut arbeitslos. Gleichzeitig beendeten 1124 Männer und Frauen ihre Arbeitslosigkeit.

Arbeitslosenversicherung, SGB III: 3815 arbeitslose Menschen
Entwicklung nach Personengruppen
Bei allen Personengruppen sind im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat die Zahlen der arbeitslosen Menschen zurückgegangen. Aktuell sind 1635 Frauen und 2180 Männer im Ortenaukreis ohne Arbeit. 1817 Personen, in der Alterskategorie 50 plus sind auf der Suche nach einer Arbeitsstelle. Sorgen macht uns vor allem die Zahl der langzeitarbeitslosen Menschen. 652 Menschen sind länger als ein Jahr ohne Arbeit, fast doppelt so viele wie im Dezember 2019 (337). Den Stand von 2019 haben wir noch nicht erreicht – außer bei den Jugendlichen unter 25 Jahren. Derzeit sind 359 Jugendliche ohne Arbeit (Dezember 2019: 444).

Die Arbeitslosenzahlen (SGB III) aus den Geschäftsstellen
Auch bei den Arbeitslosenzahlen in den Geschäftsstellen möchten wir in diesem Arbeitsmarktbericht das Jahr 2019 in unseren Vergleichen einbeziehen. Derzeit sind in der Hauptagentur Offenburg 1012 Menschen ohne Arbeit, hier haben wir den Stand von 2019 mit 102 Personen schon unterschritten. Ebenso im Bezirk Lahr – aktuell suchen 1103 Menschen einen Arbeitsplatz – im Dezember 2019 waren es 29 Personen mehr. In der Geschäftsstelle Hausach suchen 374 Personen einen Arbeitsplatz (Dezember 2019 – 348). 314 arbeitslose Menschen sind im Bezirk Oberkirch (Dezember 2019 – 238) und 436 Personen sind im Bezirk Achern auf der Suche nach einer Arbeitsstelle (Dezember 2019 – 407). Aus der Geschäftsstelle Kehl wurden 576 Menschen ohne Arbeit gemeldet (Dezember 2019 – 554).

Stellensituation (SGB III)
Der Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur Offenburg konnte im Dezember insgesamt 933 neue Arbeitsstellen akquirieren, 286 mehr als im Dezember 2019, vor der Corona-Pandemie.
Von Januar bis Dezember 2021 nahm der Arbeitgeber-Service insgesamt 10552 Arbeitsstellen auf. Im gleichen Zeitraum 2019 waren es 9503 Stellen, 1049 Stellenangebote weniger. Die Nachfrage nach Arbeitnehmer/innen hat das Vorkrisenniveau schon übertroffen. Die Firmen im Ortenaukreis suchen trotz der aktuell schwierigen Situation in vielen Branchen nach Arbeitskräften. Personaldienstleister melden großen Bedarf, da viele Unternehmen auf den kurzfristigen Personaleinsatz setzen, um kein großes Risiko einzugehen. Im Bau- und Handwerk ist die Nachfrage nach Arbeitskräften unverändert zu den Vorjahren. Auch im Öffentlichen Dienst nehmen die Stellenmeldungen insbesondere im Hinblick auf das neu beginnende Haushaltsjahr zu. Nach wie vor werden Arbeitskräfte in den Bereichen Gesundheit und Pflege gesucht. Nach Fachkräfte und Helfer wird in der Metallbearbeitung und in der Lagerwirtschaft nachgefragt. Veränderungen bemerken wir aktuell in der Gastronomie. Aufgrund der neuen Pandemie-Beschränkungen beklagt die Hotel- und Gaststättenbranche einen deutlichen Rückgang an Gästen. Entsprechend sinkt kurzfristig auch der Personalbedarf, ebenso im Großhandel, da diese häufig die Gastronomie-Betriebe beliefern.

Kurzarbeit (KuG)
Im Dezember haben nach Auswertung der Arbeitsagentur insgesamt 197 Unternehmen aus dem Agenturbezirk Kurzarbeit neu angezeigt, das waren 153 Firmen mehr als im Vormonat. Wie viele Personen in einem Monat tatsächlich kurzgearbeitet haben und in welchem Umfang Arbeit ausgefallen ist, steht erst nach Abrechnung der Firmen mit der Arbeitsagentur fest, da die kurzarbeitenden Unternehmen bis zu drei Monate rückwirkend das Kurzarbeitergeld mit der Arbeitsagentur abrechnen können.
Vergangenes Jahr im Dezember 2020 waren es noch 544 Anzeigen für insgesamt 8003 Beschäftigte. Tendenziell ist von einer weiteren Zunahme der Anzeigen auszugehen zumal die Regelungen zur erleichterten Inanspruchnahme von Kurzarbeitergeld verlängert wurden.

Mikrozensus startete am 10. Januar 2022

Rund 55 000 Haushalte in der Befragung
Am 10. Januar startete bundesweit der Mikrozensus 2022. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2022 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen (Mill.) Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus?
Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC, »Statistics on In-

come and Living Conditions«) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.
Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sie sind. 2022 wird die Erhebung um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg.
Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?
In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?
Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder einen Papierbogen auszufüllen. Eine volljährige Person kann die Auskünfte für alle Haushaltsmitglieder erteilen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

Polizeipräsidium Offenburg
Tipp der Polizei: Dunkle Jahreszeit - helles Licht! In der Winterzeit sind Radfahrer und Fußgänger für Autofahrende oft unsichtbar.
Abhilfe ist einfach: Zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, reflektierende Westen oder Klackbänder. Helle Kleidung und Reflektoren schützen – in jedem Alter! Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Repair Café Haslach

Reparieren statt wegwerfen
Das Repair-Café Haslach ist am Samstag 15.01. von 14 bis 17 Uhr im ev. Gemeindehaus, Mühlenstr. 6, wieder geöffnet. Nach dem Motto „Zusammen reparieren statt alleine wegwerfen“ bietet das Repair-Cafe die Möglichkeit, gemeinsam mit fachkundigen ehrenamtlichen Helfer*innen defekte Gebrauchsgegenstände wie Elektrogeräte, Fahrräder, Kleidungsstücke, Kleinmöbel oder Spielzeug zu reparieren oder reparieren zu lassen. Evtl. Wartezeiten können bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden. Annahmeschluss ist um 16.30 Uhr. Um Beachtung der aktuellen Corona-Regeln wird gebeten.
Das Ganze ist kostenlos. Zur Deckung der Kosten freuen sich die Veranstalter über Spenden. Nicht alles kann wiederhergestellt werden, aber meist gehen die Besucher mit reparierten Gegenständen und neuen Kenntnissen nach Hause.
Das Repair Café Haslach ist in der Regel an jedem 3. Samstag im Monat geöffnet. Wir freuen uns über jeden, der gerne selbst einmal (auch nur gelegentlich) mithelfen möchte. Kontakt: bund.mittleres-kinzigtal@bund.net oder info@kiebitz-haslach.de

Caritasverband Kinzigtal e.V.

Menschen in Notlagen zur Seite stehen - Caritassozialdienst
Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.
Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de

Caritasverband Kinzigtal e.V.
EUTB Kinzigtal
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.
Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere

Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.
Caritashaus Haslach, EUTB Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235, E-Mail: teilhabeberatung@caritas-kinzigtal.de
Offene Sprechstunde am Montag von 14-17 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

In nur 4 Wochen zum Fischereischein

Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung in Oberwolfach

Die nächste staatliche Fischerprüfung findet am 14.05.2022 beim Landratsamt Offenburg statt. Als Grundlage für diese Prüfung führt der Angelverein Oberwolfach e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V. vom 25.03 bis 30.04.2022 einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Der Lehrgang umfasst folgende Sachgebiete: Allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Geräte- und Gesetzeskunde.
Der Lehrgang findet freitags von 18.00-21.00 Uhr und samstags von 9.00 -16.00Uhr in der Lachszucht, Gelbach 1a in 77709 Oberwolfach statt.
Neben vielen Tipps, Tricks und Lehrfilmen zeigen wir Ihnen an unserem Praxistag (ein Samstag) die spezielle Knotenkunde, Gerätemontage, Wurfübungen, Wasserinsekten und Kleinfischarten im Fließgewässer. Unseren Praxistag runden wir mit der Versorgung und Verwertung der Fische in einer Fischzucht ab.
Die Lehrgangsunterlagen werden bei Kursbeginn bestellt. Sie bieten einen hervorragenden Lehrstoff, um die umfangreiche Vorbereitung zu unterstützen.
Info und Anmeldung zum Kurs Oberwolfach (Teilnehmerzahl auf 25 Personen begrenzt) bei Wolfgang Welle, Weihermatte 2, 77709 Wolfach, Tel.07834/867872 ab 16.00 Uhr, E-Mail: (wolfgang-welle@t-online.de).

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Lesespaß
für die ganze Familie!

Erreichen Sie
mit Ihren Prospektbeilagen
die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:
0781/504-1456
0781/504-1469
anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Mitteilungen aus Hausach

Städtisches Museum im Herrenhaus

Januar 2022

Auch im neuen Jahr gibt das Museumsteam wieder monatlich ein Rätsel heraus. Zu gewinnen gibt es jeweils eine Flasche Hausacher Signetwein.

Im Januar erraten wir ein Gebäude und Hausacher Seitentäler.

(Ohne Täler wär Huse e bissle schmäler)

Bitte die fortlaufenden Buchstaben zur Lösung ergänzen und einreichen mit Namen und Telefonnummer an:
tourist-info@hausach.de bzw. 07831-7975. Einsendeschluss: 28.01.2022

Wegweiser der Stadtverwaltung Hausach

STADT HAUSACH • Hauptstraße 40 • 77756 Hausach

Telefonzentrale – 0 78 31 / 79-0 • Telefax 0 78 31 / 79-56

Internet: www.hausach.de • E-Mail: rathaus@hausach.de

Bürgerbüro		Verwaltung		Kultur- und Tourismusbüro	
Montag – Freitag	**8.00 – 12.30 Uhr**	**Montag – Freitag**	**8.30 – 12.00 Uhr**	**Montag – Freitag**	**8.30 – 12.00 Uhr**
Montag u. Dienstag	**14.00 – 16.00 Uhr**	**Dienstag**	**14.00 – 15.30 Uhr**	**Montag – Freitag**	**14.00 – 16.30 Uhr**
Donnerstag	**14.00 – 18.00 Uhr**	**Donnerstag**	**14.00 – 18.00 Uhr**	**Donnerstag**	**14.00 – 18.00 Uhr**

Rathaus, Hauptstraße 40:

		Durchw.	Zi.-Nr.
Bürgermeister	Wolfgang Hermann	79-28	2
E-Mail	buergermeister@hausach.de		
Sekretariat u. Geschäftsstelle Gemeinderat	Ulrike Tippmann	79-27	2
E-Mail	rathaus@hausach.de		
HAUPTAMT			
Amtsleiterin	Viktoria Malek	79-20	4
E-Mail	v.malek@hausach.de		
Sekretariat	Tina Moser	79-71	3
E-Mail	hauptamt@hausach.de		
Sachbearbeitung	Lia Kartes	79-72	5
E-Mail	l.kartes@hausach.de		
Sachbearbeitung	Selina Leukel		
E-Mail	s.leukel@hausach.de	79-73	5a
Personalamt	Elisabeth Zeller	79-63	1
E-Mail	personalamt@hausach.de		
Gemeindevollzugsdienst	Konrad Schmieder	79-22	6
Archiv	Dr. Michael Hensle	79-35	8
E-Mail	m.hensle@hausach.de		
Trauzimmer			7
Bürgerbüro	**Fax**	**79-36**	
	buergerbuero@hausach.de		
Standes- und Ordnungsamt, Renten, Bürgerbüro, Friedhofsverwaltung, Asylwesen:			
Leitung	Sara Räpple	79-26	
E-Mail	s.raepple@hausach.de		
	Beate Strach	79-29	
E-Mail	b.strach@hausach.de		
	Silke Sorychta	79-29	
E-Mail	s.sorychta@hausach.de		
	Claudia Lehmann	79-29	
E-Mail	c.lehmann@hausach.de		
	Carmen Agüera Oliver	79-39	
E-Mail	c.agueeraoliver@hausach.de		

Erdgeschoss

Rathaus, Hauptstraße 34:

		Durchw.	Zi.-Nr.
Kultur- und Tourismusbüro	**Fax**	**79-58**	
Leitung	Hartmut Märtin	79-70	201
E-Mail	h.maertin@hausach.de		
	Melanie Axmann	79-75	201
	Andrea Moser	79-75	201
E-Mail	tourist-info@hausach.de		
	Mathilde Sum	79-34	201
E-Mail	m.sum@hausach.de		
RECHNUNGSAMT	**Fax**	**79-57**	
Amtsleiter	Werner Gisler	79-21	211
E-Mail	w.gisler@hausach.de		
Sekretariat	Kirsten Witzke	79-65	213
E-Mail	rechnungsamt@hausach.de		
Kämmerei	Boris Groß	79-64	212
	b.gross@hausach.de		
	Claudia Geeren	79-53	210
E-Mail	c.geeren@hausach.de		
	Kathrin Hoareau	79-40	214
E-Mail	k.hoareau@hausach.de		
Steueramt	Simone Schmider	79-23	215
E-Mail	steueramt@hausach.de		
Stadtkasse	Waldemar Selevski	79-24	214
E-Mail	stadtkasse@hausach.de		
	Jochen Uhl	79-40	214
E-Mail	j.uhl@hausach.de		
STADTBAUAMT	**Fax**	**79-55**	
Amtsleiter	Hermann J. Keller	79-61	224
E-Mail	h.keller@hausach.de		
Sekretariat	Kerstin Göhring	79-30	221
E-Mail	K.goehring@hausach.de		
	Irene Wagner	79-33	221
E-Mail	i.wagner@hausach.de		
Bautechnik	Winfried Klausmann	79-31	223
E-Mail	w.klausmann@hausach.de		
Hoch- und Tiefbauabteilung			
Sekretariat	Lydia Armbruster	79-32	222
E-Mail	l.armbruster@hausach.de		
Wassermeister	Roland Schmider	9666935	
		0170/5707124	
Störungsdienst		0160/95351393	
Baubetriebshof/ Stadtgärtnerei	Siegfried Schwörer	240 / Fax 966571	
E-Mail	bauhof@hausach.de		
	Gutacher Str. 5		

MEDIATHEK	Am Klosterplatz 1	89 31
	info@mediathek-hausach.de	
MUSEUM	Hauptstraße 1	14 83/Herrenhaus

HALLEN		
Tannenwaldhalle	Waldstraße 6	96 54 47
Stadionhalle	Waldstraße 10	15 09
Stadthalle	Gustav-Rivinius-Pl. 3	96 64 66
VERBANDS-KLÄRANLAGE	Vorlandstr. 12	
Betriebsleiter Andrè Niederberger		
Kanalaufsicht Thorsten Gund		1231

KINZIGTALBAD ORTENAU	*Schanze 4*	*969 878 - 0*

SCHULEN

Graf Heinrich Schule	Hauptstraße 7	9 60 90
Grund-/Gemeinschaftsschule		Fax 9 60 92
Schulsozialarbeit, Anai Stötzel		9 68 84 96
	E-Mail: schulsozialarbeit-hausach@gmx.de	
Robert-Gerwig-Gymnasium	Hauptstraße 3	9 36 80
		Fax 93 68 33
Schulsozialarbeit, Birgit Lehmann		0176/40 44 78 29
	E-Mail: schulsozialarbeit-hausach@gmx.de	
Kaufmännische Schulen	Gustav-Rivinius-Platz 4	96 92 00
Paritätische Schulen für Soziale Berufe gGmbH	Inselstraße 30	96 85-0
Volkshochschule Ortenau, Hausach		9 69 54 86
Andrea Armbruster, E-Mail: andrea.armbruster@vhs-ortenau.de		

KOMMUNALE JUGENDARBEIT/JUGENDHAUS

Hinterer Bahnhof 31	966306

FEUERWEHR-GERÄTEHAUS, Sattlerstraße 9 18 81/Fax 18 89

Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 15. Januar 2022 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und in der Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher Wochenmarkt

Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterei Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbac**h mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Burgerts Gemüsewägele aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufringen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen,** Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebsschere mit panierten Sumiri
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche:** Manfred Schmider mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.

Im Freien ist eine Maske erforderlich, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht zuverlässig eingehalten werden kann (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 CoronaVO).

Neues vom Rathaus

Sachstandsbericht zu COVID 19 in Hausach

Änderung der Verordnung des Kultusministeriums über den Schulbetrieb unter
Pandemiebedingungen (Corona-Verordnung Schule - CoronaVO Schule) zum **10.01.2022**
Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Für die erste Woche nach den Weihnachtsferien wird ein tägliches Testangebot und auch eine tägliche Testpflicht für die Schülerinnen und Schüler geregelt.
- Generell ausgenommen von dem Testangebot und der Testpflicht sind vollständig gegen COVID-19 geimpfte oder genesene Personen, die eine Auffrischungsimpfung erhalten haben.
- Die Schulleitungen erhalten flexible Reaktionsmöglichkeiten, sofern sie pandemiebedingt, z.B. weil sehr viele Lehrkräfte in Quarantäne sind, den Präsenzunterricht oder die Ganztagsschule nicht mehr aufrechterhalten können. Mit Zustimmung der zuständigen Schulaufsichtsbehörde ist der Übergang zum Fernunterricht oder Hybridunterricht (Kombination aus Präsenz- und Fernunterricht) möglich.
- Bestimmte Schülergruppen sind hiervon ausgenommen, z.B. die Schülerinnen und Schüler der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung sowie emotionale und soziale Entwicklung sowie die Schülerinnen und Schüler der Abschluss- und Prüfungsklassen.
- Sofern keine Präsenzangebote an der Schule stattfinden, wird für die Schülerinnen und Schüler der Grundschulen, Grundschulförderklassen, der Schulkindergärten, der Klassenstufen 5 bis 7 der auf der Grundschule aufbauenden Schulen sowie aller Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren eine Notbetreuung eingerichtet.
- Teilnahmeberechtigt sind Kinder, wenn die Eltern beide z.B. wegen ihrer beruflichen Tätigkeit an der Betreuung gehindert sind. Hierfür sind entsprechende Nachweise, z.B. eine Bescheinigung des Arbeitgebers, vorzulegen.
- Mehrtägige außerunterrichtliche Veranstaltungen sind bis zum 31. März 2022 untersagt.

Verordnung über den Betrieb der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen unter Pandemiebedingungen (Corona-Verordnung Kita – CoronaVO Kita) zum 10.01.2022

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Landesweite Einführung eines verpflichtenden Testangebots und einer Testpflicht für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung oder eine Kindertagespflegestelle besuchen. Sie umfasst in jeder Woche entweder drei Schnelltests oder zwei PCR-Tests. Kinder, die das erste Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sind hiervon ausgenommen.
- Sofern nach der Entscheidung des Trägers die Testungen nicht in der Einrichtung vorgenommen werden, erhalten die Eltern die Schnelltests zur Durchführung im häuslichen Bereich. Das negative Testergebnis muss in diesem Fall von den Eltern jeweils bestätigt werden.
- Von dem Testangebot und der Testpflicht ausgenommen sind vollständig gegen COVID-19 geimpfte oder genesene Personen, die eine Auffrischungsimpfung erhalten haben.

Bitte beachten Sie, aufgrund der Dynamik der Corona-Lage und der Ankündigung von neuen Beschlüssen stets die Information der tagesaktuellen Medien.
Alle aktuellen Verordnungen und weitere Informationen sind über das Internetangebot des Landes Baden-Württemberg unter www.baden-wuerttemberg.de **abrufbar**.

Lagerplatz der Stadt Hausach für Grünabfälle

Öffnungszeiten: Von Januar bis November
Montag bis Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr

Dezember geschlossen!

Angeliefert werden können:
Pflanzliche Abfälle, die nicht selbst kompostiert werden können und auf gärtnerisch genutzten Grundstücken anfallen, wie
• Laub, Strauch-, Hecken- und Baumschnitt

Kein Rasenschnitt!

Das angelieferte Material darf keine Fremdstoffe wie Glas oder Kunststoffe enthalten. Die einzelnen Teile sollten die Länge von zwei Metern nicht überschreiten, Äste dürfen nicht stärker als 10 Zentimeter im Durchmesser sein.
Abfälle, die nicht pflanzlicher Herkunft sind, sowie solche, die aus Gartenbaubetrieben und landwirtschaftlichen Betrieben stammen, werden nicht angenommen.
Widerrechtliche Ablagerung von Abfällen jeder Art werden nach dem Abfallgesetz mit einem Bußgeld geahndet.
Den Anweisungen des Platzpersonals ist Folge zu leisten.

Der Bürgermeister

Winterdienst

Die Räum- u. Streufahrzeuge stehen für den anstehenden Winter bereit. Wir möchten die Bevölkerung informieren, dass unsere Fahrzeuge vor allem in den Morgenstunden unterwegs sind. Hierbei kann es in den engen Straßen der Seitentäler und der Innenstadt zu erschwerten Begegnungen kommen. Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, darauf zu achten, dass Fahrzeuge in dieser Zeit auf dem Grundstück, nicht am Straßenrand, geparkt und Wendehammer freigelassen werden.

Eine Streckenkontrolle unsererseits wird durchgeführt, wenn es in den Außentälern notwendig und zur Gewährleistung eines reibungslosen Schulbusverkehrs erforderlich ist. Wir möchten auch die Grundstückseigentümer an den Zufahrtstraßen erinnern, die Bäume und Sträucher zu kontrollieren. Herunterhängende Äste oder umstürzende Bäume können gefährlich werden.

Zur Durchführung einer regelmäßigen Schneeräumung und Streuung sind Streubezirke gebildet. Da es technisch nicht möglich ist, bei Schnee und Glatteis alle Fahrbahnen und Gehwege gleichzeitig zu räumen und zu streuen, werden innerhalb der Streubezirke die Straßen in der Reihenfolge ihrer Verkehrsbedeutung in Dringlichkeitsstufen eingeordnet.

Bei Rückfragen steht das Bauhofteam unter 07831/240 gerne zur Verfügung.

Landesfamilienpass
Aktuelle Änderung und Gutscheine 2022

Die Gutscheine für das Jahr 2022 des Landesfamilienpasses liegen zur Abholung im Bürgerbüro bereit. Bitte bringen Sie Ihren Landesfamilienpass zur Abholung der Gutscheine mit. Zurzeit ist eine Abholung der Gutscheine nur mit einem vorab vereinbarten Termin möglich (Telefon-Nr. 07831/79-0 Bürgerbüro der Stadt Hausach).

Den Inhabern eines Landesfamilienpasses steht eine Vielzahl von Einrichtungen im Land offen, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren.
Auf der Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration (sozi-alministerium.baden-wuerttemberg.de) finden Sie u.a. eine Liste der Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren. Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage gibt es bei zahlreichen Kooperationspartnern Einschränkungen für einen Besuch. Bitte informieren Sie sich vor einem Besuch der Einrichtungen über die Homepage des jeweiligen Anbieters, ob und wie das Freizeitangebot genutzt werden kann.
Den Landesfamilienpass, der einkommensunabhängig ist, können folgende Personen auf Antrag erhalten:
• Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (dies können auch Pflege- und Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
• Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
• Familien mit einem kindergeldberichtigenden schwer behinderten Kind, dessen Grad der Behinderung 50 Prozent oder mehr beträgt.
• Familien die Hartz IV- bzw. Kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigtem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
• Ab 1. Januar 2022: Wohngeldberechtigte, und
• Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Stadthalle Hausach

Veranstaltungen 2022

02.02.2022 Blutspende

Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Bürgerbüro Hausach weist im Auftrag der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ortenaukreis daraufhin, dass alle Führerscheine, die vor dem **19.01.2013** ausgestellt wurden in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum.

Folgende Fristen sind hierbei zu beachten:

• **Papierführerscheine**
(hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Geburtsjahr**)

Geburtsjahr	Umtausch bis zum
vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	**19.01.2022**
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

• **Kartenführerscheine**, die bis Ausstellungsdatum 19.01.2013
(hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Ausstellungsjahr**)

Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19.01.2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.
Zur Beantragung eines neuen Führerscheins müssen Sie beim Bürgerbüro, Erdgeschoss,
Hauptstraße 40 vorsprechen und folgende Dokumente mitbringen:
• Personalausweis oder Reisepass
• Führerschein
• Aktuelles biometrisches Lichtbild

Der Antrag wird vom Einwohnermeldeamt direkt an die Führerscheinstelle weitergeleitet.

Amtliche Bekanntmachung

WIRTSCHAFTSPLAN des Zweckverbandes Kinzigtalbad für das Wirtschaftsjahr 2022 (vom 01. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022)

Die Verbandsversammlung hat am 29. November 2021 gemäß den §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung BW sowie § 11 der Verbandssatzung und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wie folgt festgesetzt:

§ 1
Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird

im Erfolgsplan mit Erträgen und Aufwendungen von	1.965.000 €
einem Jahresgewinn von	0 €
im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf	545.000 €
und mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €

festgesetzt.

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der für den Zweckverband Kinzigtalbad im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 3.000.000 € festgesetzt.

§ 4
Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage	889.000 €
Abschreibungsumlage	352.000 €
Einlagenerstattung	- 127.000 €

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechts-Aufsichtsbehörde am 22. Dezember 2021 erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Freitag, den 14. Januar 2022 bis einschließlich Montag, den 24. Januar 2022 zur Einsichtnahme aus.

Hausach, den 03. Januar 2022

gez. Wolfgang Hermann, Verbandsvorsitzender

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung über die Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)
Vom 01. November 2015

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und andere Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.
Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei der Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes (SG) können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum BMG und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, frühere Namen, Geburtsdatum und –ort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden; diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnissen in Buchform) verwendet werden.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können (z.B. Kommunalwahlen), dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichnete Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG). Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.

Die Widersprüche gegen die in den Ziffern 1-5 genannten Datenübermittlungen können jederzeit bei der Stadt Hausach, Bürgerbüro, Hauptstraße 40, 77756 Hausach, Tel. 07831 / 79-0, E-Mail: buergerbuero@hausach.de eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Die Widersprüche gelten bis zu ihrem Widerruf.

Achtung: Übermittlungssperren bzw. Widersprüche gegen eine der oben genannten Datenübermittlungen, welche bereits im Melderegister eingetragen sind, bleiben bestehen! In solchen Fällen brauchen Sie nicht erneut zu widersprechen!

Öffentliche Bekanntmachung

vom 02.01.2022
über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht
Zusammenlegung Gutach

Das Landratsamt Ortenaukreis - untere Flurbereinigungsbehörde - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen durch Einfache Änderung Nr. 1 (Nachtrag I) in der **Zusammenlegung Gutach** für zulässig erklärt. Die Planänderung umfasst Veränderungen an geplanten Wald- und Mindestflurwegen in Lage und Länge.
Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Durch die vor-

gesehene Änderung des Ausbaukonzepts kommt es zu keinen erheblichen Beeinträchtigungen des Naturhaushalts und des Landschaftsbildes. Gefährdete Tier- und Pflanzenarten und deren Lebensräume werden nicht bedroht. Besonders geschützte Biotope sind nicht betroffen. Artenschutzrechtliche Belange sind durch die Maßnahme nicht berührt. Die geplante Änderung ist mit der unteren Naturschutzbehörde abgestimmt. Es bestehen von dort keine Einwände aus der Sicht des Natur- und Landschaftsschutzes.
Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.
Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2210) eingesehen werden.

gez. Jäger, Vermessungsdirektor D.S.

mediathek hausach

Homepage: mediathek-hausach.de
Tel. 07831/8931
Öffnungszeiten:

Mo	**15 – 19 Uhr**
Di	**9 – 12 Uhr**
Mi + Fr	**15 – 18 Uhr**
Do	**12 – 14 Uhr**
Sa	**10 – 12 Uhr**

Tipp der Woche

Ruth Ware
Das Chalet
dtv

Ein Luxus-Chalet in den französischen Alpen mitten im tiefsten Winter. Die Mitarbeiter eines erfolgreichen Social-Media-Start-ups haben sich hier eingemietet, um über das Übernahmeangebot eines großen Unternehmens zu diskutieren. Die Stimmung ist angespannt. Alle hier haben etwas zu verlieren. Und manche viel zu gewinnen. Dann beginnt das Grauen: Ein Mitglied der Gruppe nach dem anderen wird ermordet oder verschwindet. Nach einem Lawinenabgang ist das Chalet von der Außenwelt abgeschnitten, es gibt keinen Handyempfang. Der Killer muss einer der Gäste sein.
Wie immer kostenlos zu entleihen in der Mediathek Hausach.
Der Aufenthalt in der Mediathek ist nur mit 2 G + Nachweis möglich. Ausnahme: Wer geboostert ist oder wessen Vollimmunisierung nicht länger als drei Monate zurück liegt, ist von der Testpflicht bei 2 G-Plus befreit. Abhol- und Rückgabe der Medien sind aber weiterhin ohne Einschränkungen möglich.
Das Mediathek-Team wünscht Ihnen ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2022.

Fundsachen

1 Autoschlüssel
1 Brille
1 Mütze mit Bommel
1 Schlüsselbund ohne Anhänger
1 Schlüssel

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.

Kirchen

Diakonie Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13

- **Jugendmigrationsdienst**

Frau Katja Buß 07831- 9669- 16

- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**

Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-16

- **Kindertagespflege Kinzigtal**

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Nadia Harter 07831- 9669- 12

- **Sozialberatung, Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Kirchliche Jugend

KLJB

KLJB Einbach

Generalversammlung am 15.01.2022
Am Samstag findet unsere Generalversammlung in der Stadthalle Hausach statt.
Beginn ist um 19.30 Uhr.

Aus dem Gemeinderat

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Nr. 10/2021 am 08. Dezember 2021

Entschuldigt: Dobler Isabel
Kamm Tobias
Rosemann Karin
Schmid Konrad

TOP 1
Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltplan 2022 der Stadt Hausach sowie über den Entwurf des Wirtschaftsplanes 2022 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Hausach

Den Gemeinderäten liegt der Entwurf zum Ergebnishaushalt 2022 sowie eine Auflistung der geplanten investiven Maßnahmen mit weiteren Anlagen vor.

Für den Eigenbetrieb Wasserversorgung liegt der Entwurf des Erfolgs- und Vermögensplans 2022 bei.

Kämmerer Gisler erläutert den Entwurf der Haushaltssatzung:

Entwurf der Haushaltssatzung
der Stadt Hausach für das Haushaltsjahr 2022

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt
1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	16.344.300,00
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 17.094.000,00
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 749.700,00
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	-
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	-
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	-
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) von	- 749.700,00

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	15.731.900,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 15.248.500,00
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	483.400,00
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	6.113.700,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 5.584.100,00
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	529.600,00
2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	1.013.000,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	1.013.000,00

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

2.000.000 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

2.350.000 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 6.000.000 EUR

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 340 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v. H.
   der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 350 v. H.
   der Steuermessbeträge.

Zur vorgeschlagenen Erhöhung der Grundsteuer B von 360 auf 380 Prozentpunkte erklärt Bürgermeister Hermann, dass in der aktuellen Situation, um die anstehenden Aufgaben und Aufwendungen stemmen zu können, die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten ausgeschöpft werden müssen.

Kämmerer Gisler ergänzt, dass die Grundsteuerreform zum 01.01.2025 erfolgen wird.
Mit dem vorgeschlagenen Hebesatz liege Hausach weiterhin unter dem Landesdurchschnitt (400).

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgeschlagene Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B von 360 um 20 Punkte auf 380 zum 01.01.2022.

GESAMTERGEBNISHAUSHALT

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung 2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	8.060.679,34	7.606.000	9.172.600			

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Finanzplanung 2023 EUR	 2024 EUR	 2025 EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	3.575.435,43	3.448.100	4.686.300			
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	67.111,43	429.200	612.400			
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	933.635,88	840.100	918.200			
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	306.256,38	348.500	374.400			
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	431.348,34	283.200	291.300			
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	40.701,01	17.000	17.000			
9	+	Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	15.234,75	0	0			
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	266.245,04	272.100	272.100			
11	**=**	**Ordentliche Erträge**	**13.696.647,60**	**13.244.200**	**16.344.300**			
12	-	Personalaufwendungen	3.318.209,15-	3.570.300-	3.763.600-			
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.708.645,22-	2.718.900-	3.302.950-			
15	-	Abschreibungen	181.339,15-	1.518.200-	1.845.500-			
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.835,86-	50.200-	61.900-			
17	-	Transferaufwendungen	7.214.489,41-	7.369.400-	7.329.600-			
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	801.001,79-	753.900-	790.450-			
19	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**14.257.520,58-**	**15.980.900-**	**17.094.000-**			
20	**=**	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**560.872,98-**	**2.736.700-**	**749.700-**			
21	+	Außerordentliche Erträge	1.955,00	0	0			
23	**=**	**Veranschlagtes Sonderergebnis**	**1.955,00**	**0**	**0**			
24	**=**	**Veranschlagtes Gesamtergebnis**	**558.917,98-**	**2.736.700-**	**749.700-**			
25		Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0	0			
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	1.000.000				
33		Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	1.736.700				

Frau Malek informiert zu den Personalaufwendungen:
Der derzeitige Tarifvertrag läuft bis 31.12.2022. Im Tarifvertrag wurde eine Tariferhöhung ab 01.04.2022 um weitere 1,8 % vereinbart. Für die Beamten wurde pauschal eine Erhöhung von 2 % ab 01.01.2022 eingeplant. Das Leistungsentgelt beträgt weiterhin 2 %.

Die ausgewiesene Gesamtzahl der Stellen hat sich gegenüber 2021 um 1,43 Stellen erhöht, die im Laufe des Jahres im Gemeinderat besprochen wurden bzw. über die ggfls. in 2022 noch endgültig entschieden werden muss.

Ergebnishaushalt 2022 (Auszug), besondere Unterhaltungsmaßnahmen

Produkt-gruppe	Beschreibung	Maßnahme	Ertrag	Aufwand
	Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung			
1121	**Personalwesen**	Gesundheitsmanagement		10.000
1124	**St. Barbara**	neuer Bodenbelag Erdgeschoss		14.000
	Erzpoche	Dachsanierung (Material)		5.000
1133	**Felssicherung**	Freischneiden u. beräumen		20.000

Teilhaushalt 2: Dienstleistungen und externe Produkte

2110	**Graf-Heinrich-Schule**	Miete Schul-Container	82.000
4210	**Förderung des Sports**	Zuschuss an Tennisclub Hausach e.V. für Sanierung d. Tennisplätze	5.000
4240	**Freibad**	Sanierung Fassade Heizungsgebäude	
		Anteil Freibad	9.000
5110	**Stadtentwicklung, Planung**	Beratungskosten, Gutachten	75.000
5380	**Kanalisation**	Kanalnetzunterhaltung	12.000
		Kanaluntersuchungen (RW/SW)	50.000
		Angleichung Schachtabdeckungen	8.000
5410	**Gemeindestraßen**	Allgemeiner Aufwand	50.000
		Pflastersanierungen Altstadt	50.000
		Unterhaltung Pflaster Klosterplatz	5.000
		Sanierung Kinzigtalradweg	
		Bereich Einbacher Straße bis B33	45.000
		Sanierung Hauserbachstraße	
		Isidorhof bis Kurzbach	130.000
		Parkplatzsanierung Gartenstraße	6.000
	Brücken	Brückenunterhaltung allgemein	15.000
		Brückenprüfung	10.000
		Brückensanierung Narrensteg	327.000
		Brückensanierung im Bereich Paritätische Schule	15.000

Der Aufwand für die Miete der Schulcontainer wird intensiv debattiert. Bürgermeister Hermann teilt hierzu mit, dass nach Aussage der Graf-Heinrich-Schule und den Richtlinien für Gemeinschaftsschulen der Raumbedarf definitiv bestehe und dass während der Bauphase nicht auf die Container verzichtet werden könne. Er gehe aber davon aus, wenn die Bauteile B + C fertiggestellt sind, dass dann der Raumbedarf zunächst einmal gedeckt sein wird und die Maßnahme für Bauteil E (Telekom-Gebäude) zurückgestellt werden kann.

Entwurf Investitionen 2022

Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung

Produkt-gruppe	Beschreibung	Maßnahme	Ein-zahlungen	Aus-zahlungen
1111	**Hauptvewaltung**	Schrank		2.000
1120	**EDV und Telekommunikation**	div. Ersatzbeschaffungen		5.000
1124	**Gebäudemanagement**			
1124	**Rathaus**	Be-/Entlüftung + Klimaanlage Ratssaal+Besprechungsraum, Planungskosten		10.000
		Überplanung Bürgerbüro, Glasabtrennung		3.000
1124	**Feuerwehrgerätehaus**	Generalsanierung Umkleide / Duschen		200.000
		Landeszuschuss f. Sanierung	60.000	
1124	**Graf-Heinrich-Schule**	Erweiterung, Neubau Bauteil B, SZ		1.700.000
		Außenanlage Bauteil B		60.000
		Generalsanierung Bauteil C, AZ		550.000
		Medienausstattung		95.000
		Förderung aus DigitalPakt	218.200	
		Schulbauförderung, Ausgleichstock	4.500.000	

1124	**Robert-Gerwig-Gymnasium**	Neuer Sanitärbereich, Planungskosten		20.000
		"Aussenklassenzimmer" im Pausenhof		20.000
		Förderung aus DigitalPakt	346.200	
		Breitbandanschluss Schulen (Breitband Ortenau)		4.000
		Überbauung Mensa, Schulbauförderung, Ausgleichstock		
		Mensa, unentgeltliche Wertabgabe		500
1125	**Bauhof, Gärtnerei, Fahrzeuge**	Ersatzbeschaffung Ladog		242.000
		Verkauf Altfahrzeug	15.000	
		Ersatzbeschaffung Piaggio		25.000
		Palettenregal		7.000
		Unkrautbürste (Anbaugerät)		4.600
		Bankettschaufel für Radlader (gemeinsam mit Wolfach u. Hornberg)		5.000
		Rasensähmaschine als Anbaugerät (gemeinsam mit 13 Kommunen)		2.000
		Messgerät für Stromprüfung		2.700
		Betriebs-und Geschäftsausstattung (Kleingeräte)		2.500
1133	**Grunderwerb**	Geländeerwerb		1.000.000

Teilhaushalt 2: Dienstleistungen und externe Produkte

1260	**Brandschutz**	Sprungretter	10.000
		Rettungszylinder	5.800
		Pressluftatmer	6.000
		Korbtrage	1.200
		Systemtrenner	1.700
		Hydraulikaggregat	3.400
		Druckluftanlage f. Fahrzeuge	5.500
		Rollcontainer (Jugendwehr)	2.500
		Möbel Atemschutzwerkstatt	3.100
2110	**Graf-Heinrich-Schule**	Erwerb v. bew. Sachvermögen, Schulbudget	10.000
		Möbel (Tische f. Aula, Schrank f. Musik)	6.000
		Wasserspender	1.000
2110	**Robert-Gerwig-Gymnasium**	Erwerb v. bew. Sachvermögen, Schulbudget	40.000
2520	**Herrenhaus, Museum**	Reproanlage, digitale Kamera, digitaler Camcorder	1.500
2620	**Stadtkapelle**	Instrumente	3.000
3650	**Kindertageseinrichtungen**		
	St. Anna	Spinde f.d. Personal	2.500
	St. Barbara	evtl. Rückzahlung Zuschuss 3. Kleinkindgruppe	70.000
		Hangrutsche f. Krippenhof	1.200
		Garderobe f.d. Personal	3.100
		Rollgarderobe	1.200
	Sternschnuppe	EDV, Ersatzbeschaffung	2.100
		Grundausstattung f.d. Turnraum	3.000
	Waldkindergarten	Planungskosten	15.000

4240	**Bäder**			
	Freibad	Generalsanierung, SZ		35.000
		ELR-Zuschuss	99.000	
	Kinzigtalbad	Einlagenerstattung	71.400	
4241	**Sportstätten**			
	Tannenwaldhalle	Ersatzbeschaffungen (2 Handballtore, 2 Minitrampoline)		3.500
		Unentgeltliche Wertabgabe		1.000
	Kunstrasenplatz	Neuer Belag		300.000
		Zuschuss Sportförderung	82.000	
		Kostenbeteiligung Sportverein Hausach	100.000	
5110	**Sanierungsgebiet Altstadt**	Finanzhilfe Sanierung Altstadt	410.000	
		Baumaßnahmen (privat)		132.000
		Honorare Ke-LEG, ISEK		30.000
		Generalsanierung Kaplanei		250.000
5360	**Breitband**	Anteilige Planungskosten		30.000
		Baugebiet Badenwerk-West, Lebenshilfe		11.000
5380	**Abwasserbeseitg.**	Erschließung Baugebiet Badenwerk - Lebenshilfe		185.000
		Einlagenerstattung AZV	46.800	
5410	**Straßenbeleuchtung**	Ergänzung im Stadtgebiet		10.000
5410	**Brücken**	Sanierung Brücke Eschau	25.000	50.000
5410	**Kreisverkehr**	Neugestaltung (wurde nach die Tunnelsanierung verschoben)		~~40.000~~
5510	**Öffentliches Grün / Landschaftsbau**			
	Kinderspielplätze	Ersatzbeschaffung Spielgeräte		5.000
5730	**Stadthalle**	Bühnenpodest (10 Einzelelemente)		6.000
		Unentgeltliche Wertabgabe		1.500
5750	**Tourismus**	Wohnmobilstellplätze		100.000
		Leader-Förderung	30.100	
			6.003.700	**5.349.100**

Auf die Forderung von Stadtrat Breig, dass für das Molerhiisli ein Gebäudegutachten erstellt werden solle, teilt Bauamtsleiter Keller mit, dass ein solches Gutachten mit 25.000 Euro im Haushaltsplan berücksichtigt sei.

Stadtrat Breig plädiert dafür, das Gebäude zu veräußern, auf dem Grundstück von einem Investor ein Mehrparteienhaus errichten zu lassen und darin eine Wohnung als Stipendiatenwohnung langfristig anzumieten.

Bürgermeister Hermann informiert dazu, dass es möglicherweise Hinderungsgründe gegen einen Verkauf des Molerhiislis zum aktuellen Zeitpunkt gebe. Man ging bisher davon aus, dass das Testament 30 Jahre nach dem Tod von Eugen Falk erfüllt sei. Laut Auskunft der Rechtsaufsicht des Landratsamts beginne diese Frist jedoch erst mit dem Tod der Ehefrau zu laufen. Das würde bedeuten, dass die Stadt das Molerhiisli noch weitere 12 Jahre (bis zum Jahre 2034) behalten müsste. Für diesen Fall muss ggfls. gemeinsam mit dem Beschaugremium der erforderliche Instandhaltungsaufwand geprüft werden. Über einen evtl. Verkauf muss ggfls. zum gegebenen Zeitpunkt der Gemeinderat entscheiden.

Auf weitere Frage von Stadtrat Breig, ob für die Parkierung am Bahnhof Mittel eingestellt werden müssten, informiert Bürgermeister Hermann, dass eine Planung dafür vorliege, dass jedoch aufgrund der aktuellen Finanzsituation keine Kosten für die Realisierung eingestellt wurden.
Des Weiteren ist eine Abstimmung der verschiedenen Planungen aufeinander wie die Herstellung der Barrierefreiheit am Bahnhof vonnöten.

Bauamtsleiter Keller ergänzt, dass der Rückbau der Eisenbahnstraße vor der Tunnelsanierung nicht sinnhaft wäre.

Bürgermeister Hermann nimmt Stellung zu den eingestellten Kosten (327.000 Euro) für die Sanierung des Narrenstegs. Viele Bürgerinnen und Bürger haben ihm gegenüber immer wieder geäußert, dass auf diese Brücke nicht verzichtet werde könne, diese gehöre zu Hausach. Auch er sehe diese als wichtige Verbindung in die Stadt.

Stadtrat Kohmann appelliert eindringlich, dass die Investition für den Narrensteg auf den Prüfstand gestellt werden müsse, insbesondere da nur wenige Meter weiter die Kinzigbrücke zur Verfügung stehe. Er halte eine Sanierung des Narrensteges nicht für nachhaltig, weil davon ausgegangen werden muss, dass dieser in ca. 20 Jahren wieder sanierungsbedürftig sein wird und regt deshalb an, dass die Verwaltung sich mit dem Straßenbauamt berate, wie die Kinzigbrücke (Einbacher Straße) entsprechend ausgebaut und gestaltet werden kann, damit diese für den Fußgängerverkehr (als Ersatz für den Narrensteg) genutzt werden könnte. U.a. müsste die Leitplanke entfernt werden. Es gebe eine Mindestanforderung von 6 Metern Breite, welche diese Brücke mit 7,5 Metern Breite auf jeden Fall erfülle.
Bauamtsleiter Keller bemerkt, dass der Gehweg auf der Kreisstraße (Kinzigbrücke) insgesamt breiter sei als der Narrensteg.

Stadträtin Zürn gibt zu Bedenken, dass in diesem Falle die Fußgänger an einer sehr gefahrenträchtigen Kreuzung die Hegerfeldstraße bzw. Einbacher Straße queren müssten. Hinzu komme in diesem Bereich dann noch der zusätzliche Verkehr während der Tunnelsperrung. Deshalb habe sie große Zweifel, ob es richtig wäre, wenn Fußgänger und Radfahrer die große Kinzigbrücke nutzen müssten.

Auf Frage von Stadträtin Keller, wann die Sanierung der Kreisstraßenbrücke (Kinzigbrücke Einbacher Straße) anstehe, teilt Bauamtsleiter Keller mit, dass dies nicht Aufgabe der Stadt Hausach sei.

Stadtrat Armbruster fordert für die Entscheidung, ob der Narrensteg saniert werden soll oder nicht, ein Verkehrsführungskonzept, worin auch das Kinzigtalbad und ein evtl. Kreisverkehr mit einbezogen werden müssten. Vielleicht kann in diesem Zusammenhang die Gefahrenstelle am Schwarzwälder Hof entschärft werden.

Stadtrat Breig moniert, dass schon seit längerem ein Rad- und Fußwegekonzept für Hausach gefordert werde, was bisher nicht vorliege. Bezogen auf die Gefahrensituation weist er darauf hin, dass hier eine Geschwindigkeitsbegrenzung mit 30 km/h gelte, welche die benannte Gefahr minimiere.

Bürgermeister Hermann und Bauamtsleiter Keller bestätigen den Hinweis von Stadträtin Benz, dass in die Überlegungen einer evtl. Nutzung der Kreisbrücke für den Fußgängerverkehr auch der Kreis mit einbezogen werden müsse.

Bürgermeister Hermann kann die dargelegten Einwände und Bedenken bzgl. der Querung des Kinzigtalradweges über die Kreisstraße durchaus nachvollziehen. Diese waren u.a. auch Thema eines kürzlich stattgefundenen Gesprächs mit Vertretern des Regierungspräsidiums Freiburg bzgl. der Tunnelsanierung.

Laut Bauamtsleiter Keller kann der Narrensteg bei der anstehenden Brückenprüfung vorgezogen werden, um einschätzen zu können, wie lange diese Maßnahme ggfls. aufgeschoben werden könnte. Herr Klausmann meint, dass der Narrensteg mit einer Investition von ca. 15.000 Euro ertüchtigt werden und noch ca. 2-3 Jahre genutzt werden könnte. Der Abbruch würde ca. 40.000 Euro kosten.

Der Gemeinderat signalisiert Einvernehmen gegenüber dem Vorschlag von Bürgermeister Hermann, die Brückenprüfung vorzuziehen und wenn möglich, die Brücke mit geringem Aufwand zumindest soweit zu ertüchtigen, dass die Brücke bis nach der Tunnelsperrung genutzt werden und anschließend auf Grundlage der Verkehrskonzepterstellung dann die weitere Vorgehensweise entschieden werden kann.

Zur Installation einer Be-/Entlüftung mit Klimaanlage für den Ratssaal u. Besprechungsraum erläutert Bürgermeister Hermann, dass die Nutzung des Saales auf die Zukunft betrachtet, u.a. auch infolge von Corona, wohl ohne eine Lüftungs-/Kühlungsanlage nicht mehr tragbar ist.

Stadtrat Armbruster erläutert die vorgeschlagenen notwendigen Maßnahmen im Feuerwehr-gerätehaus (Generalsanierung der Umkleiden/Duschen, 200.000 Euro):

Die Trennung der sanitären Anlagen ist erforderlich, weil zwischenzeitlich auch eine Frau in den Reihen der Aktiven der FFW Hausach mitwirke. Außerdem sind durch den Ausbildungsbetrieb immer mehr Frauen in der Feuerwehr beteiligt.
Die Umkleiden für die aktiven Mitglieder reichen nicht mehr aus, einige Schränke von aktiven Kameraden wurden bereits in einen anderen Raum ausgelagert. Und letztlich dürfen die alten Spinde künftig nicht mehr verwendet werden (wegen der Schwarz /Weiß-Trennung).
Bürgermeister Hermann ergänzt, dass sich die FFW Gedanken um eine möglichst kostenschonende Lösung gemacht habe. FFW-Kommandant Stirm habe dargelegt, dass eine Optimierung der Raumsituation und zeitgemäße Ausstattung der Umkleiden wünschenswert sei.
Dies sehe Bürgermeister Hermann ebenso und hält fest, dass diese Maßnahme im nächsten oder übernächsten Jahr realisiert werden müsse. Er halte es für sinnvoll und richtig, die Voraussetzungen zu schaffen, dass auch Frauen in der Wehr mitwirken können, u.a. auch um die Tagesverfügbarkeit zu sichern. Die FFW Hausach sei qualitativ gut aufgestellt und habe einen sehr guten Zusammenhalt.

Stadtrat Schmider pflichtet dem bei und empfiehlt, vor dem Hintergrund der aktuellen Preissteigerungen, dass die Maßnahme zeitnah angegangen werden sollte. Diese stütze u.a. das Ehrenamt der FFW und diene gleichzeitig der Sicherheit der Bevölkerung.

Ergebnis:
Auf Frage von Bürgermeister Hermann signalisiert das Gremium einvernehmlich Zustimmung die Maßnahme in 2022 zu realisieren.

Für den Bauhof ist eine Ersatzbeschaffung für den Piaggio (25.000 Euro) eingestellt. Auf Frage von Stadtrat Kohmann erklärt Herr Klausmann, dass wieder ein Fahrzeug mit Verbrennermotor vorgesehen sei, weil es bisher kein adäquates Angebot an Elektro-Fahrzeugen in diesem Bereich gebe. U.a. wurde von anderen Bauhöfen die Erfahrung rückgemeldet, dass E-Fahrzeuge für diese Nutzung nicht immer befriedigend seien, weil teilweise während des Arbeitseinsatzes nachgeladen werden müsse und im Winter die Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge nicht gegeben sei.

Stadtrat Kohmann meint, dass sich gerade für diesen Zweck, u.a. wegen der Kurzstrecken die damit zurückgelegt würden, ein Elektroantrieb empfehle.
Bürgermeister Hermann wird vor der Entscheidung entsprechende Angebote und Möglichkeiten einholen lassen. Die Stadt sollte beim Thema Ökologie mit gutem Beispiel vorangehen. Ggfls. müsste evtl. der Haushaltsansatz angepasst werden.

Auf die Anregung von Stadtrat Breig, evtl. an einigen Stellen in der Stadt WLAN-Hotspots einzurichten, meint Bürgermeister Hermann, dass s. E. der Bedarf dafür nicht mehr so stark gegeben sei, weil die meisten Nutzer Flatrates mit hohen Geschwindigkeiten nutzen würden.
Stadtrat Schmider hingegen unterstützt die Anregung. Er könne sich WLAN an einigen neuralgischen Stellen (bspw. Kaplaneigarten, Klosterplatz) vorstellen. Davon könnten insbesondere diejenigen ohne Flat-Verträge profitieren. Stadträtin Zürn sieht außerdem auch für ausländische Touristen Interesse daran. Bürgermeister Hermann wird das Thema und die rechtlichen Vorgaben prüfen lassen.
In den Rathäusern gebe es bereits WLAN und auch im Freibad soll es künftig angeboten werden.

Stadträtin und Kindergartenleiterin Ines Benz erläutert die Maßnahmen für den Kindergarten St. Barbara. U.a. bedarf es zusätzlicher Garderoben für das Personal und eine Rollgarderobe zum flexiblen Einsatz. Kämmerer Gisler erinnert, dass evtl. der Zuschuss für die 3. Kleinkindgruppe, welche bislang nicht in Betrieb genommen wurde, zurückbezahlt werden muss.

Zur Maßnahme Kunstrasenplatz erläutert Bürgermeister Hermann, dass vom Sportverein Hausach ein Anteil von ca. 1/3 der Kosten beigesteuert werden sollte. Der SV Hausach habe sich bereits Gedanken gemacht, wie Spenden für die Maßnahme generiert werden könnten und sei diesbezüglich sehr motiviert.

Ein Kunstrasenplatz hält i.d.R. 12-15 Jahre, der Hausacher ist inzwischen 14-15 Jahre alt. Es war bereits eine Firma beauftragt, das vorhandene Granulat auszutauschen, weil dieses stark verklumpt und an den Schuhen klebe. Ein Austausch sei jedoch nicht mehr möglich und der Kunstrasen so nicht mehr tragbar. Neue Kunstrasenbeläge seien außerdem umweltverträglicher.
Kosten für die Entsorgung des alten Kunstrasenbelags sind lt. Herrn Klausmann im Kostenansatz berücksichtigt.

Auch die Flutlichtanlage muss mittelfristig ersetzt werden.

Im Zusammenhang mit den Sportstätten, erinnert Stadtrat Welschbach an einen Skaterplatz und berichtet, dass er diesbezüglich von jungen Mitbürger*innen angefragt wurde.
Stadtrat Kohmann plädiert dafür, auch dieses Thema interkommunal zu betrachten. Bspw. gebe es in Haslach eine Anlage, welche auch von Jugendlichen der Umlandkommunen besucht werde.

Bürgermeister Hermann bestätigt, dass auch er sich für die jungen Menschen in der Stadt eine solche Anlage wünschte. Allerdings sei es in der aktuellen Situation die nächsten 2-3 Jahre eher schwierig, deshalb habe man diese Maßnahme zunächst ausgeklammert. Man könnte diese zwar jetzt schon planen, wolle aber keine falschen Hoffnungen wecken.
Zu den Überlegungen, was man für junge Menschen tun kann, zähle für ihn aber auch die Maßnahme Kunstrasenplatz oder die beweglichen Basketballkörbe, welche auf Wunsch von Jugendlichen für den Sportplatz beschafft wurden. Ein anderes Beispiel ist das Kinzigtalbad, eine Einrichtung für alle Generationen, auch für die jungen Menschen.
Stadtrat Welschbach, bittet darum - da sich der Skaterplatz nicht kurzfristig realisieren lasse, der Bedarf dafür aber bestehe- mittelfristig eine solche Investition zu berücksichtigen.

Bürgermeister Hermann berichtet, dass jüngst ein Gespräch mit Vertretern des Regierungspräsidiums Freiburg bzgl. der Tunnelsanierung stattfand, wobei u.a. auch die Gestaltung des Kreisverkehrs - der ein attraktives Entree in die Stadt sein soll – thematisiert wurde. Von Seiten des Regierungspräsidiums könne nicht zugesichert werden, dass der Kreisverkehr der starken Verkehrsbelastung standhalten werde. Man müsse davon ausgehen, dass dieser nach der Tunnelsanierung neu Instand gesetzt werden müsse.
Auf Frage von Stadträtin Keller erklärt Bauamtsleiter Keller, dass ein Angebot für die Gestaltung der Mittelinsel vorliege, welches allerdings sehr pflegeintensiv und deshalb während der Tunnelsperrung nicht sinnvoll sei.
Zusammenfassend stellt Bürgermeister Hermann fest, dass die Neugestaltung des Kreisverkehrs vor der Tunnelsanierung wenig sinnhaft sei und deshalb erst danach angegangen werden solle. Bis dahin werden gemeinsam mit dem Bauhof möglichst günstige Gestaltungsmöglichkeiten realisiert.

Zum Ansatz für den Wohnmobilstellplatz erläutert Herr Klausmann, dass entsprechend der LEADER-Förderung acht Stellplätze angelegt werden. Ggfls. könne später erweitert werden.

Kämmerer Gisler berichtet, dass die Erschließung des neuen Baugebiets Kreuzberg II über einen Erschließungsträger, außerhalb des Haushalts, erfolge. Die ersten Grundstücke könnten voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2023 veräußert werden. Bürgermeister Hermann berichtet, dass bereits jetzt mehr Anfragen von Bauinteressenten vorliegen, als Bauplätze zur Verfügung stehen werden. Dem Hinweis von Stadträtin Salzmann auf verdichtetes Bauen in diesem Baugebiet hält Bürgermeister Hermann entgegen, dass konkretere Informationen hierzu bislang nicht besprochen sind und deshalb auch nicht kommuniziert werden sollten. Er verweist auch auf das dann nochmals höhere Verkehrsaufkommen, welches durch die nicht optimale Zufahrt in das Gebiet aufgenommen werden muss.

Dann erläutert Kämmerer Gisler den Entwurf des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Wasserversorgung Hausach für das Wirtschaftsjahr 2022:

Entwurf des WIRTSCHAFTSPLANS
Wasserversorgung Hausach
für das Wirtschaftsjahr 2022
(vom 01. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022)

§ 1
Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird	
im Erfolgsplan mit Erträgen von	626.600 €
und mit Aufwendungen von	609.500 €
und mit einem Jahresgewinn von	17.100 €
und im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf	217.300 €
mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €
festgesetzt.	

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der für den Wasserversorgungsbetrieb im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 €
festgesetzt.

§ 3
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000 €
festgesetzt.

Erfolgsplan 2022
Eigenbetrieb Wasserversorgung

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2021 EUR	Rechnungsergebnis 2020 EUR
		1	2	3
1.	**Umsatzerlöse**			
	30113101 Wasserverkauf Tarifnehmer	545.000	545.000	508.801
	30113102 Zählergebühren	12.000	12.000	11.962
	30113103 Bauwasser	500	500	4.974
	30113104 Wasserverkauf Stadt	50.000	25.000	46.641
	30113105 Materialverkauf u. Installlationsertrag	4.000	4.000	8.628
	30113106 Sonstige Erträge	6.000	6.000	8.175
	30130000 Erlöse aus Stromverkauf	1.500	0	1.953
	31620000 Auflösung pass. Ertragszuschüsse	7.600	7.600	7.579
	Summe Umsatzerlöse	**626.600**	**600.100**	**598.713**
2.	**Bestandsveränderungen**			
	Summe Bestandsveränderungen	**0**	**0**	**0**
3.	**Aktivierte Eigenleistungen**			
	Summe aktivierte Eigenleistungen	**0**	**0**	**0**
4.	**Sonstige betriebliche Erträge**			
	Summe sonstige betriebliche Erträge	**0**	**0**	**0**
	Summe betriebliche Erträge	**626.600**	**600.100**	**598.713**
5.	**Materialaufwand**			
a)	**Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**			
	42003000 Fremdwasserbezug	144.000-	144.000-	151.735-
b)	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**			
	43003100 Wasseruntersuchungen	2.000-	2.000-	1.199-
	43003200 GIS Leitungsaufnahme	1.000-	1.000-	0
	43003500 Festkostenumlage Kleine Kinzig	86.900-	86.900-	86.850-
	43003501 Rohrnetzunterhaltung	55.000-	65.000-	51.845-
	43003502 Austausch Wasserzähler	17.000-	15.000-	12.724-
	43003503 Unterhaltung Hochbehälter	10.000-	9.000-	8.347-
	43003505 Sachbedarf für Fahrzeughaltung	0	1.200-	0
	43003506 Material u. Fremdleistungen	500-	500-	0

	Summe Materialaufwand	**316.400-**	**324.600-**	**312.699-**
6.	**Personalaufwand**			
a)	**Löhne und Gehälter**			
	40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	80.000-	80.000-	48.181-
b)	**Soziale Abgaben / Altersversorgung**			
	40220000 Beitr.z. Versorungskasse tarifl. Beschäf	7.000-	7.000-	7.326-
	40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.tarifl.Beschäft	15.000-	15.000-	8.998-
	40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	100-	100-	4-
	Summe Personalaufwand	**102.100-**	**102.100-**	**64.510-**
7.	**Abschreibungen**			
a)	**Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens**			
	47120000 AfA Sachanlagen	52.000-	54.600-	57.960-
b)	**Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens**			
	Summe Abschreibungen	**52.000-**	**54.600-**	**57.960-**
8.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**			
	44003800 Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt	52.400-	54.000-	56.995-
	44003801 Mieten u. Pachten	4.600-	4.600-	4.560-
	44003802 Versicherungen	5.500-	5.000-	5.236-
	44003803 Büromaterial u.a.	4.000-	3.000-	3.729-
	44003804 Konzessionsabgabe	40.000-	0	46.149-
	44003805 Prüfungs- u. Beratungskosten	7.500-	7.500-	10.621-
	44003806 Geräte einschl. Unterhaltung	2.500-	2.500-	1.237-
	44003807 Unterhaltung Büro-/Lagerräume	1.500-	1.500-	1.358-
	44003808 EDV-Geschäftsbedarf	8.000-	8.000-	7.343-
	44003809 Aus- u. Fortbildung	1.500-	1.500-	310-
	44003811 Sachbedarf für Fahrzeughaltung	3.000-	0	2.251-
	44003812 Auflösung Aktiver Rechnungsabgrenzungsp.	0	0	225-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	200-	200-	9-
	44313000 Dienstfahrten, Reisekosten	400-	400-	10-
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	**131.100-**	**88.200-**	**140.033-**
	Summe betriebliche Aufwendungen	**601.600-**	**569.500-**	**575.202-**
9.	**Erträge aus Beteiligungen**			
	Summe Erträge aus Beteiligungen	**0**	**0**	**0**
10.	**Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**			
	Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	**0**	**0**	**0**
11.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**			
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**0**	**0**	**0**
	Summe Finanzerträge	**0**	**0**	**0**
12.	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens**			
	Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	**0**	**0**	**0**
13.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**			
	45100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	0	2.500-	6.777-
	45200000 Aufwand Kassenbestandsverzinsung	100-	100-	0
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	4.000-	5.000-	2.521-
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**4.100-**	**7.600-**	**9.298-**
	Summe Finanzaufwendungen	**4.100-**	**7.600-**	**9.298-**
14.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**20.900**	**23.000**	**14.213**
15.	**Erträge aus Gewinnabführung etc.**			
	Summe Erträge aus Gewinnabführung etc.	**0**	**0**	**0**
16.	**Aufwand aus Verlustübernahme**			
	Summe Aufwand aus Verlustübernahme	**0**	**0**	**0**
	Summe Beteiligungsergebnis	**0**	**0**	**0**
17.	**Außerordentliche Erträge**			

	Summe außerordentliche Erträge	**0**	**0**	**0**
18.	**Außerordentliche Aufwendungen**			
	Summe außerordentliche Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
19.	**Summe außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
20.	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**			
	46000000 Steuern vom Einkommen und Ertrag	**0**	**5.000-**	**0**
	46002000 Körperschaftsteuer	**3.500-**	**0**	**1.692**
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag	**3.500-**	**5.000-**	**1.692**
21.	**Sonstige Steuern**			
	46501000 Grundsteuer	**100-**	**100-**	**62-**
	46502000 Kfz-Steuer	**200-**	**200-**	**172-**
	Summe sonstige Steuern	**300-**	**300-**	**234-**
	Summe Steuern	**3.800-**	**5.300-**	**1.457**
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	**17.100**	**17.700**	**15.671**

Vermögensplan 2022
Eigenbetrieb Wasserversorgung

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ansatz 2022 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen 2022 EUR
		1	**2**
4.	Jahresgewinn	17.100	0
9.	Kredite	0	0
10.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	52.000	0
a)	Abschreibungen	52.000	0
b)	Anlagenabgänge	0	0
13.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	148.200	0
	Summe Finanzierungsmittel (Einnahmen)	**217.300**	**0**

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ansatz 2022 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen 2022 EUR
		1	**2**
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	161.000-	0
	3610200 Verteilungsanlagen	35.000-	0
	6210000 Maschinen	125.000-	0
	7210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.000-	0
9.	Auflösung Ertragszuschüsse	7.600-	0
11.	Tilgung von Krediten	48.700-	0
12.	Gewährung von Krediten	0	0
	Summe Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	**217.300-**	**0**

Erläuterungen:

3610200 Baugebiet Badenwerk-West, Lebenshilfe
6210000 Erneuerung EMSR-Technik Hochbehälter Einbach

Abschließend dankt Kämmerer Gisler allen Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung, welche an der der Haushaltsplanung mitgewirkt haben, ebenso dem Gemeinderat für die engagierte und sachliche Diskussion. Bürgermeister Hermann schließt sich an, auch er dankt dem Gemeinderat für die gute und sachliche Diskussion.

TOP 2
Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergehen keine Wortmeldungen.

Müllabfuhr

	Bezirk 1	Bezirk 2
Graue Tonne	Donnerstag, 20.01.2022	Donnerstag, 20.01.2022
Grüne Tonne	Freitag, 14.01.2022	Mittwoch, 19.01.2022
Gelber Sack	Montag, 17.01.2022 31.01.2022	Montag, 17.01.2022 31.01.2022

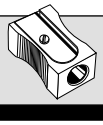
Wichtig:
Bitte beachten Sie die Bezirksänderungen seit Januar 2021!
Die Bezirke 1 und 2 wurden neu geordnet.

Folgende Straßen sind nun dem **Bezirk 2**zugeordnet:
Auf der Gumm, Christbauernweg, Einbacherstraße, Erlets, Hohlengrund, Mühlenweg, Neuenbach, Osterbach, Rautsch und Schochenhofweg.

Alle anderen Straßen, auch die **Frohnaustraße (ab 2022),** sind dem **Bezirk 1** zugeordnet.

Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht´s.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213, Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de
Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.30 Uhr 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Fortbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

Ein Neues Jahr, ein neuer Beginn auch bei den Kursen der Volkshochschule

Soweit es möglich ist, werden die Kurse unter den zur Zeit geltenden Corona Regeln stattfinden.
Anmelden können Sie sich unter: www.vhs-ortenau.de oder eine Email schreiben an hausach@vhs-ortenau.de Bei Fragen können sie Andrea Armbruster unter 07831 – 96 95 486 erreichen.

Die Volkshochschule wünscht Ihnen noch ein frohes, aber vor allem ein gesundes neues Jahr 2022.

Es gibt noch freie Plätze: ACHTUNG: auch ein etwas verspäteter Einstieg ist möglich!

Prüfungsangst - ab sofort Geschichte (1.0601 HA) *ONLINE KURS!*
1 Nachmittag, 22.01.2022, Samstag, 14:00 - 17:00 Uhr online, Rosemarie Fehrenbacher, 19,00 € inkl. Skript.
Die Prüfungsangst hat viele Gesichter: Es können sowohl körperliche als auch seelische Symptome auftreten. Häufig gehen Kopf- und Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall und Schweißausbruch damit einher. Auf der seelischen Ebene kann es zu Unruhe, Konzentrationsmangel, Blackout und Schlafstörungen kommen. In diesem Seminar erhalten Schüler/innen ab der 9. Klasse, Auszubildende, Studenten und interessierte Erwachsene hilfreiche Tipps zur Bewältigung von Prüfungssituationen. Neben vielen praktischen Übungen werden Methoden zum Lernen auf mündliche und schriftliche Prüfungen und Mentaltraining vermittelt und es werden naturheilkundliche Unterstützungsvorschläge aufgezeigt.

deepWORK® (3.0228 HA)
10 Tage, 10.01.2022 - 21.03.2022, Montag, 17:25 - 18:25 Uhr, Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3, Hausach, Gymnastikraum (Seiteneingang), UG, Annette Götz, 52,00 €.
deepWORK® ist athletisch, einfach, anstrengend und einzigartig - ein Workout voller Energie! Durch unterschiedliche Übungsvarianten kann jeder mitmachen. Die Bewegungen befinden sich in der Verbindung zwischen Anspannung und Entspannung, dadurch spürst Du eine ausgleichende Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Die Körpermitte wird gestärkt, die Rückenmuskulatur gekräftigt, sowie die Körpervorderseite gedehnt. Bei der Musik liegt der Schwerpunkt auf mitreißenden Beats, welche die Motivation und Willenskraft perfekt unterstützen. Bitte Getränk, Handtuch eine eigene Matte und Sportkleidung mitbringen.

Italienisch Touristen- und Einstiegskurs A1 (4.0901 HA)
14 Abende, 11.01.2022 - 26.04.2022, Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, Hausach, Raum 214, 2. OG, Joseph P. Hovan, 87,00 €.
Sie haben keine Italienischkenntnisse, möchten jedoch im Urlaub für die wichtigsten Alltagssituationen im Restaurant, im Hotel, beim Einkaufen etc. gewappnet sein? Mit diesem Einstiegskurs eignen Sie sich in 28 Unterrichtsstunden eine Grundlage an, um verschiedene Situationen zu meistern, wobei jede Situation eine abgeschlossene, abwechslungsreiche Lerneinheit bildet. Wer Spaß an der italienischen Sprache findet, kann im Anschluss in einen regulären, längerfristigen Kurs einsteigen und das bisher Erlernte vertiefen.

bodyART® (3.0231 HA)
10 Nachmittage, 12.01.2022 - 23.03.2022, Mittwoch, 16:55 - 17:55 Uhr, Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3, Hausach, Gymnastikraum (Seiteneingang), UG, Annette Götz, 52,00 €.
bodyART® ist ein ganzheitliches Körpertraining. Jeder Teilnehmer wird dort abgeholt, wo er gerade steht und hat die Möglichkeit in seinem Level einzusteigen. Durch funktionelle Übungen und deren bewusste, langsame Ausführung, werden falsch angelernte Bewegungsmuster aufgebrochen und die Körperhaltung langfristig verbessert. Dabei ist die Entgegenwirkung von Rückenschmerzen ein positiver Effekt. Der Einsatz des ganzen Körpers, kombiniert mit längeren Haltezeiten bringt die Teilnehmer dazu, ihre körperlichen und mentalen Grenzen in der Kraft und Dehnung anzunehmen und positiv zu verändern. Am Ende führen Atmung und sanfte Musik zu innerer Ausgeglichenheit und Entspannung. Bitte Getränk, Handtuch, eigene Matte und Sportkleidung mitbringen.

deepWORK® (3.0229 HA)
10 Abende, 12.01.2022 - 23.03.2022, Mittwoch, 19:45 - 20:45 Uhr, Waldstadion, Stadionhalle, Waldstraße 10, Hausach, Annette Götz, 52,00 €.
deepWORK® ist athletisch, einfach, anstrengend und einzigartig - ein Workout voller Energie! Durch unterschiedliche Übungsvarianten kann jeder mitmachen. Die Bewegungen befinden sich in der Verbindung zwischen Anspannung und Entspannung, dadurch spürst Du eine ausgleichende Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Die Körpermitte wird gestärkt, die Rückenmuskulatur gekräftigt, sowie die Körpervorderseite gedehnt. Bei der Musik liegt der Schwerpunkt auf mitreißenden Beats, welche die Motivation und Willenskraft perfekt unterstützen. Bitte Getränk, Handtuch, eine eigene Matte und Sportkleidung mitbringen.

Faszination Klöppeln (2.0906 HA) Kurs wurde verschoben auf den Frühling!
5 Tage, 11.03.2022 - 08.04.2022, Freitag, 16:30 - 19:30 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, Hausach, Raum 115, 1. OG, Anita Klumpp, 94,00 €.
Wer hat nicht schon einmal filigrane Klöppelspitzen bewundert und sich gefragt wie sie wohl entstehen. In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen dieser alten Handwerkskunst kennen, die komplizierter aussieht als sie eigentlich ist. Mit den verschiedenen Grundschlägen klöppeln Sie Bänder und kleine Motive mit denen Sie z. B. ein Kleidungsstück verzieren, ein Lesezeichen oder ein Freundschaftsband gestalten können. Das Klöppelzubehör (Kissen, Ständer, Klöppel) kann im Kurs ausgeliehen werden. Mitzubringen sind: selbstklebende Folie, Stecknadeln, Schere, Klebestift, dünner Karton oder Tonpapier. Materialkosten: 3,00 €.

Zeichnen - eine Schule des Sehens (2.0702 HA)
6 Abende, 20.01.2022 - 24.02.2022, Donnerstag, 19:00 - 21:30 Uhr, Atelier Schuller, Vorlandstraße 8, Hausach, Gabriele Schuller, 71,00 €.
Zeichnen ist das spontanste und direkteste Medium in der Bildenden Kunst. Mit dem Bleistift, dem Buntstift und mit Kreiden zeichnen. Nicht das Abzeichnen, sondern das Wesen von Motiven wie Landschaften, Architektur, Stillleben und Menschen wird unser Anliegen sein. Wie die Dinge im Verhältnis zu Licht und Schatten stehen und trotz aller zeichnerischen Freiheit das Objekt der Realität entspricht. Mit entsprechenden Übungen wird die zeichnerische Sicherheit gestärkt und durch die Umsetzung eines Motivs erleichtert. Die individuelle Förderung unterschiedlicher Begabung ist wesentlicher Bestandteil des Kurses. Bitte mitbringen: Bleistifte (HB, 2B, 4B, 6B), Farbstifte, Öl oder Pastellkreide, Zeichenpapier min. A3 oder A2.

Frühlingskräuter ein Segen der Natur (1.1002 HA)
1 Vormittag, 20.03.2022, Sonntag, 09:30 - 12:00 Uhr, Bergbaufreilichtmuseum Erzpoche, Hauserbachstraße (neben Friedhof), Hausach, Andrea-Lorene Hänßler, 14,00 € zuzügl. 10,00 € Materialkosten inkl. Getränke.
Frühlingsanfang - Menschen, die gerne in der Küche experimentieren kommen häufig auch mit den unterschiedlichsten Kräutern in Berührung, z. B. Thymian, Liebstöckel, Minze, Zitronenmelisse, Bärlauch. Wir erfahren etwas über diese Kräuter und es gibt kleine ‚Versucherle'. Doch die Kräuter finden nicht nur in der Küche Verwendung, sondern auch in der Naturheilkunde. Gemeinsam rühren wir ein Brustbalsam mit Thymian - das Kraut für Mut und Tapferkeit. Bitte wetterentsprechende Kleidung anziehen, der Kurs findet im Freien statt.

STRONG Nation™ (3.0259 HA)
10 Abende, 30.03.2022 - 22.06.2022, Mittwoch, 19:15 - 20:15 Uhr, Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3, Hausach, Gymnastikraum (Seiteneingang), UG, Caroline Engler, 52,00 €.
STRONG Nation™ – ehemals STRONG by Zumba® – bietet ein völlig neuartiges Gruppenfitnesserlebnis durch die Kombination von hochintensivem Cardio- und Krafttraining mit Musik. So entsteht ein optimales Workout für den ganzen Körper. Mit Tempo und kraftvollen Beats trainieren wir die Leistung, Kraft, Geschwindigkeit, Ausdauer und Beweglichkeit unserer Muskeln und des Herz-Kreislauf-Systems. Das Programm wurde für Teilnehmer entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. Der Kurs setzt auf die bewährte hochintensive Intervallmethode und ist für jeden geeignet, der Spaß an Bewegung hat. Bitte mitbringen: Turnschuhe, Matte, Handtuch und Getränk.

Tipps und Tricks rund um das Arbeiten mit Fondant (3.0515 HA)
1 Vormittag, 02.04.2022, Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, Hausach, Raum 115, 1. OG, Natascha Vollmer, 21,00 € zuzügl. ca. 15 - 20 € für Material.
Sie haben sich schon mal an einer Fondant-Torte versucht und brauchen ein paar Tipps und Tricks, wie Sie bestimmte Dinge hinbekommen? Egal ob es um das Modellieren von kleineren Figuren und Mustern oder das Benutzen von Moulds und Veinern geht, in diesem Kurs dürfen Sie alle Ihre Fragen loswerden. Die Dozentin zeigt, wie Sie mit wenigen Hilfsmitteln schöne Dekoration erstellen. Zudem werden wir Rinde modellieren, die wie echt aussieht. Die Materialkosten belaufen sich auf ca. 15,00 bis 20,00 € für das Fondant. Modellierwerkzeug wird für den Kurs zur Verfügung gestellt.

Schmuck aus handgestrickten Ketten (2.1004 HA)
1 Tag, 28.04.2022, Donnerstag, 17:30 - 20:30 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, Hausach, Bärbel Falk, 25,00 € zuzügl. ca. 10,00 € für Material.
Kleingruppenkurs
Das Kettenstricken ist eine alte Handwerkstechnik, die verloren gegangen war. Angeregt durch Anfragen aus Museen begaben sich Goldschmiede Ende der 1970er Jahre wieder auf Entdeckungsreise. Bei diesem Einführungskurs lernen Sie die Technik kennen und nehmen bereits ein kleines Collier mit nach Hause. Feinmotorische Begabung und Gute Sehkraft (auch mit Brille) ist von Vorteil. Das Werkzeug wird gestellt. Für Material fallen zusätzliche Kosten in Höhe von 10,00 Euro an. Folgearbeiten sind möglich. Näheres unter www.werkstatt-falk.de.

Schmuck aus handgestrickten Ketten (2.1005 HA)
1 Tag, 07.05.2022, Samstag, 16:00 - 19:30 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, Hausach, Bärbel Falk, 29,00 € zuzügl. ca. 10,00 € für Material.
Kleingruppenkurs
Das Kettenstricken ist eine alte Handwerkstechnik, die verloren gegangen war. Angeregt durch Anfragen aus Museen begaben sich Goldschmiede Ende der 1970er Jahre wieder auf Entdeckungsreise. Bei diesem Einführungskurs lernen Sie die Technik kennen und nehmen bereits ein kleines Collier mit nach Hause. Feinmotorische Begabung und Gute Sehkraft (auch mit Brille) ist von Vorteil. Das Werkzeug wird gestellt. Für Material fallen zusätzliche Kosten in Höhe von 10,00 Euro an. Folgearbeiten sind möglich. Näheres unter www.werkstatt-falk.de.

Barbeque trifft Cocktail - Probieren und genießen in gemütlicher Atmosphäre (3.0520 HA)
1 Nachmittag, 25.06.2022, Samstag, 14:00 - 18:00 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, Hausach, Roland Armbruster, Martin Hansmann, 21,00 € zuzügl. ca. 33,00 € für Lebensmittel.
Es erwartet Sie ein kurzweiliger Nachmittag rund um den Smoker, mit Tipps, Kniffs zu Rezepten und Zubereitung. Die Speisen werden kombiniert mit ausgesuchten Getränken vom Shaker. Lassen Sie sich überraschen. Mineralwasser inklusive, andere Getränke können vor Ort erworben werden.

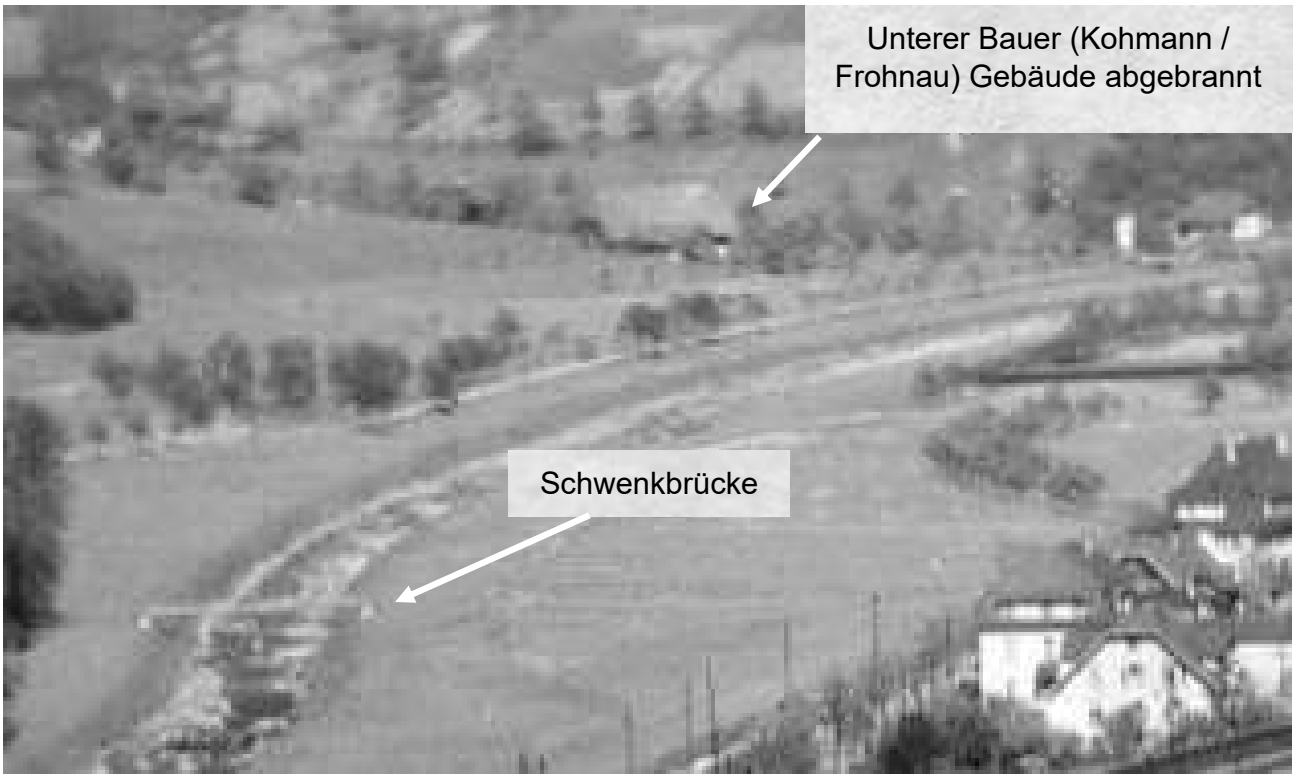
Sonstiges

Städtisches Museum im Herrenhaus

https://www.museum-herrenhaus.de/

Erinnerungen aus dem Museum - die Schenkbrücke über die Kinzig

UP



Über diese Brücke bin ich als Junge oft gegangen. Der Sohn von Zahnarzt Rohr (Manne) und Horst Lang, der später am Kinzigwehr ertrunken ist, waren damals meine Spielkameraden, als wir noch hinter der Eiche wohnten. Beide gingen auch mit mir in die gleiche Klasse der Volksschule. Wir haben die Brücke oft benutzt, wenn wir im steilen Wald der Rutschhalde spielten. Es war eigentlich keine Brücke, sondern ein ca. 1 - 1,5 m breiter, in der Mitte teilbarer Holzsteg. Die Teile waren mit Stahlseilen am Ufer verankert. Bei starkem Hochwasser wurden sie weggeschwemmt. Der Steg diente den Frohnau- Bewohnern als verkürzter Weg ins Städtle, so auch den zwei Familien Gebert, die an der Rutschhalde wohnten. Für die beiden Familien Gebert wurde später in der Netterstraße zwischen Familie Fels und Familie Dr. Fuchs je ein Haus gebaut. Dies war erforderlich, weil die dort verlaufende Straße als Truppenstraße verbreitert werden sollte und die Häuser im Jahr 1940 dieser Straße weichen mussten.

Erbauung und Abriss der Schwenkbrücke unbekannt.

(Erinnerung von Hermann Heiden, Mühlhausen im Täle, Jahrgang 1934)

GEWINNER DES DEZEMBER - RÄTSELS

Franz Seeholzer

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Kleiderkammer

Wo: Im Keller des Kindergarten Sternschnuppe, In den Reben 38, Hausach
Bitte Spenden NUR am Öffnungstag abgeben - bitte NICHT an der Treppe abstellen (bei Regen durchnässen die Sachen)

Öffnungszeiten: mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr, außer in den Ferien.
- coronabedingt bitten wir um Terminabsprache für Abholer: Telefonnummer 07831 9669-14 Frau Hundt
- für Spender ist keine Anmeldung notwendig
- sonstige Informationen unter Handy-Nr. 017634270251 oder 07831/968695

Wir bitten um folgende Spenden:
- Sportschuhe für Kinder und Erwachsene
- Fußballschuhe Gr. 29 - 34
- Fahrräder
- tragbare Winterschuhe
- Spannbetttücher auch Doppelte
- Hand- u. Duschtücher
- Damen- u. Herrenpullover
- Bekleidung Jungen Gr. 146/152
- Kinderwagen
- Autokindersitze f. Kinder ab 1 Jahr
- Kindermatschhosen ab Gr. 116
- Regenschirme
- Weihnachtsdeko

Bitte KEINE XL-KLEIDUNG abgeben!
Wir bitten darum, abgegebene Spenden im sauberem und intakten Zustand abzugeben. Bitte Bekleidung NICHT IN GELBE SÄCKE stopfen - wir können sie nicht bügeln.
Herzlichen Dank an alle Spender!
Das Kleiderkammer-Team

Anmeldetage in den Hausacher Kindertagesstätten

In den Kindertagesstätten **in Hausach** beginnen die Planungen für das Kindergartenjahr 2022/2023. Eltern können ihre Kinder die bis Juli 2023 ein, zwei oder drei Jahre alt werden anmelden.

Aufgrund der Coronapandemie sind in diesem Jahr persönliche Anmeldungen vor Ort nicht möglich. Wir möchten daher alle Eltern bitten, sich in der Zeit vom 24. bis 28. Januar 2022 per E-Mail zu melden. Bitte geben Sie folgende Daten an: Vor- und Nachname des Kindes, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer und die gewünschte Betreuungszeit.
Falls es Ihnen nicht möglich ist, sich per Mail zu melden, können Sie sich telefonisch mit der Leiterin der jeweiligen Einrichtung in Verbindung setzen.
In der Kindertagesstätte St. Barbara können Kinder ab 1 Jahr angemeldet werden.
In den Kindertagesstätten St. Anna und Sternschnuppe können Kinder ab 2 Jahr angemeldet werden.
Es besteht die Wahlmöglichkeit zwischen verschiedenen Betreuungsformen:

Kindergarten St. Anna Frau Braun (Tel. 491)
E-Mail: kiga.st.anna@hausach-hornberg.de
Regelgruppen (3 – 6 Jahre): Montag bis Freitag 7.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr
Verlängerte Öffnungszeit (3 – 6 Jahre):
Montag bis Freitag 7.30 - 13.30 Uhr
Kleinkindgruppe (Kinder 2- 3 Jahre):
Montag bis Freitag 7.30 - 12.30 Uhr
DRK Kindergarten Sternschnuppe Frau Schwendemann (Tel. 6006)
E-Mail:kindergarten@kv-wolfach.drk.de
Regelgruppen (3 – 6 Jahre):
Montag bis Freitag 7.30– 12.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr
Verlängerte Öffnungszeit (3 - 6 Jahre):
Montag und Freitag 7.30 – 14.15 Uhr mit Mittagessen
Ganztagsgruppe(3 - 6 Jahre):
Montag und Freitag 7.30 – 14.15 Uhr mit Mittagessen
Dienstag bis Donnerstag 7.30 – 16.30 Uhr mit Mittagessen
Kleinkindgruppe (2 – 3 Jahre):
Montag bis Freitag 7.30 – 12.30 Uhr
Das Angebot der verlängerten Öffnungszeit und der Ganztagsbetreuung, sowie das Mittagessen können flexibel zu gebucht werden.
Kindertagesstätte St. Barbara Frau Benz (Tel. 1475)
E-Mail: kiga.st.barbara@hausach-hornberg.de
Regelgruppen (3 – 6 Jahre):
Montag bis Freitag 7.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag 13.30 - 16.00 Uhr
Verlängerte Öffnungszeit (3 – 6 Jahre):
Montag bis Freitag 7.30 - 13.30 Uhr
Ganztagsgruppe (2 – 6 Jahre):
Montag bis Donnerstag 7.30 Uhr – 16.00 Uhr mit Mittagessen
Freitag 7.30 Uhr – 14.15 Uhr mit Mittagessen
Kleinkindgruppen (1 - 3 Jahre): 5 Stunden Betreuung (Mo-Fr) 7.30 Uhr - 12.30 Uhr
6 Stunden Betreuung (Mo-Fr) 7.30 Uhr - 13.30 Uhr
6,5 Stunden Betreuung (Mo-Fr) 7.30 – 14.00 Uhr
In der Kleinkindgruppe kann in der 6 und 6,5 Stundenbetreuung das Mittagessen gebucht werden.

Das Angebot der verlängerten Öffnungszeit und der Ganztagsbetreuung, sowie das Mittagessen können in besonderen Fällen (nach rechtzeitiger Absprache) gebucht werden. Die sonst üblichen Informationsnachmittage in den Einrichtungen müssen leider auch ausfallen.

Cam on – Mai Tâm sagt Danke

Der „Freundeskreis Mai Tâm“ und die Gruppe „Patchwork im Schulhaus“ bedanken sich für die Unterstützung der Mai Tâm Family.
Wie im vergangenen Jahr war es möglich, ein reichhaltiges Angebot in Schaufenstern der Innenstadt anzubieten.

Herzlichen Dank für diese Bereitschaft. Speziell die Auslagen für Erwachsene im ehemaligen Sport Seeholzer und für Kinder im ehemaligen Schuhhaus Oberle sorgten in der tristen Adventszeit für etwas Atmosphäre. Groß war das Interesse an den Kinderquilts. So haben Kinder bei uns Freude an einer kuscheligen Decke, die Kinder in Mai Tâm große Hilfe im Alltag. Auch einige Erwachsene konnten sich der Verlockung der Quilts nicht entziehen. Schwarzwaldmädels und Christbaumschmuck in der Mediathek fanden auch ihre Liebhaber.

Ein großer Dank gilt auch all jenen, die im Jahresverlauf das Vietnamprojekt nicht vergessen haben und durch ihre Spendenbereitschaft wichtige und unverzichtbare Unterstützer für das Hilfsprojekt geworden sind. Die Initiatoren haben nach wie vor engen persönlichen Kontakt mit den Verantwortlichen vor Ort und garantieren, dass die Einnahmen zu 100% dem Projekt zufließen.
Father John Toai: „Wir werden nie vergessen, wie Sie alle von Beginn von Mai Tâm jedes Kind in Ihr Herz geschlossen und ihm geholfen haben, um zu wachsen bis zum heutigen Tag. Vielen Dank für Ihre kontinuierliche Unterstützung und Liebe. Möge sich die Hoffnung und der Glaube an die Liebe Gottes auch im kommenden Jahr in Ihren Häusern ausbreiten.
In tiefer Dankbarkeit wünschen wir von Mai Tâm Ihnen allen ein gutes neues Jahr 2022."
Der „Freundeskreis Mai Tâm" und die Gruppe „Patchwork im Schulhaus" schließt sich diesen Wünschen an. Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und zufriedenes Jahr 2022.

Standesamt

Standesamtliche Mitteilung
- Standesamt Hausach -
Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle
im Monat Dezember 2021
(soweit Einverständnis zur Veröffentlichung vorliegt)

durch eine Verfahrensänderung im Standesamtswesen wird die Veröffentlichung von Personenstandsfällen i.d.R nicht mehr automatisch mitgeteilt. Eintragungen über Veröffentlichungen erfolgen nur noch auf ausdrücklichen Wunsch.

Sterbefälle

Name der Verstorbenen	**Sterbetag**
Gerhard Elmar Allgaier	04.12.2021
Kurt Heinrich Berger	05.12.2021
Ernst Baumann	12.12.2021
Dagmar Simone Kempf geb. Kabitschke	15.12.2021
Mathias Armbruster	20.12.2021
Jürgen Issenmann	20.12.2021
Paul Gottfried Blattmann	30.12.2021
Anna Elisabeth Uhl geb. Limberger	31.12.2021

Veranstaltungen

Hausach: Café Angelo hat geöffnet!

Jeweils dienstags von 9 bis 11 Uhr seid ihr eingeladen zu Gesprächen und Frühstück vor bzw. im ev. Gemeindehause in Hausach. Es gelten die üblichen Hygieneregeln.

Vereine

Freie Narrenzunft Hausach e.V.

Wunderfitz ist zu haben
Getreu dem diesjährigen Fasentsmotto „Derf's e bissle meh si?" hoffen die Narren auf auch etwas mehr an den närrischen Tagen, als es im vergangenen Jahr möglich war. Die Fünfte Jahreszeit bricht trotzdem direkt nach Dreikönig an und wird mit dem Hausacher Narrenblättle, dem 23. Wunderfitz, versüßt.

Der Wunderfitz ist druckfrisch **ab sofort für zwei Euro** hier zu haben:
- Bäckerei Waidele
- Metzgerei Decker
- Metzgerei Riester
- Tabakwaren Schweitzer - „Das Glückslädchen“
- Kultur- und Tourismusbüro
- Raiffeisenmarkt Hausach
- E-Service Robby Lehmann
- Wochenmarkt bei Andrea Kohmann
- Wunderfitzredaktion Familie Agüera, Meistergasse 19

Narri-Narro!
Wir wünschen allen ein glückliches und gesundes neues Jahr!

Allgemeines zur Fasent 2022 – Unser Motto: „Derf`s a bissle meh si?“
Leider lässt die aktuelle Situation der Corona-Pandemie eine Fasent, wie wir sie alle schätzen und lieben, auch in diesem Jahr nicht zu. Entgegen aller Hoffnung können viele der traditionellen Veranstaltungen wohl auch in diesem Jahr aufgrund der aktuellen COVID-19-Situation nicht durchgeführt werden.

Wir als Narrenzunft nehmen unsere gesellschaftliche Verantwortung auch in der Corona-Pandemie ernst und werden keinerlei Freiräume ausnutzen und dulden wollen, die das Wohle anderer gefährden. Es gilt immer unser oberster Leitsatz: **„Keinem zum Leid, allen zur Freud!“**. Daher bitten wir alle Närrinnen und Narren den nötigen Respekt der aktuellen Gefahrenlage und einen gesunden Respekt unserer Tradition entgegen zu bringen und **! immer !** im Sinne von diesem Leitsatz zu handeln.

Wie bereits im letzten Jahr wollen wir jedoch nicht alle närrischen Veranstaltungen im Voraus absagen. Bereits aus dem Narrenfahrplan streichen mussten wir jedoch das Narrenbaumstellen durch die Narrenbaumgilde in der traditionellen Form und auch den Burgfrauenkaffee in der Stadthalle.

Alle weiteren närrischen Veranstaltungen im Januar, wie zum Beispiel die Laufbändelausgabe, die Öffentliche Sitzung und der Kappenabend werden jedoch nicht wie ursprünglich geplant zu diesen Terminen stattfinden.

In welchem Umfang die restlichen oder bereits gestrichenen Veranstaltungen in geändertem Ablauf oder geänderter Form vielleicht doch noch gemacht werden können, hängt maßgeblich vom Infektionsgeschehen und den daraus resultierenden Verordnungen und Verboten ab.

Bliibe g'sund!

Narri-Narro!

Hundeverein - SV OG Kinzigtal

Save the Date
Am 14.01.2022 um 20 Uhr findet auf unserem Vereinsgelände beim SV OG Kinzigtal unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft statt.
Aktuell lässt die Coronaverordnung diese Veranstaltung unter 2G+ zu.
Es kann IM NOTFALL vor Ort getestet werden.
Falls sich etwas ändern sollte, findet ihr wie immer aktuelle Infos auf unserer Facebook Seite SV OG Kinzigtal.
Bleibt gesund.

Kinzigtal goes vegan

Wir starten genussvoll ins neue Jahr!
Lecker und gesund kochen! Wie passt das zusammen? Entweder lecker ODER gesund ist einfach. Aber was ist der Trick beide wichtige Anforderungen an eine gute Ernährung zusammen zu bringen? Das Geheimnis liegt in den 5+1 Geschmacksrichtungen: Gerichte, die alle Geschmacksrichtungen ausgewogen miteinander kombinieren, schmecken besonders gut und hinterlassen eine zufriedene Sättigung.
Wir zeigen dir beim VeggieTreff:
- Was sind diese 5+1 Geschmacksrichtungen?
- Mit welchen Lebensmitteln bringen sie in unser Essen?
- Was ist sonst noch wichtig für das perfekte Geschmackserlebnis?

Wie immer beim 5+1 Online-Dinner servieren wir dir zur geistigen Nahrung das passende Menü dazu. Diesmal kannst du dich freuen auf:
- Blumenkohlsamtsuppe mit Kichererbsen-Apfel-Topping
- Blitzpolenta mit rauchigen Bohnen und Brokkolisalat
- Bananeneis mit Schokosauce und salziger Schoko-Erdnuss

Das Menü kostet dich wie wieder nicht mehr als dein eigener Einkauf. Du bekommst dafür von uns 3 Rezepte mit einer passenden Einkaufsliste für die Vorspeise, den Hauptgang und das Dessert. Die einzelnen Gerichte sind voll gespickt mit unterschiedlichen Geschmacksrichtungen, um maximalen Genuss auf den Teller zu bringen. Zu jedem Gang servieren wir dir außerdem einen Impulsvortrag zu den Geschmacksrichtungen und wie du in der Küche damit umgehst.
Die Location:
- Mittwoch, 19. Januar 2022
- 18:00 Uhr gemeinsames Kochen
- 19:00 Uhr Start VeggieTreff
- Online-Veranstaltung per Zoom (die Zugangsdaten erhältst du nach deiner Anmeldung)

Jetzt anmelden!
Direkt bei Kinzigtal goes vegan unter:sven.goetz@kinzigtal-goes-vegan.de oder per WhatsApp unter: +49 171 1643075. Am besten gleich anmelden und einen erlebnis-

reichen Mittwochabend sichern. Und Du weißt ja, willkommen sind bei uns wie immer alle Interessierten, unabhängig davon, wie sie sich aktuell ernähren. Gerne also auch Freunde und Bekannte dazu einladen und zusammen kochen und genießen!

Ski-Club Hausach e.V.

Mit dem Ski-Club Hausach fit durch den Winter
Der Ski-Club Hausach bietet unter dem Motto „Fit durch den Winter“ wieder wöchentlich zwei Abende mit Gymnastik, Konditionstraining, Spiel und Spaß für alle Altersgruppen In der Tannenwaldhalle an.
Nach derzeitigen Corona-Regeln ist in den Umkleidekabinen und in den Zugängen zum Hallendrittel ein Mundschutz zu tragen.
Im Hallendrittel selbst gilt aktuell keine Maskenpflicht. Wir bitten um Eintragung in dem ausliegenden Daten-erhebungsblatt.
Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist zwingend einzuhalten.
Weitere Regelungen sind auf den Aushängen in der Halle ersichtlich.
Bitte befolgen sie die Anweisungen der Übungsleiter!
Montag für Erwachsene
ab 11. Oktober 2021
19.30 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Regine Harter und Ede Wölfle.

Dienstag für Schüler(8 – 14 Jahre)
ab 26. Oktober 2021
18.00 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Franziska Holderer und André Moser.

Dienstag für Jugend und Erwachsene
ab 26. Oktober 2021
19.00 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Hans Kugel.

Die Vorstandschaft

Tanzsportclub Hausach e.V.

Das freie Tanzen entfällt bis auf Weiteres.

Ehrung für 40 Jahre Treue

Mit einer Ehrung – coronabedingt im kleinen Kreis – überraschte der Vorsitzende der Hausacher Briefmarkensammler Josef Schmid dieser Tage Otto Ebner, der am 1. Januar 1981 in den Verein der Hausacher Briefmarkensammler eingetreten ist. Er überreichte ihm die Treuenadel in Gold mit Urkunde des Bundesverbands der Deutschen Philatelisten für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein. Josef Schmid dankte Otto Ebner nicht nur für die außergewöhnliche Vereinstreue, sondern auch dafür, dass er in seinem ehemaligen Schreibwarengeschäft die Hausacher Briefmarkenheftchen zu Gunsten des Vereins verkaufte.

Die aktive Sammelleidenschaft ist bei Otto Ebner, der im Oktober seinen 80. Geburtstag feierte, bereits verklungen. Seine Briefmarkensammlung habe er verschenkt, erzählte er damals in der Geburstagsrunde. Er freute sich aber sehr über die Ehrung und versprach dem Vorsitzenden, dem Verein als passives Mitglied weiterhin die Treue zu halten. Solche Verbandsehrungen werden künftig nicht mehr möglich sein. Die Hausacher Briefmarkenfreunde haben zum Jahreswechsel ihre Mitgliedschaft im Verband gekündigt. Sie bestehen aber weiterhin als Verein und wollen auch die Kontakte zu anderen Vereinen weiter pflegen.

STADT HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Mitteilungen aus Hornberg

STADT HORNBERG

Geführte Wanderungen im Januar 2022

Sonntag, 16.01.2022 – 11:00 Uhr
Winterwanderung in der Heimat
Führung: Ute Hör / Ute Joos
Gehzeit: 3 Stunden
Treffpunkt:
Viadukt-Parkplatz mit Pkw
Veranstalter:
Naturfreunde Hornberg OG Hornberg
13:00 Uhr
Ski- und Winterwanderung
Führung: Beate und Otto Effinger,
Tel. 07833/959435
Winterwanderung auf dem Fohrenbühl mit Einkehr im Landhaus Lauble
Treffpunkt:
Viadukt-Parkplatz
Veranstalter:
Schwarzwaldverein O Hornberg e.V.

Donnerstag, 20.01.2022 – 13:30 Uhr
Donnerstagswanderung
Treffpunkt:
Viadukt-Parkplatz
Veranstalter:
Schwarzwaldverein OG Hornberg e.V.

Sonntag, 30.01.2022 – 12:30 Uhr
Traditionswanderung
Wanderung zum Gasthaus Lamm im Schwanenbachtal
Treffpunkt:
Bahnhof/Schranke
Veranstalter:
Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage, kann es jederzeit zu Änderungen oder Absagen von Veranstaltungen kommen. Bitte überprüfen Sie vor Veranstaltungsbeginn, ob diese wie geplant stattfindet!

Neues vom Rathaus

Stadt Hornberg

NACHRUF

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Herrn Friedrich Wöhrle

der im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Herr Wöhrle gehörte 3 Jahre dem Gemeinderat von Reichenbach an und war anschließend weitere 21 Jahre Mitglied des Ortschaftsrates Reichenbach.

Der Verstorbene hat sich stets uneigennützig zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger und insbesondere für den Ortsteil Reichenbach eingesetzt.

Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden sein Andenken stets in Ehren halten. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Für Gemeinderat und Stadtverwaltung	Für den Ortschaftsrat Reichenbach
Siegfried Scheffold	Gottfried Bühler
Bürgermeister	Ortsvorsteher

Zugang zum Rathaus im neuen Jahr nur noch mit 3G-Nachweis

Das Land hat die Corona-Verordnung erneut geändert. In der aktuellen Alarmstufe II dürfen nicht-immunisierte Besucherinnen und Besucher ab dem 1. Januar das Rathaus nur noch unter Vorlage eines negativen Corona-Schnelltests betreten. Um die Einhaltung dieser Vorschrift sicherzustellen, wird das Rathaus im neuen Jahr wieder geschlossen. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, an der Eingangstür des Hauptgebäudes zu klingeln und beim Einlass den Impf-, Genesenen- oder Testnachweis vorzulegen. Der Eingang zum Rathausnebengebäude ist geschlossen.

Neue Öffnungszeiten der Corona-Teststation der Stadt Hornberg

Die Teststation im Schofferpark ist ab Mittwoch, 5. Januar wie folgt geöffnet:
Mittwochs von 18.00 – 19.00 Uhr
Freitags von 16.00 – 17.00 Uhr
Samstags von 17.00 – 18.00 Uhr
Es werden ausschließlich Antigen-Schnelltestungen angeboten, keine PCR-Testungen. Voranmeldungen sind nicht erforderlich.

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie …

Besondere Geschenkideen im Dezember 2021 bei Reservix:
Tickets für **„Die Nacht der Musicals - Highlights aus weltbekannten Musicals„** in Offenburg oder für einen **„Besuch auf dem Mundenhof - Parktickets und Freikarten“** in Freiburg.
Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg.
Mehr Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter www.reservix.de

Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene	12,00 Euro
Schüler, Studenten, Rentner	10,00 Euro
Kinder	8,00 Euro

Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.

Regenschirm mit Motiv von Hornberg
Taschenschirm
Preis: 15,00 Euro

Magnete mit verschiedenen Motiven
Button
Preis: 2,00 Euro

DVD „Hornberg von Oben“
Die Aufnahmen zeigen Hornbergs schönste Plätze, Sehenswürdigkeiten, Parks und selbstverständlich kommen die Ortsteile Reichenbach und Niederwasser nicht zu kurz.
Preis 5,00 Euro

Geschenkgutschein für die Greifvogel-Flugvorführung

Erwachsene	6,00 Euro
Kinder ab 5 Jahren	4,00 Euro

Geschenkgutscheinfür den Schwimmbadkiosk

SchwarzwaldCard
Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über 150 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen innerhalb der Saison vom 01.04.2021 bis 31.03.2022 bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	30,00 EUR	63,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	40,00 EUR	76,00 EUR
Familien	120,00 EUR	265,00 EUR

(2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)

DVD „Die Schwarzwaldbahn – Das Modell und das Original“
Die „große“ Schwarzwaldbahn fährt seit 1873 zwischen den Städten Offenburg und Konstanz am Bodensee. Sie überwindet dabei im Kernstück zwischen Hornberg und Sommerau auf 11 km Luftlinie 448 m Höhenunterschied und führt in großen Schleifen durch 36 Tunnels mit einer Gesamtlänge von fast 11 Kilometern. Eine echte Meisterleistung von Robert Gerwig, dem Erbauer der Schwarzwaldbahn.
Preis: 15,00 Euro

Fotobuch
Hochwertiges Fotobuch des Musik- und Trachtenvereins Reichenbach
21,00 Euro

Neues aus der Tourist-Info

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Oktober bis April
Montag bis Freitag 8:30 – 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr

Abrechnung der Kurtaxe für das Jahr 2021

An alle Vermieter
Für die Abrechnung der Kurtaxe für das Jahr 2021 werden alle Zimmer- und Ferienwohnungsvermieter gebeten ihre Meldescheine bis spätestens **Mittwoch, 19. Januar 2022** bei der Tourist-Information Hornberg abzugeben.

Bitte überprüfen Sie folgende Angaben:
- Anreisedatum
- Abreisedatum
- Anschrift
- Personenzahl
- Geburtsdatum der Mitreisenden
- oder Alter der Kinder

Vielen Dank.

Ihr Team aus der Tourist-Information Hornberg

Amtliche Bekanntmachung

Zusammenlegung Gutach

Das Landratsamt Ortenaukreis - untere Flurbereinigungsbehörde - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen durch Einfache Änderung Nr. 1 (Nachtrag I) in der **Zusammenlegung Gutach** für zulässig erklärt. Die Planänderung umfasst Veränderungen an geplanten Wald- und Mindestflurwegen in Lage und Länge.
Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Durch die vorgesehene Änderung des Ausbaukonzepts kommt es zu keinen erheblichen Beeinträchtigungen des Naturhaushalts und des Landschaftsbildes. Gefährdete Tier- und Pflanzenarten und deren Lebensräume werden nicht bedroht. Besonders geschützte Biotope sind nicht betroffen. Artenschutzrechtliche Belange sind durch die Maßnahme nicht berührt. Die geplante Änderung ist mit der unteren Naturschutzbehörde abgestimmt. Es bestehen von dort keine Einwände aus der Sicht des Natur- und Landschaftsschutzes.
Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.
Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2210) eingesehen werden.

Altersjubilare

Altersjubilare

Wir gratulieren
Altersjubilare vom 13.01.2022 bis 19.01.2022

Geburtstag	Name, Vorname	Alter
14.01.2022	Kiesewalter Gerda Margarete	95 Jahre
14.01.2022	Blum Dieter	75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Fundsachen

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung folgende Fundsachen abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann:
Ein Geldschein, Fundort Bahnhof
Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Kirchen

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste Januar
So. 16.01.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Mi. 19.01.
20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
So. 23.01.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Mi. 26.01.
20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlichwillkommen!

Weitere Auskünfte erteilt:
Thomas Peter, Telefon 07728 - 6466106
oder Email thompeter@web.de
Die Neuapostolische Kirche Bezirk Dornhan-Schwenningen im Internet:
www.nak-dornhan-schwenningen.de

Aus dem Kindergarten

Kita Don Bosco
Kath. Kindertagesstätte

Reichenbacherstr. 9, 78132 Hornberg
Tel: 07833 – 8401
Email: kiga.donbosco@gmx.de

Interne Weihnachtsfeiern in 4 Kitagruppen
Teils mit den Kindern besprochen und geplant oder von ihren Erzieherinnen überrascht, fanden in der Kath. Kita Don Bosco 4 gruppeninterne Weihnachtsfeiern statt. Die Fischlekinder versüßten sich den letzten Kindergartentag vor den Ferien mit einer Weihnachtsbäckerei und – schleckerei und gingen anschließend in die Kirche zum Weihnachtslieder singen.

Die Seesterngruppe marschierte zum Insektenhotel, um dort gemeinsam zu singen, selbstgebackene Plätzchen zu essen und einen Strauch weihnachtlich zu schmücken. Ein Kinderpunsch wärmte an diesem kalten Tag von innen auf.

Die Tintenfischkinder wurden von ihren Erzieherinnen mit einem Krippenspiel in Form eines Tischtheaters überrascht. Im Anschluss ließen auch sie sich die leckeren Weihnachtsplätzchen schmecken.

Die Delfinkinder wollten es sich am großen Adventskranz auf dem Bärenplatz bei Kinderpunsch, Weihnachtsplätzchen und Lieder singen gemütlich machen. Manche Hornberger blieben stehen oder hörten bei offenem Fenster zu. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das „Café am Bärenplatz“ für die Brezelspende.
Etwas aufgeregt ging so manches Kind nach diesem schönen Vormittag nach Hause, um dort gespannt auf das Weihnachtsfest zu warten.

Müllabfuhr

Abfalltermine Januar 2022
(13.01.2022 – 19.01.2022)
Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Montag,	17.01.2022	Graue Tonne
Montag,	17.01.2022	Gelber Sack

Information in Sachen Müllabfuhr:

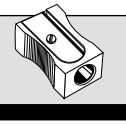
Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.
Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr
Tel. 07832 96886
„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan“, Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann“.

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600
Fax. 0781-805-1213
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Fortbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

Das VHS-Programm finden Sie online.
Neben den bewährten Präsenzkursen sind vermehrt auch Online-Kurse im Angebot. Sämtliche Veranstaltungen sind auf der Homepage der VHS unter www.vhs-ortenau.de einsehbar und auch Onlineanmeldungen sind möglich. Ein gedrucktes Programmheft erscheint in diesem Programmjahr nicht. Für das Frühjahrssemester liegen aktuelle Flyer aus.

Damit gemeinsames Lernen möglich ist, müssen Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Gemäß der ab dem 27. Dezember 2021 geltenden neuen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg gilt in der Alarmstufe II für Kursleitende und Teilnehmende die 2G+-Regel. Näheres zu den aktuell geltenden Corona-Bestimmungen finden Sie unter der Rubrik ‚Neueste Informationen zum VHS-Betrieb'.
Nicht betroffen davon sind Personen, die bereits eine 3. Schutzimpfung erhalten haben (sog. „Geboosterte") bzw. Personen, bei denen die Vollimmunisierung durch Impfung oder Erkrankung noch nicht länger als drei Monate her ist.

Außerdem herrscht bei allen Veranstaltungen - mit Ausnahme von Bewegungskursen - Maskenpflicht auch während des Unterrichts. Die Kurse werden grundsätzlich mit weniger Teilnehmenden belegt, damit Abstandsvorgaben eingehalten werden können. Zur besseren Nachvollziehbarkeit gibt es in den Kursen außerdem eine feste Sitzordnung. Gleichzeitig bitten wir darum auch selbständig auf die Umsetzung der Abstands- und Hygienevorgaben zu achten. Kurse in schulischen Räumen können aktuell nur unter Vorbehalt durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass es nach erfolgter Rücksprache mit den Schulverantwortlichen zu Änderungen kommen kann. Detailliertere Informationen gibt es im Internet unter www.vhs-ortenau.de.
Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns gerade in dieser unsicheren Zeit weiter zur Seite stehen.

Wolfach (**WO**) Tel. 07834 867590
Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Bei folgenden Veranstaltungen im Kinzigtal sind noch Plätze frei.

Beginn	Kurztitel	Nummer
13.01.22	Stepptanz für Fortgeschrittene	2.0510 GE
13.01.22	Neue Rückenschule - online	3.0208 GE
13.01.22	Rücken- und Figurtraining	3.0210 HA
13.01.22	Mit Power fit und gesund	3.0222 GE
13.01.22	Aqua-Gymnastik	3.0285 GE
13.01.22	Aqua-Gymnastik	3.0286 GE
13.01.22	Aqua-Gymnastik	3.0287 GE
14.01.22	Line Dance für Fortgeschrittene	2.0508 GE
14.01.22	Klöppeln	2.0906 HA
14.01.22	Wirbelsäulengymnastik	3.0217 WO
14.01.22	Wirbelsäulengymnastik	3.0218 WO
14.01.22	Piloxing®	3.0224 HS
15.01.22	E-Books veröffentlichen	2.0201 GE
17.01.22	Qigong	3.0129 HS
17.01.22	**Rückentraining für Männer**	**3.0212 HO**
17.01.22	Italienisch Einstiegskurs A1	4.0902 ZE
18.01.22	Dinkel- und Weizenbrot backen	3.0518 WO
18.01.22	Tabellenkalkulation mit Excel 2013	5.0105 GE
18.01.22	ARDUINO Mikrocontroller	5.0302 ZE
19.01.22	**Figurtraining - online**	**3.0237 HO**
19.01.22	Kundalini-Yoga	3.0140 GE Z1
20.01.22	Zeichnen - eine Schule des Sehens	2.0702 HA
20.01.22	Qigong	3.0130 HS
20.01.22	Qigong in der Mittagspause	3.0134 HS
20.01.22	**Figurtraining**	**3.0238 HO**
20.01.22	**Figurtraining**	**3.0239 HO**
21.01.22	Whiskyseminar - Deutscher Whisky	3.0522 GE
23.01.22	Meditation Einführungskurs	3.0111 HS
24.01.22	Vortrag Schwarzwald im 19. Jahrhundert	1.0104 HS
25.01.22	Bienenwachstücher herstellen	2.0902 GE
26.01.22	Brasilianisch kochen - vegetarisch	3.0504 GE
26.01.22	Spanisch Einstiegskurs A1	4.2207 WO Z0
27.01.22	Frisuren schnell gemacht	2.0002 HS
28.01.22	Vortrag Wildbienen	1.1001 GE

Die geplanten Veranstaltungen in Hornberg im Frühjahr 2022:

STRONG Nation™ (3.0261 HO)
10 Abende, 13.01.2022 - 24.03.2022, Donnerstag, 19:30 - 20:30 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, Caroline Engler, 52,00 €.
STRONG Nation™ ist die Revolution beim Body-Workout. Ein hoch intensives Workout zu Musik, die einem zu Höchstleistungen antreibt. Damit schafft man auch die letzte Wiederholung - und noch eine zusätzliche obendrauf. Kraftvolle, lebendige Rhythmen begleiten hochintensives Cardio- und Muskeltraining. Das Programm bietet eine anspruchsvolle und doch sichere Weise, Ihre Kondition mit innovativen und hochintensiven Intervall-Trainingsmethoden für den ganzen Körper zu verbessern. Es wurde für Teilnehmer entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. STRONG Nation™ ist ein sportlicheres Trainingsworkout für alle, die sich gerne bewegen. Bitte mitbringen: eigene Matte, Turnschuhe und Getränk.

Starker Rücken, starke Haltung - Rückentraining und Ausgleichsgymnastik für Männer (3.0212 HO)
10 Tage, 17.01.2022 - 28.03.2022, Montag, 17:30 - 18:30 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, Anja Maurer, 52,00 €.
Auch die Männer betrifft es, das ‚Kreuz mit dem Kreuz' und andere Beschwerden, die durch einseitige Belastungen und Bewegungsmangel auftreten. In diesem Kurs kann ‚Mann' durch gezielte Übungen diesen Beschwerden vorbeugen und bereits vorhandene lindern. Durch spezifische Lockerungs-, Dehn-, Kräftigungs- und Mobilisationsübungen werden Verspannungen gelöst und die Bauch-, Rücken- und Rumpfmuskulatur gestärkt. Bitte mitbringen: Handtuch und Getränk.

Figurtraining (3.0237 HO)
10 Abende, 19.01.2022 - 30.03.2022, Mittwoch, 18:30 - 19:30 Uhr, Anja Maurer, 52,00 €.
Online-Kurs
Spezielles Gymnastikprogramm für Frauen und Männer. Nach einem kurzen Warm-up wird in dieser Stunde den Problemzonen der Kampf angesagt! Bei diesem Ganzkörper-Workout werden vor allem Bauch, Beine, Po und der Oberkörper trainiert. Die Stunde wird beendet durch eine Stretching- und Entspannungsphase. Musik unterstützt das Übungsprogramm. Sie benötigen eine Gymnastikmatte und davor ein Endgerät (PC, Tablet oder Smartphone) mit Lautsprecher und stabiler Internetvebindung. Je nach vorhandener Ausstattung ist noch das Herunterladen des Programms erforderlich.

Figurtraining (3.0238 HO)
10 Tage, 20.01.2022 - 31.03.2022, Donnerstag, 17:15 - 18:15 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, Anja Maurer, 52,00 €.
Spezielles Gymnastikprogramm für Frauen und Männer. Nach einem kurzen Warm-up wird in dieser Stunde den Problemzonen der Kampf angesagt! Bei diesem Ganzkörper-Workout werden vor allem Bauch, Beine, Po und der Oberkörper trainiert. Die Stunde wird beendet durch eine Stretching- und Entspannungsphase. Musik unterstützt das Übungsprogramm. Bitte mitbringen: eigene Gymnastik- oder Isomatte, feste Turnschuhe, ein Handtuch und Getränke.

Figurtraining (3.0239 HO)
10 Abende, 20.01.2022 - 31.03.2022, Donnerstag, 18:30 - 19:30 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, Anja Maurer, 52,00 €.

Spezielles Gymnastikprogramm für Frauen und Männer. Nach einem kurzen Warm-up wird in dieser Stunde den Problemzonen der Kampf angesagt! Bei diesem Ganzkörper-Workout werden vor allem Bauch, Beine, Po und der Oberkörper trainiert. Die Stunde wird beendet durch eine Stretching- und Entspannungsphase. Musik unterstützt das Übungsprogramm. Bitte mitbringen: eigene Gymnastik- oder Isomatte, feste Turnschuhe, ein Handtuch und Getränke.

Standesamt

Standesamtliche Nachrichten der Stadt Hornberg

Dezember 2021

Geburten: keine Veröffentlichung

Eheschließungen:
04.12.2021 Silvana und Walter Friedrich Haas, Mooshof 122 A, Hornberg

Im Dezember 2021 wurden 2 weitere Eheschließungen beurkundet.

Sterbefälle:
04.11.2021 Schlieter, geb. Wöhrle Anna, Ob der Kirche 4, Gutach
19.12.2021 Wöhrle Friedrich, Oberkammererhof 55, Hornberg
20.12.2021 Schmieder, geb. Lehmann Anna Maria, Am Schofferpark 4, Hornberg

Im Dezember 2021 wurde 1 weiterer Sterbefall beurkundet.

Heiraten im Jahr 2022

Das Standesamt Hornberg bietet zusätzlich zu Trauungen während der regulären Öffnungszeiten auch an einigen Samstagen im Jahr 2022 Trauungstermine an.
Diese sind:

12. Februar	13. August
12. März	10. September
09. April	08. Oktober
14. Mai	12. November
04. Juni	10. Dezember
09. Juli	

Haben Sie Interesse? Dann dürfen Sie sich für Informationen an unser Standesamt wenden.

Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der anhaltenden Coronalage keinen Sprechtag im Rathaus ab.

Rentenanträge können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten sie uns diese an die E-Mail-Anschrift Elke.Weis@hornberg.de zu bzw. werfen Sie Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.

Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an

Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de

Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Hornberg unter der Telefon-Nr. 07833/793-45

Sprechtage der Kreisbaumeisterin finden nicht statt

Aufgrund der Corona-Pandemie-Regelung ist zur Zeit von Sprechtagen abzusehen. Kreisbaumeisterin Claudia Junker ist telefonisch unter 0781 805 9515 oder per E-Mail: c.junker@ortenaukreis.de für Fragen erreichbar.

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK
Die DRK-Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) des DRK-Kreisverbandes Wolfach, bietet wieder Beratungstermine bei der Spanischen Weiterbildungsakademie, Hauptstr.12 in Hornberg an. Die Sprechstunde findet ab sofort immer am ersten Dienstag im Monat von 10.00 – 13.00 Uhr statt. Unbedingt erforderlich ist eine terminliche Anmeldung unter Telefon: 07831 935517 oder per e-mail: c.riedel@kv.wolfach.drk.de .
Die Beratung umfasst sämtliche sozialrechtlichen Themen. Vor allem aber gibt es Informationen zum deutschen Aufenthalts-und Staatsangehörigkeitsrecht und zur Anerkennung ausländischer Zeugnisse und Diplome. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Veranstaltungen

Sonntag, 16.01.2022
11:00 Uhr Winterwanderung in der Heimat
Führung: Ute Hör / Ute Joos

Gehzeit: 3 Stunden
Fahrt mit Pkw
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

13:00 Uhr
Winter-Wanderung auf dem Fohrenbühl
Führung: Otto Effinger, Tel. 07833/959435
Rundwanderung mit anschließender Einkehr im Landhaus Lauble
Wanderzeit: ca. 3 Stunden
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Dienstag, 18.01.2022
19:00 Uhr Treff der Jugendgruppe
Veranstaltungsort: Begegnungsstätte der AWO
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Donnerstag, 20.01.2022
13:30 Uhr Wochentagswanderung
Wanderung und Wanderführer wird spontan am Treffpunkt entschieden
Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz
Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Freitag, 21.01.2022
19:00 Uhr Mitgliederversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser
Veranstalter: Freundeskreis Stadtkapelle Hornberg e.V.

20:00 Uhr Mitgliederversammlung
Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser
Veranstalter: Stadtkapelle Hornberg

Sonntag, 23.01.2022
Jahreshauptversammlung
Weitere Informationen beim Veranstalter
Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser
Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V.

Vereine

AV Germania Hornberg e.V.

Wöchentliche Trainingszeiten

Jugend:	Dienstag und Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr
Aktive:	DIenstag und Donnerstag von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt OV-Hornberg e.V.

AWO Ortsverein Hornberg e.V. zieht Bilanz
Das zu Ende gegangene Jahr 2021 war alles andere als ein normales Jahr für die Vereinsarbeit.

Es war durch die Corona-Vorschriften schwierig die Betreuung der Mitglieder durchzuführen oder Angebote zu entwickeln und den in Frage kommenden Personenkreisen anzubieten. Wenn dies möglich war, ging die Verunsicherung der angesprochenen Personen oft so weit, dass von einer Teilnahme aus Sorge um das eigene Wohl abgesehen wurde. Trotzdem haben wir uns bemüht auch unter schwierigen Bedingungen vor allem die älteren Mitbürger/innen nicht zu vergessen und mit kleinen Aufmerksamkeiten deren tägliches Leben etwas aufzuheitern und die Einsamkeit etwas erträglicher zu gestalten.

Bedürftige hatten die Möglichkeit über den von der AWO betriebenen Tafelladen Dinge für das tägliche Leben zu erwerben. Oft war für dieses Angebot ein umfangreiches Arbeitsprogramm erforderlich. Für die Vorsitzende Henriette Haas, gibt es keine Schließung im Rahmen des Lockdowns. Wie alle Lebensmittelläden war auch der Tafelladen immer geöffnet, auch der angegliederte Gebrauchtwarenladen ist unter Beachtung der 2G+Regel geöffnet. Gerade zur Weihnachtszeit sind die Bedürftigen auf die kostengünstige Einkaufsmöglichkeit angewiesen. Zum Glück konnte das Warenangebot im Tafelladen aufgestockt werden. Eine große Warenspende vom Rotary Club Wolfach und der Fa. Groß, Holzhandel sowie die Päckchen der Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Hausenstein-Schule und die finanzielle Unterstützung von Privatpersonen und Firmen sorgten für die benötigten Waren. Zum Teil eine logistische Herausforderung in den beengten Räumen. Doch nicht nur Waren, auch diverse Geschenkpäckchen standen bereit, denn es gab für alle noch ein kleines Weihnachtsgeschenk. „Zu Weihnachten darf dies nicht fehlen," freut sich Henriette Haas, auch wenn das Herrichten der Geschenke viel Zeit in Anspruch nimmt. Dazu gab es noch die Spende des FC 1920 Wolfach in Form von Heimatkärtle. „Danke, danke an alle, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben", das ist Haas ein Herzensanliegen, „ich allein kann viele Pläne haben, aber zur Durchführung braucht es viele Helferinnen, Helfer und Unterstützer."

Positiv ist zu berichten, dass die Kinderferienbetreuung erfolgen konnte und die Hausaufgabenhilfe während der Schulöffnungszeiten stattgefunden hat. Gerade nach den Sommerferien war dies immens wichtig, galt es doch mit den Kindern ihren Rückstand durch die ausgefallenen Zeiten etwas aufzuholen.

Es waren jedoch nicht nur die Versuche ein geringes Angebot aufrecht zu erhalten für die Verantwortlichen eine Sorge, sondern auch, dass die wenigen wirtschaftlichen Angebote, wie das Wald -und Kinderfest, nicht durchgeführt werden konnten, auch eine geordnete Landessammlung konnte nicht im gewohnten Rahmen durchgeführt werden.

Umso dankbarer ist die Arbeiterwohlfahrt für die großzügige und vielfältige Unterstützung und Anteilnahme aus vielen Bevölkerungskreisen. Wir danken, der Industrie, dem Handel, den Banken und vor allem den privaten Spendern/innen recht herzlich für ihre Bereitschaft in diesen schwierigen Zeiten unsere Arbeit finanziell zu ermöglichen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Für das neue Jahr 2022 wünschen wir allen alles Gute, vor allem Gesundheit, verbunden mit dem Wunsch, dass es wieder möglich sein werde zu einem normalen Alltag zurückzukehren.

KOLPING
verantwortlich leben
solidarisch handeln

„Mein Schuh tut gut!“
Schuhsammelaktion 2021/ 2022 der Kolpingsfamilien auch in Hornberg

Zum diesjährigen Kolpinggedenktag findet die sechste bundesweite Schuhsammelaktion zugunsten der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung statt. Nach den großen Erfolgen der vergangenen Jahre beteiligt sich die Kolpingsfamilie Hornberg an der Sammelaktion „Mein Schuh tut gut!“. Bundesweit wurden in den letzten fünf Jahren schon über eine Million Paar Schuhe gesammelt.

Fast jeder von uns hat zu Hause Schuhe, die nicht mehr getragen werden, aber noch in einem guten Zustand sind. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, diese Schuhe zu spenden und damit etwas Gutes zu tun. Die Kolpingsfamilie Hornberg sammelt gebrauchte, gut erhaltene Schuhe am

Samstag, 15. + Sonntag, 16.01.22 bis 16.00 Uhr beim Kath. Kirchenzentrum (Eingang unter der Kirche)

Da die Schuhe noch weitergetragen werden sollen, ist es hilfreich, dass sie paarweise verbunden und nicht beschädigt oder stark verschmutzt sind.

Nach Abschluss der Aktion werden die gesammelten Schuhe in Sortierwerken der Kolping Recycling GmbH sortiert und vermarktet. Der gesamte Erlös der bundesweiten Aktion kommt der Internationa- len Adolph-Kolping-Stiftung zugute. Ziel der Stiftung ist z. B. die Förderung von Berufsbildungszen- tren, von Jugendaustausch und internationalen Begegnungen, Sozialprojekten und religiöser Bildung.

Nähere Informationen im Internet unter www.kolping.de/meinschuhtutgut

100 JAHRE NaturFreunde 1905–2005 DEUTSCHLANDS

Winterwanderung in der Heimat

Die NaturFreunde wandern am kommenden Sonntag auf aussichtsreichen Wegen im Gebiet Schonach. Die schöne Rundtour führt vom Haus des Gastes in Schonach über Grubweg und Freiheit zum Vogeleck mit herrlichen Ausblicken auf Schonach. Nach der Wanderung ist eine Abschlusseinkehr vorgesehen, hierbei ist 2G+Regel zu beachten. Bitte entsprechende Nachweise und einen Mund-/Nasenschutz mitnehmen. Je nach Wetterlage beträgt die Gehzeit zwischen 2 und 3 Stunden.

Termin: **Sonntag, den 16. Januar 2022**
Gehzeit: **2 bis 3 Stunden**
Führung: **Ute Hör und Ute Joos**
Treffpunkt: **11 Uhr am Viadukt-Parkplatz in Hornberg**
11:15 Uhr am EGT-Parkplatz in Triberg
Gäste sind gerne willkommen

NaturFreunde besuchen Fastnachtsmuseum.
Wer hätte das gedacht! Blauer Himmel, herrlicher Sonnenschein. Nach Tagen schauerlichen Wetters starteten die NF Hornberg zu ihrer ersten Wochentagunternehmung.
Ziel war das Fastnacht-Marionettenmuseum in Ortenberg. Günther Seckinger und Wolfgang Vollmer begrüßten die Teilnehmer schon an der Eingangstür. Nach Abwicklung der Corona-Formalitäten erfuhren die Besucher vieles über die Entstehung und Geschichte des Museums in diesem geschichtsträchtigem Haus. Vor nunmehr zehn Jahren fanden die Fastnachts-Marionetten, die von Peter Scharte selbst in vielen Stunden angefertigt wurden,ein neues zu Hause, da es in den privaten Räumen zu eng wurde. Überaus begeistert waren die Teilnehmer von den 200 Marionetten, die originalgetreu bis ins Detail und im Maßstab 1:4 hergestellt, zu sehen waren. Wahrlich Kunstwerke! Darüber hinaus gab es auch eine Abteilung mit Narrenrequisiten, wie Rätsche, Rassel, Klepper, Saubloader und vieles mehr.

Foto: Gerda Lehmann

Wolfgang Vollmer berichtete über seine Arbeit als Schnitzer in der seit einem Vierteljahr bestehenden Schnitzerecke. Zum Abschluss wurden die Besucher mit einer Ausstellung mit kleinen Mäskchen überrascht. Mindestens 1.700 an der Zahl gab es hier zu sehen.
Obligatorisch war da die Suche nach bekannten Mäskchen. Die NaturFreunde aus Hornberg bedankten sich für die überaus ausführliche und informative Führung.

Bericht: Else Reeb

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

Neujahrsgrüße
Das Leben ist kein Ponyhof, heißt es, um zu erklären, dass nicht alle Wünsche im Leben in Erfüllung gehen. Und in schwierigen Zeiten, zwischen Lockerung und Lockdown, haben wir erfahren uns einzuschränken, auf die wichtigen Dinge zu reduzieren. Man besinnt sich auf das Wesentliche. Was vorher selbstverständlich war, weil im Überfluss, bekommt plötzlich wieder Wertigkeit. Die klassische Wunschliste, prall gefüllt zu Weihnachten oder die übergroßen Vorsätze und Ziele für das neue Jahr sind plötzlich nicht mehr so wichtig. Man freut sich bewusster, schon über die einfachen Dinge im Alltag, den Restaurantbesuch, einen Hock im Biergarten oder eine geführte Wanderung mit Freunden, ja vielleicht sogar auf einen Impftermin.

Das Wandern ursprünglich ist die reduzierteste Form des Reisens, zu Fuß, mit Wenigem auskommen zu können und die geschäftige Welt hinter sich lassend. Wandern in der

Natur, in schöner Landschaft, ist Pilgern, Wallfahren und somit letztlich eine existenzielle Sinnsuche. Der Wanderer, anders als der stolzierende Spaziergänger, wandert aufgeklärt für einen freien Geist, eine gereinigte Seele in einem gesunden Körper. Das Brett vor dem Kopf, der schwarze Querbalken vor den Augen passt nicht, um Erkennend und Sehend in ein neues Jahr zu wandern.

Wir sollten zufrieden sein, mit dem was im alten Jahr möglich war und uns auf das mögliche Neue in Zufriedenheit und Gesundheit freuen.

Alles Gute für das neue Jahr 2022
Schwarzwaldverein Hornberg e. V.

So. 16. Januar: Winter-Wanderung auf dem Fohrenbühl

Start/Treffpunkt: 13:00 Uhr, Viadukt-Parkplatz

Rundwanderung mit anschließender Einkehr im Landhaus Lauble
Wanderzeit: ca. 3 Stunden
Führung: Otto Effinger, Tel. 07833 959435

Do. 20. Januar: Wochentagswanderung
Start/Treffpunkt: 13:30 Uhr, Viadukt-Parkplatz
Wanderung und Wanderführer wird spontan am Treffpunkt entschieden.
.

TVH
Turnverein 1875
Hornberg e.V.

60. Erlebniswanderung der TV – Jedermänner zum Karlstein, „Schöne Aussicht“
Am 28.12.2018 trafen wir uns am ev. Kirchenplatz in Hornberg und gingen über Schloß, Europakurve, Dreitälerweg zum Offenbacher Eckle.

Foto: Hess

Dort war die halbe Strecke geschafft und wir machten eine Rast mit geräuchten Bratwürsten, Bier, Tee, Glühwein und natürlich mit selbstgebackenen Weihnachtsbredle. Ein Aufwärmschnäpsle durfte auch nicht fehlen.
Bis hierher blieben wir einigermaßen trocken, doch dann setzte stürmischer Regen ein.
Dennoch war die Stimmung bestens und es ging unverdrossen weiter zum Fährlefelsen und dann steil bergauf über einen steinigen, alpinen Pfad zum Karlstein, wo noch etwas Schnee lag. Nach einem kurzen Abstieg haben wir die Schöne Aussicht schließlich etwas durchgeweicht erreicht.
Unter Einhaltung der 2 G Plus – Regeln genossen wir das traditionelle Rehessen, das nun schließlich zum 60. Mal stattfand.
Kurt Reißig überraschte uns mit einer Eisbombe, die in „Traumschiffart“ mit sprühenden Funken in den abgedunkelten Raum zum Tisch getragen worden ist. Wegen der Wetterkapriolen haben wir auf das nächtliche Abstiegserlebnis verzichtet. Drei Frauen waren dankenswerter Weise bereit und holten uns ab.
Ein schöner, lustiger und erlebnisreicher Tag lag hinter uns.
Wir freuten uns über einen bestens geratenen Jahresabschluss.

		8			5		7	
	4	5		8			1	
3			4	2		8		
7			3				8	
8		3	9		1	6		2
	9				4			5
		9		1	7			8
	1			4		5	9	
	8		5			1		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

2022: Das Jahr der Kommunikation

Seit vielen Jahren formuliert der Gutacher Bürgermeister Siegfried Eckert seine zehn „Baustellen“ – er nennt sie inzwischen lieber Projekte – für Gutach und reflektiert, was aus den Zielen des vergangenen Jahres geworden ist. 2021 hatte er unter das Motto „Jahr der Hoffnung“ gestellt – nicht überall ist diese aufgegangen. Dazu braucht es oft viel **Kommunikation** - sein Motto für das Jahr 2022.

Die Ziele für 2021 wurden angepackt, aber nicht alle zu Ende geführt. Erledigt sind die Vermarktung des letzten Grundstücks auf dem Hirschacker an die Post, die Schwarzwaldmodellbahn, das „Rössle“, das Haus der Gesundheit und dass keine neuen Kredite aufgenommen wurden. Der Kindergarten-Anbau läuft, die neue Zufahrt Sulzbach ist vergeben. Die Breitbandversorgung, die Lindenmatte und die „Linde“ tauchen in diesem Jahr erneut auf.

Außerdem der 225. Geburtstag des Bollenhuts am 7. Januar, der irgendwann noch nachgefeiert werden soll, der „Zukunftskern“ im Alemoserhof, der Kurpark, der Spatenstich Post, die Weiterentwicklung des „sanften Tourismus“, der Neustart eines Vereins, der sich aus dem Tourismusverein entwickeln soll sowie ein Fest „Gutach ist bunt“ mit allen Nationalitäten der Gutacher Einwohnerschaft. Ausführlichere Informationen dazu lesen Sie im Offenburger Tageblatt vom 5. Januar oder auf www.bo.de.

Text und Foto: Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt

Die Umgestaltung des Kurparks ist eines der geplanten Projekte für das Jahr 2022.

Neues vom Rathaus

Nur noch mit 3G und FFP2 Maske in die Rathäuser

Nach der jüngsten Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist der Zutritt zu den Rathäusern und kommunalen Verwaltungen ab Januar nichtimmunisierten Besuchern nur noch mit Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises möglich.
Nicht-immunisiert heißt, dass jemand nicht geimpft ist oder die zweite Impfung beziehungsweise die Infektion mit Covid-19 länger als sechs Monate zurückliegen. Wer ein Rathaus besuchen will, möge dort vorher klingeln und seinen Nachweis bereithalten.
Seit 12.01.22 ist der Zutritt ins Rathaus nur noch mit FFP2 Maske gestattet.

Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt

Fortsetzung vom Außentitel

Herzlichen Glückwunsch, Bollenhut!
Die Tracht mit den roten und schwarzen Bollen auf den Hüten ist weltweit zu einem Symbol für den Schwarzwald geworden. Dafür gibt es verschiedene Gründe. Und es gibt einen Grund, weshalb dieser Bollenhut überhaupt entstanden ist. Und der liegt genau 225 Jahre zurück.

Teresa Mantel in der Bollenhuttracht.

Am 7. Januar 1797 erging die Anweisung des Herzogs Friedrich Eugen von Württemberg an die Gemeinden im Oberamt Hornberg, auf ihre Strohhüte die »übliche Decoration von schwarzer und roter Farbe aufzutragen«. „Vom Aufmalen roter und schwarzer Kreisflächen auf die Strohhüte bis zum Aufnähen von Wollrosen oder kleinen Wollbollen war es offensichtlich nur ein kleiner Schritt", schrieb Ansgar Barth. Natürlich hat die Gutacher Bollenhutmacherin recht, wenn sie sagt, die Formulierung „übliche Decoration" weise darauf hin, dass es diese schon gegeben habe. Aber das ist wie bei den meisten Jubiläen, auch von Städten und Gemeinden: Sie stützen sich auf die erste urkundliche Erwähnung, weil man für ein Jubiläum halt ein Datum braucht.
Der entscheidende Grund für die weltweite Verbreitung der Bollenhuttracht waren die Künstlerpostkarten der Maler Wilhelm Hasemann, Curt Liebich, Fritz Reiß und Heinrich Hoffmann. Zwischen 1880 und 1925 gingen Tausende der kleinen Kunstwerke in alle Welt. So kam es, dass der Bollenhut und die Gutacher Form der Höfe weltweit als „die Schwarzwaldtracht" und „der Scharzwaldhof" gelten – obwohl es im gesamten Schwarzwald viele Hausformen und noch viel mehr verschiedene Trachten gibt.

Bollenhutmacherin Gabriele Aberle bei der Arbeit.

Mehr dazu lesen Sie im Offenburger Tageblatt vom 7. Januar oder auf www.bo.de. Dort vervollständigen fünf Menschen aus Gutach und Kirnbach, darunter auch Bürgermeister Siegfried Eckert, den Satz „Der Bollenhut ist für mich..."; das „Bollenhutmodel" Teresa Mantel spricht über ihr Verhältnis zur Tracht, die Bollenhutmacherinnen Gabriele Aberle und Waltraud Kech kommen zu Wort sowie die junge Reichenbacherin Sarah Schneider, die am vergangenen Erntedankfest den Bollenhut zum ersten Mal aufziehen durfte.

Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt
Fotos: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Gemeinderatsitzung

Am **Mittwoch, den 19. Januar 2022** findet um **19:00 Uhr** eine Sitzung des Gemeinderates in der Festhalle statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Fragestunde
2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 15. Dezember 2021
3. Vollzugsmeldungen der Verwaltung
4. Bebauungsplan „Gasthaus Linde"
   a) Vorstellung und Billigung des Entwurfs
   b) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
   c) Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
5. Behandlung eines Baugesuchs
   - Neubau eines Werbeturms auf Flst.Nr. 137/45, Hausacher Straße 14
6. Zustimmung zur Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO)
   a) Spende des Vereins zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V.
   b) Spende der Fa. Fritz Kaltenbach Transporte e.K. Gutach
7. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

8. Bekanntgabe von Verfügungen, Erlassen und sonstigen Schreiben
9. Anfragen aus dem Gemeinderat

Gutach (Schw.Bahn), 12. Januar 2022

Siegfried Eckert, Bürgermeister

Weitere Impfungen in Hausarztpraxis Dr. Andrea Rohr in Gutach möglich!!

Am Samstag, den 8. Januar 2022 fand ein Impftag in der Praxis Dr. Andrea Rohr in der Hauptstraße gegenüber dem Rathaus statt.
Insgesamt konnten 209 Personen erfolgreich geimpft werden!
Auch in den nächsten Wochen vergibt die Praxis Impftermine für Erwachsene, Jugendliche ab 12 und Kinder ab 5 Jahren.
Erst-, Zweit- und Auffrischimpfungen sind möglich.

Auch Personen, die nicht Patienten in dieser Praxis sind, können gerne online einen Termin für Ihre Impfung vereinbaren: Informationen und Terminbuchung online auf www.hausarztpraxis-gutach.de

»Die großartigen Vorteile nutzen«

Rückblick | Gutacher Bürgermeister zieht positives Fazit für das Jahr 2021 / Projekte vorangebracht

Bürgermeister Siegfried Eckert hat für die Gemeinde Gutach Rückblick auf das Jahr 2021 gehalten. Er blickt auch weit in die Zukunft und sieht seine Aufgabe als »Enkeldenken«.

»Wenn man die Pandemie ausblenden könnte, war es ein gutes Jahr«, zieht Eckert ein Fazit. Er sei froh, dass der Gemeinderat die Projekte, die die Gemeinde weiter voranbringen sollen, mittrage.

Einige Menschen würden jammern, der ländliche Raum werde abgehängt, das kann Eckert nicht nachvollziehen. »Wir haben großartige Vorteile, wir müssen sie nutzen«. Dass die vorhandene Großzügigkeit und die Natur gefragt sind, werde auch durch die vielen Anfragen nach Grundstücken und Immobilien deutlich. »Die jungen Familien sehen, dass das Aufwachsen hier ganz anders ist als in der Stadt«.

Und hier setzt das »Enkeldenken« an: »Wir müssen die entsprechende Infrastruktur schaffen.« Dazu gehören laut Bürgermeister die medizinische Versorgung, Schule und Kindergarten und die Gastronomie. Bei der Breitbandversorgung ist nun mit der Firma UGG eine unerwartet schnelle Lösung in Sicht. Zu den angestrebten Projekten gehört auch der Bahnhalt Gutach. Das »Bauen im Außenbereich« mit den verbundenen Schwierigkeiten bleibt Thema.

Er wolle sich nicht überall einmischen, sondern vielmehr das »Wir-Gefühl« fördern, die Vereins- und Dorfgemeinschaft, sagt der Gutacher Bürgermeister.

Auf vier »Baustellen« geht Eckert im Gespräch mit dem Schwabo genauer ein. Da ist einmal das Gasthaus Linde. Mit Wolfgang Scheidtweiler sei dort nun ein Profi am Werk, der das Objekt liebgewonnen habe. Scheidtweiler sei bereits mit einem regionalen Gastronomen im Gespräch. Das zweite Projekt ist der Alemoserhof, wo der »Zukunftskern« Gutach entstehen soll. Das geplante Zusammenspiel von Wirtschaft und Wissenschaft stehe Gutach gut zu Gesicht.

Die »Linde« ist ein Schwerpunktthema in Gutach - und bleibt das auch noch eine Weile.

Beim geplanten Postlogistikzentrum in Gutach-Turm geht es Eckert um Arbeits- und Ausbildungsplätze und natürlich um die zu erwartende Gewerbesteuer. Finanziell stehe die Gemeinde gut da, Gutach habe so gut wie keine Schulden. Auch die Erweiterung des Freilichtmuseums Vogtsbauernhof durch das »Ortenauhaus« freut den Bürgermeister. Das historische Rebhaus aus Durbachs wird bis 2023 ins Museum versetzt.

Schon in der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres war der Bürgermeister in einer Präsentation auf die besonderen Ereignisse des Jahres 2021 eingegangen. Die Firma Leber Hygiene-Service, der neue Bauernmarkt beim Gasthaus Rössle, die Fahrschule Armbruster, die Schwarzwald-Modellbahn und die Physiopraxis von Olga

Schlegel im »Haus der Gesundheit« wurden eröffnet. Der Spatenstich für den Kindergartenanbau wurde gesetzt und Birgit Benkißer als neue Schulleiterin der Hasemann-Schule willkommen geheißen. Pfarrer Dominik Wille übernahm nach zwei Jahren »Probedienst« offiziell die Seelsorgeeinheit Hausach-Gutach und Georg Schepers wurde neuer Vorsitzender des Vereins zur Förderung der Kinder und Jugendlichen. Pfarrer Christoph Nobs und Schäppelmacherin Friedhilde Heinzmann wurden verabschiedet.
Ganz besonders stolz ist die Gemeinde Gutach auf das dritte WM-Silber im Kunstradfahren für Sophie-Marie Wöhrle und Caroline Wurth vom RSV Gutach.

Text und Foto: Christina Kornfeld, Schwarzwälder Bote

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 30.12.2021 und alle Reisepässe, die bis zum 17.12.2021 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

Magnete im Kinzigtal-Design

Wieder eine tolle Idee von Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.!

Passend zu den beliebten Bollenhut-Postkarten „Freu mich wie Bolle“, „Stolz wie Bolle“ und „Lieb dich wie Bolle“ gibt es nun auch Magnete im Kinzigtal-Design (Größe 44 x 68 mm).
Ob am Kühlschrank oder am Pin-Board, es gibt unzählig viele Platzierungsmöglichkeiten für die schönen Magnete.

Diese sind in der Tourist-Information Gutach zum Preis von **2,00 Euro** pro Magnet erhältlich.

CORONA-TESTZENTREN IN DER FERIENREGION KINZIGTAL

	STEINACH	STEINACH	HASLACH	HASLACH	HOFSTETTEN	HAUSACH	GUTACH	HORNBERG	WOLFACH
Adresse	**Testzentrum Dr. Kaiser Schnelltest Service** Baufachmarkt Maier+Kaufmann Strickerfeld 16	**Testzentrum Steinach** Schulstraße	**Testzentrum am Fitnessturm** Gerbergasse 5	**Testzentrum am Blockhaus** Steinstr. 8	**Testzentrum im Rathaus** Hauptstr. 5	**Testzentrum am Schwimmbad** Schanze 4	**Testzentrum Dr. Kaiser Schnelltest Service** Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof Wählerbrücke 1	**Testzentrum Am Schofferpark Seniorentreff** Am Schofferpark 7	**Testzentrum beim Edeka-Parkplatz** Hausacherstr. 11
Tag / Uhrzeit	**Montag bis Samstag** 9 – 18 Uhr	**Montag bis Sonntag** 9 – 20 Uhr	**Montag bis Samstag** 9 – 19 Uhr	**Montag bis Samstag** 8 – 19 Uhr **Sonntag** 11 – 18 Uhr	**Ab 10.01.2022 Dienstag und Donnerstag** 16 – 18 Uhr	**Montag bis Samstag** 8 – 20 Uhr **Sonntag** 10 – 20 Uhr	**Montag bis Sonntag** 9 – 18 Uhr	**Mittwoch** 18 – 19 Uhr **Freitag** 16 – 17 Uhr **Samstag** 17 – 18 Uhr	**Montag bis Freitag** 9 – 20 Uhr **Samstag und Sonntag** 9 – 18 Uhr
Wichtige Info	Für Jedermann, kein Termin nötig	Für Jedermann, kein Termin nötig	Für Jedermann, kein Termin nötig Letzter Termin 20 Min vor Schließung	Für Jedermann, kein Termin nötig Letzter Termin 20 Min vor Schließung	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig Mehr Infos unter schnelltest-easy.de	Für Jedermann Mit & ohne Termin kostenfreie Ein- & Ausfahrt auf den Parkplatz für 45 Min gewährleistet	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig

ACHTUNG: Schnelltestzentren bieten in erster Linie Antigen-Schnelltests an.
Weitere Infos: Bürgertelefon Gesundheitsamt Offenburg: 0781 805-9695 oder Landesgesundheitsamt Rottweil: 0711/904-39555
Stand: 05.01.2022. Alle Angaben ohne Gewähr. **Bitte beachten Sie, dass die Teststationen je nach Nachfrage auch schon früher schließen können.**

CORONA-TESTZENTREN IN DER FERIENREGION KINZIGTAL

	WOLFACH	SCHILTACH	SCHILTACH	SCHRAMBERG	SCHRAMBERG	SCHRAMBERG	SCHRAMBERG	SCHRAMBERG
Adresse	**Testzentrum H.I. Competence im Schlosshof** Hauptstr. 40	**Testzentrum am Werk Schiltach-West** Vor Heubach	**Testzentrum Begegnungstätte Treffpunkt** Bachstr. 36	**Testzentrum im ehemaligen Gummibärenladen** Berneckstr. 21	**Testzentrum im EasyFitness** Heiligenbronner Str. 26	**Testzentrum Autohaus Popp** Max-Planck-Str. 2 78731 Schramberg-Sulgen	**Testzentrum Römer Apotheke Waldmössingen** Vorstadtstr. 1	**Testzentrum Römer Apotheke im MEDZENTRUM** Lauterbacher Str. 18
Tag / Uhrzeit	**Montag bis Sonntag** 9 – 19 Uhr	**Montag bis Freitag** 5 – 16 Uhr **Samstag und Sonntag** 10 – 14 Uhr	**Mittwoch und Samstag** 17 – 19 Uhr **Sonntag** 9 – 12 Uhr	**Montag bis Samstag** 8 – 20 Uhr **Sonntag** 10 – 19 Uhr	**Montag bis Freitag** 8 – 22 Uhr **Samstag und Sonntag** 9 – 21 Uhr	**Montag bis Freitag** 5 – 21 Uhr **Samstag und Sonntag** 7 – 21 Uhr	**Montag bis Freitag** 9 – 9.30 Uhr 17.15 – 17.45 Uhr **Samstag** 9 – 11 Uhr	**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag** 8.15 – 8.45 Uhr **Mittwoch** 16 – 17 Uhr
Wichtige Info	Für Jedermann Um den Ablauf zu beschleunigen, machen Sie bitte einen Termin: www.hi-testzentrum.de	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig

ACHTUNG: Schnelltestzentren bieten in erster Linie Antigen-Schnelltests an.
Weitere Infos: Bürgertelefon Gesundheitsamt Offenburg: 0781 805-9695 oder Landesgesundheitsamt Rottweil: 0711/904-39555
Stand: 05.01.2022. Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte beachten Sie, dass die Teststationen je nach Nachfrage auch schon früher schließen können.

CORONA-TESTZENTREN IN DER FERIENREGION KINZIGTAL

PCR TEST MÖGLICHKEITEN IN DER REGION

- **Wolfach**
  Dr. Schäfer, Vorstadtstr. 48, 77709 Wolfach,
  Tel. 07834 4006, Kosten: 80,00 €
- **Offenburg (77654)**
  Wilhelmstr. 9, In der Löwenapotheke
  https://www.loewen-apotheke-offenburg.de/coronatest/
- **Offenburg (77656)**
  Marlener Straße 5, an der Etage Eins
  https://15minutentest.de/de/de/testcenter-offenburg-an-der-etage-eins
- **Rottweil (78628)**
  Nägelesgraben 6, mobiles Testzentrum
  https://www.mobiles-testzentrum.com/willkommen/
- **Freudenstadt (72250)**
  Diskothek Martinique, in der Langenau
  https://schnelltestzentrum-freudenstadt.de
- Die Firma **EcoCare** bietet in einigen LIDL-Filialen Corona-Tests an:
  https://buergertest.ecocare.center/
  Eine Übersicht der Standorte erhalten Sie
  hier:https://www.lidl.de/c/coronatestzentren/s10007809

Bitte informieren Sie sich vorab über die angegebene Website und buchen Sie sich einen Termin.

Aktuelle Informationen unter: www.schwarzwald-kinzigtal.info/corona

ACHTUNG: Schnelltestzentren bieten in erster Linie Antigen-Schnelltests an.
Weitere Infos: Bürgertelefon Gesundheitsamt Offenburg: 0781 805-9695 oder Landesgesundheitsamt Rottweil: 0711/904-39555
Stand: 05.01.2022. Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte beachten Sie, dass die Teststationen je nach Nachfrage auch schon früher schließen können.

Informationen zu allen Fragen rund um die Nachbarschaftshilfe

Die **Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.** bietet am **Donnerstag, den 20. Januar 2022** von **17:00 Uhr bis 18:00 Uhr** eine telefonische Sprechstunde an. Einsatzleiter und Geschäftsführer Horst Hennig vom Nachbarschaftshilfeverein informiert über alles, was Sie zur **Mitgliedschaft**, zu den **Hilfsangeboten** zu **Kosten usw.** wissen möchten. Bitte vereinbaren Sie über die Gemeinde Gutach, Frau Luisa Willmann, Tel.: 07833/9388-40 einen Telefontermin.

Formulare Einkommensteuererklärung nur noch beim Finanzamt erhältlich

Formulare für die Einkommensteuererklärung sind nur noch direkt beim Finanzamt erhältlich. Diese können leider **nicht** mehr auf dem Rathaus abgeholt werden.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an das Finanzamt Offenburg unter Telefon 0781 / 120260 oder online unter www.elster.de.

Landesfamilienpass – Gutscheinkarten 2022

Die neuen Gutscheinkarten für 2022 können unter Vorlage des Landesfamilienpasses im Rathaus (Zimmer 1) abgeholt werden.
Bitte beachten Sie, dass aufgrund der derzeitigen Coronalage bei zahlreichen Kooperationspartnern Einschränkungen für einen Besuch vorliegen. Vereinzelt ist ein Besuch nicht möglich.

Familien, die bisher noch keinen Landesfamilienpass haben und die folgenden Voraussetzungen erfüllen, können diesen ebenfalls beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihnen in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, die in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Wohngeldberechtigte
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben

Der berechtigte Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte 2022 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses im Jahr 2022 insgesamt **22-mal** die staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Daneben kann er mit der Gutscheinkarte noch weitere 21 nichtstaatliche Einrichtungen besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein abzugeben.

Die speziell bezeichneten Gutscheine (Kunsthalle Baden-Baden, Museum für Naturkunde Karlsruhe, Museum für Naturkunde Stuttgart, Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Staatsgalerie Stuttgart, Linden-Museum Stuttgart, Kunsthalle Karlsruhe, Württembergisches Landesmuseum Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Technoseum Mannheim, Schloss Heidelberg, Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, Haus der Geschichte Stuttgart, Deutschordensmuseum Bad Mergentheim und Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe) berechtigen zum **einmaligen** kostenfreien Eintritt.

Die anderen Schlösser, Gärten und Museen ohne eigenen Gutschein können mit den **sechs** Gutscheinen „Sonstiges Objekt“ - auch **mehrfach im Jahr** - kostenfrei besucht werden. Es ist nicht möglich, die staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen mit speziellem Gutschein auch mit einem Gutschein „Sonstige Objekte“ mehrfach zu besuchen.

Da seit 2010 die Broschüre **„Staatliche Schlösser und Gärten“** von der Schlösserverwaltung (SSG) nicht mehr neu aufgelegt wird, empfehlen wir, sich online über die Homepage der SSG (www.schloesser-und-gaerten.de) zu informieren. Dort ist auch eine Liste aller Objekte der SSG eingestellt, in denen der Landesfamilienpass Gültigkeit besitzt. (https://www.schloesser-und-gaerten.de/besuchsinformation/verguenstigungen/landesfamilienpass).

Der Gutschein **Wilhelma** berechtigt zusammen mit dem Pass in der Zeit vom **01.03.-31.10.2022** (Hauptsaison), zum Erwerb einer Familienkarte zum jeweils gültigen Abendtarif anstelle des Normaltarifs. In der übrigen Zeit gilt regulär der ermäßigte Wintertarif (hier gibt es also keine zusätzliche Ermäßigung mit dem Landesfamilienpass). Für den Besuch ist folgendes zu beachten: Zwar findet der Ticketverkauf grundsätzlich online statt, jedoch nicht für die Vergünstigung für den Landesfamilienpass sowie die FamilienCard und BonusCard der Stadt Stuttgart. Hier ist eine Sonderkasse am Haupteingang für den Kauf von Tages- und Jahreskarten, die sofort genutzt werde können, täglich von 9 bis 15:30 Uhr geöffnet. Ein Kartenkauf ohne eine dieser Berechtigungen ist dort leider vorerst nicht möglich.

Beim Gutschein **Blühendes Barock** erhalten Passinhaberinnen bzw. Passinhaber eine Familien-Eintrittskarte zum Sonderpreis von **19,50 Euro**. Die Saison des Blühenden Barocks beginnt am **18.03.2022** und endet am **01.11.2022**.

Mit dem Gutschein „Erlebnispark Tripsdrill, Cleebronn“ kann der Freizeitpark **nur einmal an einem der beiden Tage, d. h. am 15.05.2022 oder am 11.09.2022**, zu einem ermäßigten Preis besucht werden. Pro Person beträgt die Ermäßigung an diesen Tagen 6 Euro.

Aufgrund der Pandemie gibt es im **Europa-Park Rust** auch in 2022 nur Onlinetickets. Diese können nur zum regulären Preis erworben werden, das heißt, dass es 2022 keine Vergünstigung des Ticketpreises gibt. Stattdessen erhalten Landesfamilienpassinhaber **am Sonntag, 11.09.2022** mit dem Gutschein und einer gültigen Eintrittskarte für diesen Tag eine 5 Euro EMOTIONS-Gutscheinkarte pro Person.

Der Gutschein für das **Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart** hat das ganze Jahr Gültigkeit.Passinhaberinnen und Passinhaber können somit **einmalig** an einem beliebigen Tag im Jahr das Museum kostenfrei besuchen.

Das **Porsche-Museum in Stuttgart** bietet an einem beliebigen Tag im **Januar 2022 oder November 2022 einmalig** einen kostenfreien Eintritt an.

Für das **Dornier-Museum in Friedrichshafen** erhalten Landesfamilienpassinhaber mit dem Gutschein einen ermäßigten Eintritt. Erwachsene zahlen 8 Euro (statt 11 Euro) und Kinder und Jugendliche von 6-16 Jahren haben freien Eintritt (statt 5 Euro)

Derzeit ist das **Besucherbergwerk Bad Friedrichshall-Kochendorf** geschlossen. Sofern die Coronalage eine Öffnung erlaubt, erhält der Gutschein seine Gültigkeit. Mit dem Gutschein bekommen Familien mit Landesfamilienpass und Gutscheinkarte die Familienkarte um **5 Euro ermäßi-**

gt, also für 26 Euro. Für Alleinerziehende beträgt der Eintritt 9,50 Euro für Erwachsene und 3,50 Euro je Kind. Bitte informieren Sie sich daher vorher im Internet, ob das Besucherbergwerk wieder geöffnet ist.

Für die **Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim** gibt es zwei Gutscheine, mit dem Familien die Einrichtung für **6 Euro** besuchen können. Der erste Gutschein gilt für die Zeit vom **10.01. – 20.02.2022** und der zweite vom **01.07. – 30.09.2022**.

Der Gutschein für den **Freizeitpark Ravensburger Spieleland ist nur einmal an einem der beiden Tage, d. h. am 25.06.2022 oder am 26.06.2022** gültig und kann nach wie vor an den Kassen vor Ort eingelöst werden. Wichtig ist jedoch, dass Sie sich vorab für das gewünschte Besuchsdatum online im Reservierungstool des Parks registrieren unter: https://ravensburger-spieleland.besuchsplaner.online. Dort kann unter „Kartentyp“ die Auswahl „Sonstiges“ für Gutscheininhaber getroffen werden. Dann ist die Reservierung auch ohne vorliegendes Onlineticket möglich

Nutzung ohne Gutschein
Auf der **Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration** (https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/familie/leistungen/landesfamilienpass/) ist eine Liste aller staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Bei **Sonderveranstaltungen** in den Landeseinrichtungen ist es möglich, dass der Landesfamilienpass nicht anerkannt wird. Das „Junge Schloss“ in Stuttgart hat in letzter Zeit auch bei Kinderausstellungen den Gutschein akzeptiert. Im Zweifelsfall wird dazu geraten, sich vor einem Besuch telefonisch bei der Einrichtung zu erkundigen.

Verlust
Bei Verlust darf ein neuer Pass ausgestellt werden, aber keine weitere Gutscheinkarte ausgegeben werden, da diese ein bargeldwerter Vorteil ist.

Wir bitten alle Hundehalter um Beachtung: Hundesteuermarken

Zum 31.12.2021 endete die Gültigkeit der **braunen** Hundesteuermarken.

Im Januar werden zusammen mit den Hundesteuerbescheiden 2022 die neuen Hundesteuermarken in der Farbe **blau** verschickt.

Der Hundehalter hat seinen Hund außerhalb des von ihm bewohnten Grundstücks mit einer gültigen und gut sichtbaren Hundesteuermarke zu versehen.

Nach Beendigung der Hundehaltung verlieren die Hundesteuermarken ihre Gültigkeit und müssen wieder bei der Gemeinde Gutach abgegeben werden.

Bei Verlust der Hundesteuermarke wird dem Halter eine Ersatzhundesteuermarke gegen eine Gebühr von 5,00 € ausgehändigt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Raphaela Weckerle, Steueramt, Telefon 07833 9388-70 (Montag bis Freitag, 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr),
E-Mail weckerle@gutach-schwarzwald.de.

Keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ohne Einverständniserklärung

Aufgrund der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird die Gemeindeverwaltung Gutach künftig **keine** Alters- und Ehejubiläen mehr veröffentlichen.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bürgerinnen und Bürger, die die Veröffentlichung ihrer oben genannten Jubiläen ausdrücklich wünschen, können beim Bürgerbüro **schriftlich** ihr Einverständnis erklären. Wir werden die gewünschte Veröffentlichung dann gerne für Sie vornehmen.

Amtliche Bekanntmachung

DER ORTENAU KREIS

Öffentliche Bekanntmachung vom 02.01.2022 über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Zusammenlegung Gutach
Das Landratsamt Ortenaukreis - untere Flurbereinigungsbehörde - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen durch Einfache Änderung Nr. 1 (Nachtrag I) in der **Zusammenlegung Gutach** für zulässig erklärt. Die Planänderung umfasst Veränderungen an geplanten Wald- und Mindestflurwegen in Lage und Länge.
Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Durch die vorgesehene Änderung des Ausbaukonzepts kommt es zu keinen erheblichen Beeinträchtigungen des Naturhaushalts und des Landschaftsbildes. Gefährdete Tier- und Pflanzenarten und deren Lebensräume werden nicht bedroht. Besonders geschützte Biotope sind nicht betroffen. Artenschutzrechtliche Belange sind durch die Maßnahme nicht berührt. Die geplante Änderung ist mit der unteren Naturschutzbehörde abgestimmt. Es bestehen von dort keine Einwände aus der Sicht des Natur- und Landschaftsschutzes.
Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.
Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2210) eingesehen werden.

gez. Jäger, Vermessungsdirektor

Fundsachen

In den letzten Wochen wurde auf dem Fundbüro folgender Fundgegenstand abgegeben, der während den üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden kann:

- einzelner Wollhandschuh (Fundort: Islände) am 02.01.2022

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Gutach

EVANGELISCHE BÜCHEREI 77793 GUTACH

Der Morgen davor und das Leben danach
Roman von Ann Napolitano
An einem Sommermorgen besteigen der zwölfjährige Edward und seine Familie ein Flugzeug, das sie von New York nach Los Angeles bringen soll. Auf halbem Weg über das Land stürzt das Flugzeug ab. Edward ist von einhundertzweiundneunzig Passagieren der einzige Überlebende. Was geschah in den Stunden davor? Wie geht sein Leben nach dem schmerzvollen Verlust weiter? Die atemberaubende Odyssee eines Jungen, dessen einsames Herz wieder lernen muss zu lieben.

Foto: Elisabeth Pasternack

„Eine der berührendsten Geschichten, die man dieses Jahr lesen wird." *Washington Post*
Ann Napolitanos dritter Roman stand wochenlang auf der New-York-Times-Bestsellerliste

Auf Ihren und Euern Besuch freut sich das Büchereiteam.
Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 16.1.2022 um 10.00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 19.1.2022 um 9.30 Uhr Bibeltreff
Mittwoch, 19.1.2022 um 19.45 Uhr Bibelgesprächskreis

Die Veranstaltungen finden generell unter Beachtung des Schutzkonzeptes des Liebenzeller Gemeinschaftsverband statt.

Walter Flaig

Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis
Tel. 0781/805-9600
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen

Graue Tonne:
Montag 24.01.2022
Montag 07.02.2022
Montag 21.02.2022

Gelbe Säcke:
Montag 17.01.2022
Montag 31.01.2022

Grüne Tonne:
Mittwoch 19.01.2022
Mittwoch 09.02.2022

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 16:45 Uhr
jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Schulinfos

Hasemann-Schule Gutach

Märchenbuch und Geschichtenpreis
Überraschung für die Grund- und Förderschulen
Vorweihnachtsfreude bei Hellmut und Margit Schoffer, konnte die Stiftung doch bereits vor Weihnachten 200 Märchenbüchlein des in Hornberg aufgewachsenen Buch-

autors Elmar Langenbacher in Empfang nehmen. Laut einer Pressemitteilung ist dies eine Spende für die Hornberger und Gutacher Grundschüler.

Weihnachtsgeschenke: Elmar Langenbacher (von rechts) übergibt mit Hellmut Schoffer der Hasemann-Schule, vertreten durch Träger Bürgermeister Siegfried Eckert, Märchenbücher „Es wird einmal...“ für die Grund- und Förderschüler. Foto: Schofferstiftung

„Es wird einmal...“ ist ein Märchen aus der Zukunft: Die Kleine Naturfee trifft im Waldkönigreich mit ihrem Lehrer Imwald Einhorn auf eine von den Menschen im Wald ausgesetzte Künstliche Intelligenz 3.0. Cleverle. Cleverle kann bereits Gefühle empfinden. Was wird er von den Menschen erzählen? Die Naturfee wird Vorbild für die Kinder, hat sie doch viel Bewegung in der Natur und eine gesunde Ernährung, während Cleverle als Künstliche Intelligenz den vorlesenden Eltern Wissen näherbringt. Mit dem bekannten Gutacher Arzt Kurt Mosetter wurden die wissenschaftlichen Aussagen von Cleverle abgestimmt, heißt es in der Mitteilung. Zum Buch gehört ein Gratis-Download für frequenzmodulierte Musik zur natürlichen Regeneration des vegetativen Nervensystems.

Elmar Langenbacher übergab der Hellmut-Schoffer-Stiftung zudem einen Scheck über 500 Euro – als Preisgeld für einen Geschichtenschreibwettbewerb an den beiden Schulen. „Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt“, sagt Elmar Langenbacher, lediglich das Thema steht fest: „Wald.“ Denn dem Hornberger Wald habe er in seiner Kindheit viel zu verdanken, heute sei der Wald Quelle der Erholung und Kreativität für ihn: „Das möchte ich an Kinder weitergeben“, so Elmar Langenbacher.

Geschichtenwettbewerb
„Wer das Buch liest, wird in die Natur des Schwarzwalds versetzt, uns Ältere versetzt es in die Zeit unserer Jugend. Was kann es für die Kinder und für die Älteren Schöneres geben, zumal in der heutigen Zeit“, ergänzte Hellmut Schoffer. Es sei eine wunderbare Idee, dass die beiden Grundschulen sowie die Förderschule in Gutach mit den Büchern beschenkt werden, dankte er im Namen des Kuratoriums und des Vorstands der Stiftung Elmar Langenbacher: „Wir freuen uns auf den Wettbewerb im nächsten Jahr an beiden Schulen“, so Schoffer.

Petra Epting, Offenburger Tageblatt

Sonstiges

Findling

de himmel summerblau
d wissi wolike werre grau
un wissle alles

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 16. Januar 2022

Der Theobald, der Theobald,
der macht unsere Häuser kalt.

Rezept der Woche

Kartoffel-Lauch-Hackfleischsuppe

Zutaten:
600 g Kartoffeln
1 Zwiebel
2 Stangen Lauch
3 EL Rapsöl
400 g Hackfleisch gemischt
1.2 l Gemüsebrühe
100 ml Sahne
50 ml Weißwein
100 g Emmentaler, gerieben
1 Prise Pfeffer
1 Prise Salz
1 Prise Muskat

Zubereitung:
Kartoffeln und Zwiebel schälen und in kleine Würfel schneiden. Lauch waschen und in Scheiben schneiden. Eine Handvoll Lauch als Topping beiseite stellen.

Rapsöl in einem Topf erhitzen. Zwiebeln und Lauch anbraten. Hackfleisch und Kartoffeln hinzufügen und kurz anbraten. Mit Gemüsebrühe aufgießen und 20 Min. köcheln. Sahne und Weißwein dazugeben.

Suppe gründlich pürieren, Emmentaler einrühren und mit Pfeffer, Salz und Muskat abschmecken. Mit dem restlichen Lauch garnieren.

Das Rezept stellte uns freundlicher Weise Herr Konrad Heizmann aus Gutach zur Verfügung. Noch mehr tolle Rezepte von Herrn Heizmann finden Sie auf seiner Homepage: www.heizmanns-rezepte.de

Die „Laupheimfreunde“ feiern ihr 25-Jähriges Jubiläum

Die “Laupheimfreunde“, das sind sieben ehemalige Handballer aus Gutach verstärkt mit zwei Handballkameraden aus St. Georgen, die zu aktiven Handballzeiten viele Jahre gemeinsam das Handball-Sommerturnier in Laupheim, bei Ulm, besuchten.

Nach mehreren erfolgreichen Turnier-Teilnahmen in Laupheim konnte man später auch noch die Vize-Meisterschaft bei der Gutacher Handball-Dorfsportwoche feiern. Auch wenn die aktive Handballzeit nun bereits einige Jahre zurückliegt, trifft man sich nach wie vor regelmäßig.

Größere Ausflüge führten die ehemaligen Handballer in den letzten Jahren unter anderem nach Hamburg, Barcelona und Edinburgh.

Hintere Reihe: Volker Friebe, Thorsten Schneider, Clemens Moser, Werner Heidig, Stephan Schmid. Vordere Reihe: Oliver Wöhrle, Heiko Friebe, Mathias Schmid, Bernd Wöhrle *Foto: Laupheimfreunde*

Im Jubiläumsjahr musste man coronabedingt zu Hause bleiben und auch größere Jubiläumsfeierlichkeiten sind leider ausgefallen. Trotzdem präsentierte man sich in allerbester Laune mit den neuen Poloshirts zum Jubiläumsfoto.

Oliver Wöhrle

Mikrozensus startet am 10. Januar 2022

Rund 55 000 Haushalte in der Befragung

Am 10. Januar startet bundesweit der Mikrozensus 2022. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2022 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen (Mill.) Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus?
Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC, »Statistics on Income and Living Conditions«) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.
Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sie sind. 2022 wird die Erhebung um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg.

Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?
In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?
Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder einen Papierbogen auszufüllen. Eine volljährige Person kann die Auskünfte für alle Haushaltsmitglieder erteilen.
Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der anhaltenden Coronalage keinen Sprechtag im Rathaus ab.
Rentenanträge können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten sie uns diese an die E-Mail-Anschrift willmann@gutach-schwarzwald.de zu bzw. werfen Sie Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.
Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an.
Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de
Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeinde Gutach unter der Telefon-Nr. 07833/9388-40.

Vereine

Bühlersteiner Hexen Gutach e. V.

Liebe Narrenfreunde,
auch wir sehen uns schweren Herzens, aufgrund der aktuellen Coronalage, dazu gezwungen sowohl unsere Galli Halli Hexenparty 1.0 sowie den Kinderumzug abzusagen.
Wir bedauern sehr, euch auch in diesem Jahr nicht begrüßen zu können.
Wir hoffen jedoch sehr, dass wir nächstes Jahr wieder gemeinsam die 5. Jahreszeit feiern können.
Bleibt gesund und munter!

Närrische Grüße von
euren Bühlersteiner Hexen Gutach e.V.

Ein großes Dankeschön an Frau Katja Schwer, die den Bücherflohmarkt in ihren Getränkemarkt verlegen ließ!
Foto: Stefanie Kautzmann

Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V.

Bücherflohmarkt im Getränke Schwer

Der Verein zu Förderung von Kindern und Jugendlichen in Gutach e.V. möchte sich bei allen fleißigen Lesern bedanken.

Obwohl der Bücherflohmarkt kurzfristig umgeplant und an einen anderen Veranstaltungsort verschoben werden musste, war er ein voller Erfolg, es konnten Spenden in Höhe von **281,70 Euro** eingenommen werden. Wir freuen uns sehr, mit diesem Betrag die Schülerlektüren mit finanzieren zu können.

Ein großes Dankeschön geht nochmal an Frau Katja Schwer, die es uns so spontan ermöglicht hat, den Bücherflohmarkt in ihren Getränkemarkt zu verlegen, vielen Dank.

Sehr gefreut haben wir uns darüber, dass so viele bei der Bücherauswahl fündig wurden, vor allem bei den ganz Kleinen war die Nachfrage sehr groß, hier musste mehrfach für Nachschub gesorgt werden.

Wir hoffen, dass wir mit unserem Bücherflohmarkt im nächsten Jahr wieder wie gewohnt auf dem Hobbykünstlermarkt vertreten sind.

MUSEUM Hasemann-Liebich

„Natures calmes“ (Stilleben in Pastell), von Wilfrid Perraudin
Foto: Jean-Philippe Naudet

Aufgrund der aktuellen Situation muss der für Donnerstag, den 20. Januar vorgesehene Vortrag von Paul Gihr über Wilfrid Perraudin unter dem Motto „Wilfrid Perraudin, ein Fest für die Augen“ **leider abgesagt** werden. Die Sonderausstellung „Wilfrid Perraudin“ ist, neben der Dauerausstellung über die Gutacher Malerkolonie, im Kunstmuseum bis Ende Januar 2022 zu sehen, samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr.

Kalender nun zum reduzierten Preis erhältlich!

Das Kunstmuseum Hasemann-Liebich hat noch einige Restposten des hochwertigen Kalenders für das Jahr 2022 mit Gemäldereproduktionen der beiden Namensträger des Museums, Wilhelm Hasemann und Curt Liebich.

Die Kalenderbilder zeigen in Farbe die für die beiden Künstler typischen Schwarzwaldmotive. Das Format des Kalenders ist 30 x 40 cm.

Diese schönen Kalender sind ab sofort im Rathaus (Zimmer 1 und 2) **zum reduzierten Preis von 12,00 Euro** zu den üblichen Öffnungszeiten käuflich zu erwerben. **(Vorherige telefonische Terminabsprache erforderlich!)**

Die Kalender sind in Luftpolsterfolie verpackt, eignen sich somit auch dazu, sie eventuell als Geschenk - entsprechend geschützt - zu versenden.

Machen Sie sich und auch anderen eine Freude!

Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?
Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet.
Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 11,00 Euro und für Nichtmitglieder 16,50 Euro.
Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.
Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,
Tel. 07833 – 9604295 oder 0151/24109774
E-Mail hoddelwolf54@aol.com

Kunstradfahren in Gutach

Trainingszeiten Kunstradfahren

Montag:
14.30 – 16.30 Uhr
&
18.30 – 21.00 Uhr

Dienstag:
14.30 – 16.45 Uhr

Mittwoch:
14.00 – 16.00 Uhr

Freitag:
16.30 – 20.00 Uhr

www.rsv-gutach.de

Trachtenkapelle Gutach e.V.

Festliche Weisen im Lindengarten

Die Trachtenkapelle Gutach macht nach der Christvesper die Weihnachtsatmosphäre perfekt.

Trotz Corona wollten die Gutacher nicht auf ihre liebgewordene Tradition der weihnachtlich-musikalischen Einstimmung durch die Trachtenkapelle nach dem Gottesdienst am Heiligabend verzichten. Um dem Wunsch vieler Gutacher Christen nach einem Besuch des Heilig-Abend-Gottesdienstes gerecht zu werden, verlegten die Verantwortlichen um Pfarrer Dominik Wille den Gottesdienst kurzerhand vor die Peterskirche. Das Wetter spielte mit und zwischen Kirche, Kriegerdenkmal und dem wunderschön illuminierten Krämerhaus fanden alle Besucher rund um den Lindengarten genügend Platz und die Ab-

standsvorgaben konnten gut eingehalten werden. Es herrschte eine festliche Stimmung und als nach Abschluss des Gottesdienstes die Trachtenkapelle „Oh Du fröhliche“ anstimmte war die Weihnachtsatmosphäre perfekt.

Die Trachtenkapelle Gutach, die erst neulich ihr Weihnachtskonzert absagen musste, krönte dieses konzertarme Jahr doch noch mit einem gemeinsamen Auftritt. Zur Freude vieler Gottesdienstbesucher spielte die Kapelle nach der Christvesper an Heiligabend im Lindengarten vor der evangelischen Peterskirche weihnachtliche Weisen.

Text und Foto: Michaela Keller, Offenburger Tageblatt

Wir bewegen...
TuS Gutach 1901 e.V.

Trainingszeiten des TuS Gutach der Handballspielgemeinschaft
Gutach/Wolfach
Im Bereich Kinderturnen sind die Hinweise zur Gruppeneinteilung zu beachten. Bei Unklarheiten bitte die Übungsleitung kontaktieren.
Bitte achtet auf die Einhaltung der Hygiene-Regeln damit wir Sport machen können.

Montag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller.
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse
Sporthalle Gutach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit Theresa Heizmann, Theresa Schmider,
Jessica+Juliane Hirt
Abteilung Turnen:
18:15 Uhr – 19:30 Uhr Mädchen ab 11 mit Sabine Prescher und Franziska Dufour
19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Fit in die Woche“ mit Susanne Heinzmann
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Badminton mit Claus Grimm

Dienstag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Laura Riedel,Tanja Faißt und Christian Lehmann
17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans-Jörg Kovac und Stefanie Riedel
19:00 Uhr – 20:30 Uhr Jug.B männl. Jahrg. 2005/06 mit Nicolas Haas
20:30 Uhr – 21:45 Uhr Herren I und Herren II mit Frank Sepp, Michael Wöhrle und Matthias Wetzel
Sporthalle Gutach
16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt
18:00 Uhr – 19:30 Uhr Damen I+ II mit Oliver Kronenwitter, Jens Dieterle und Tobias Baumann
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren III mit Stefan Kammerlander
Abteilung Turnen:
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Frauen über 50“ mit Christel Griesbaum in der Festhalle
18:00 Uhr Walking
18:30 Uhr Karate und Jiu Jitsu mit M. Franki 8. Dan, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in der Festhalle
20:00 Uhr – 21:00 Uhr Kenjutsu und Aikijutsu mit Michael, Manfred und Mathias in der Festhalle
Skiabteilung:
19:30 Uhr – 21:00 Uhr Skigymnastik mit Tanja Moser, Thomas Albrecht und Jürgen Prescher

Mittwoch:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
18:00 Uhr – 19:30 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse
20:30 Uhr – 22:00 Uhr AH – Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen
Sporthalle Gutach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Christian Lehmann, Laura Riedel und Tanja Faißt
Abteilung Turnen:
16:00 Uhr – 17:30 Uhr Mädchen 3.+4. Klasse Geräteturnen mit Martina und
19:00 Uhr – 20:00 Uhr „Frauenriege II“ mit Elvira Moser und Jenny Birmele
20:00 Uhr – 21:00 Uhr Rückenfit mit Viola (14-tägig)
20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Frauenriege I“ mit Gerlinde Aberle
21:00 Uhr – 22:00 Uhr „Männerriege“ „Wer rastet, der rostet“ mit Marcel Paffendorf und Harald Wagenmann

Donnerstag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2005-2006 mit Nicolas Haas
19:45 Uhr – 21:15 Uhr Herren II+III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzel und Stefan Kammerlander
Sporthalle Gutach
16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis I Jahrg. 2013/14 mit Karla Wöhrle und Felix Grimm
16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis II Jahrg. 2015/16 mit Christine Paffendorf, Isabel Wasmer
17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller
17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans Jörg Kovac und Stefanie Riedel
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse
20:00 Uhr – 22:00 Uhr Herren I mit Frank Sepp
Abteilung Turnen:
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Eltern-Kind-Riege“ mit Annerose Berger, Manuela Dold und Christine Hermann
20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Freizeitsport“ mit Susanne Heinzmann

Freitag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 18:00 Uhr Jug C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle,

Daniel Hirt
17:45 Uhr – 19:15 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit Teresa Heizmann, Theresa Schmider, Jessica + Juliane Hirt
19:15 Uhr – 20:45 Uhr Damen mit Oliver Kronenwitter und Jens Dieterle
20:45 Uhr – 22:15 Uhr Herren II u. III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzel, Stefan Kammerlander
Sporthalle Gutach
20:00 Uhr – 21:30 Uhr Damen II mit Tobias Baumann
Abteilung Turnen:
14:30 Uhr – 15:30 Uhr Kleinkindturnen mit Brigitte Heinzmann, Karin Welke und Hannah Heinzmann
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Mini-Buben" Geräteturnen (ab sechs Jahren – 4. Klasse) mit Benni Schwidder und Michael Oßwald
15:00 Uhr – 17:00 Uhr „Bubenriege" Geräteturnen nach Absprache mit Gerhard Franz (Jimmy)
15:30 Uhr – 16:30 Uhr „Mädchenriege" (ab sechs Jahren – 1./2. Klasse) mit Susanne Weigold und Claudia Wöhrle

Unsere Preise sehen ROT!

Satte Rabatte auf alle Winterschuhe

Anzeigen Privat

Sonnige 2-Zi.-Einlieger-Wohnung in Hausach

EBK, Bad, ca. 57 m², in 1-Fam.-Haus, sep. Eingang, große Terrasse, Kellerraum, Garagenplatz, an Einzelperson (NR, keine Haust.), ab sofort zu vermieten – 2 MM Kaution.

Zusendungen unter Chiffre-Nr. 01592 an chiffre@reiff.de oder an ANB Reiff Verlagsges., Chiffreabteilung, Postfach 22 20, 77612 Offenburg.

Stutz-Flügel (L 160)

Hersteller Grotrian-Steinweg (1960) zu verkaufen.
Tel. 0 78 32 / 23 14

Kleines Ladengeschäft im Zentrum von Wolfach mit Kühlraum und Kühltheke zu verpachten!

ca. 50 m² + Lagerraum – zwischen Hauptstraße und Kinzig – kreativ nutzbar.

Wer hat Sinn für die Region und möchte 2022 in der ehemaligen Metzgerei neu durchstarten?
Ideal für Frisches – Regionales – Feinkost – Wein – Kaffee – Bar

Für besondere Geschäftsideen und mutige Interessenten biete ich extrem flexible Konditionen.

Ansprechpartner:
Fam. Endres / Sabine Götz
0178 – 8776762
binegoetz@web.de

Seniorenwohnanlage Gutach

Altersgerechte Wohnung, 60 m², mit Balkon und Keller, in einem Haus mit 12 WE, ab 1.3.2022 zu vermieten.
KM 500 €, Carport 30 €, + NK. ***Telefon 01 51 / 57 57 77 94***

Wohnung in Hausach

2-Zimmer-Wohnung, 51 m², Balkon, Aufzug, TG, zu vermieten. ***E-Mail: WohnunginH@gmx.de***

Atelier im MOSTMAIERHOF in Hausach (ca. 70 m²) ab dem 01.03.2022 zu vermieten.
Informationen bei Andreas Braun; a.braun.ettenheim@t-online.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

21.01.	Fit, schön & gesund ins neue Jahr	Anzeigenschluss 18.1.
21.01.	Umweltbewusstein -E-Mobilität - Nachhaltigkeit	Anzeigenschluss 18.1.
28.01.	Innenreinrichtung - Behagliches Wohnen	Anzeigenschluss 24.1.
28.01.	Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss 24.1.
04.02.	Wir stellen ein – Pflegekräfte gesucht	Anzeigenschluss 31.1.
04.02.	Geschenkideen zum Valentinstag	Anzeigenschluss 31.1.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

IMMOBILIEN

Foto: shutterstock.com/syda productions

Sie möchten wissen, was Ihr Haus oder Ihre Wohnung heute wert ist?

Sie denken ans verkaufen und scheuen sich vor dem Stress der damit verbunden ist?

Ich helfe Ihnen dabei, geübt und absolut diskret.

Rufen Sie mich einfach an: Tel. 0172 4066899

Ich freue mich auf Sie
Ihr Vertriebs-Service für Immobilien
Ulrike Kieselbach

ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

---

www.baugrundstuecke-baden.de

✆ 0 78 02 / 7 04 20 63

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **28. Januar 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Im Alter gut versorgt

Foto: Ljupco Smokovski / stock.adobe.com

Anzeigenschluss:
25. Januar 2022, 16 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige Mediaberaterin oder
07 81 / 504-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Gastronomie

Familie Armbruster
Hausach-Osterbach
Telefon 07831/459

Liebe Gäste,
im Januar haben wir immer nur
an den **Wochenenden geöffnet!**
Das heißt jeweils am
Freitag, Samstag und Sonntag
den 14./ 15./ 16. Januar
den 21. / 22./ 23. Januar
und den 28./ 29./ 30. Januar
Wir freuen uns auf Euch!
Eure Familie Armbruster

Immobilien

Tippgeber Immobilien gesucht:
Provisions-Vergütung für Sie!
immobilien-tippgeber-prämie.de
Tel. 0781 / 970 93 93

Jede Woche aktuell
Informationen aus Vereinen,
Kirchen, Handel und Gewerbe.

Suche in der näheren Umgebung
für eine Familie ein **Haus** am liebsten
mit ELW oder eine **Wohnung** (für Oma) zum Kauf.
Bitte alles anbieten!!! Ihre Makler vor Ort
Bernd Himmelsbach, Telefon 0160 / 7768438
Garant Immobilien, b.himmelsbach@garant-immo.de

240 m² ebenerdige Gewerbe-/Lagerfläche
mit Büro und Toiletten ab Frühjahr 2022 neu zu vermieten.
In Hausach, Hegerfeldstr. 2,
Bisherige Nutzer: Hannen-Papiere
Tel. 07831/7107

Stellenmarkt

Johannes Brenz Altenpflege gGmbH
Tel. 07834 8385-0, www.johannes-brenz.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Koch/ Köchin, Hauswirtschafter/ Hauswirtschafterin (m/w/d)
ab sofort für unsere Großküche

Für weitere Information steht Ihnen
Herr Fritsch unter **Tel.: 07834/838524** zu Verfügung

Stellenmarkt

Johannes Brenz Altenpflege gGmbH
www.johannes-brenz.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Pflegeteams eine
Pflegefachkraft (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit
Wir bieten:
- Tarifliche Bezahlung nach AVR Diakonie
- 5 Tage Woche bei 39 Std.

Wenn Sie Lust haben mit zu gestalten und Ihre Ideen einzubringen
Freuen wir uns auf eine erste Kontaktaufnahme
Telefonisch 07834/8385-0 oder gerne per
Mail: pdl-heim@johannes-brenz.de

DRIVEN BY EXCELLENCE

Die Kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg hat in ihren Kindertageseinrichtungen folgende Stellen zu besetzen:

Röm.-kath. Kirchengemeinde Hausach - Hornberg

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
- **St. Anna in Hausach, 70 % (Ü3-Bereich), ab 01.03.2022**
- **Don Bosco in Hornberg, 50 %, ab 01.02.2022**

Anerkennungspraktikant (m/w/d)
- **St. Anna in Hausach, ab 01.09.2022**

Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)
- **St. Anna in Hausach, ab 01.09.2022**
- **St. Barbara in Hausach, zwei FSJ ab 01.09.2022**
- **Don Bosco in Hornberg, ab 01.09.2022**

Nähere Informationen und weitere Stellenangebote finden Sie unter **www.vst-lahr.de**

Bei Fragen stehen Ihnen die Leitungen und die Geschäftsführerin Frau Moser unter 07821 9099-19 gerne zur Verfügung.

www.stelleninserate.de

Stellenmarkt ....

PMP

Precise Metal Production

JETZT BEWERBEN – PROBEARBEITEN MÖGLICH

Erfolgreich im Team, zur Verstärkung suchen wir (m/w/d):

- **Maschinenbediener in Früh-/Spätschicht oder Dauernachtschicht**
- **Einrichter/Programmierer CNC Drehen-Fräsen**

Ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen sind:

- Maschinenbediener: Erfahrung in der Metallbearbeitung von Vorteil, aber nicht notwendig (umfassende Einarbeitung)
- Einrichter: abgeschlossene Berufsausbildung sowie Einricht- und Programmiererfahrung
- Eigenverantwortung und selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Motivation und Spaß bei der Arbeit - wir bieten das richtige Betriebsklima und Umfeld dazu

Als Sonderleistungen unseres Unternehmens bieten wir:

- Schicht- und Überstundenzuschläge sowie Bikeleasing
- Vermögenswirksame Leistungen und Zulage zur BAV
- Erfolgsprämie und prämiertes Vorschlagswesen
- Arbeitskleidungsservice und Gesundheitsmanagement

Weitere Informationen : www.precise-metal-production.de/jobs
Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung online unter : bewerbung@pmp-mail.de oder per Post an Steinenfeld 24 / 77736 Zell

aktiv & gesund

MarkReutter

Physiotherapie + Myoreflex

Hauptstraße 8 • 77761 Schiltach
Tel. 07836/95 76 54

Physiotherapeut m/w/d gesucht.

Was erwartet Dich?

- Vollzeit/Teilzeit mit flexibler Zeiteinteilung
- Trainingsbereich mit innov. Trainingsgeräten
- unbefristete Festanstellung
- bring Deine Stärken & Ideen bei uns ein
- Fortbildungsunterstützung-/übernahme
- betriebliche Altersvorsorge

BEWIRB DICH MIT EINEM ZWEIZEILER!
mail@physiopraxis-reutter.de

Tradition Vielfalt Frische

Café Bäckerei Restaurant Dorfbeck

Verkäuferin in Teilzeit

oder auf 450,- € Basis gesucht

Sie arbeiten gerne im Team, und verkaufen ist genau Ihr Ding?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Denn was gibt es Schöneres, als morgens die Bäckerei zu betreten und in ein freundlich lächelndes Gesicht zu blicken?

Unsere Verkäuferinnen sind die Gesichter unserer Bäckerei.

Diese Aufgaben warten auf Sie:

- Sie verkaufen unsere Backwaren und Snacks fachgerecht, dazu gehört ein freundliches Kundengespräch
- Sie backen frische Backwaren
- Gemeinsam mit Ihren Kollegen sorgen Sie für eine ansprechende und verkaufsgerechte Warenpräsentation

Was uns überzeugt:

- Sie haben Freude am Umgang mit Kunden und sind ein echter Teamplayer
- Sie haben ein Gespür für Frische und Qualität

Gute Gründe für uns:

- Attraktive Bezahlung zzgl. Zuschläge für Sonntagsarbeit
- Gutes Betriebsklima in einem familienfreundlichen Unternehmen
- Krisensicherer Arbeitsplatz
- Mitarbeiterrabatt

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung

Bäckerei Wöhrle; Karl-Heinz Wöhrle;
Langenbacherweg 2; 77793 Gutach
E-Mail: dorfbeck@t-online.de Tel: 07833/7191

SCHWARZWÄLDER FREILICHTMUSEUM
VOGTSBAUERNHOF

WIR SUCHEN

Da arbeiten, wo andere Urlaub machen – im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof!

Mit über 200.000 Besuchern aus aller Welt zählen wir zu den beliebtesten Freizeit- und Kultureinrichtungen im Schwarzwald. Wir sind ein motiviertes Team, das sich mit Herzblut und Leidenschaft engagiert.

Für unseren Besucherservice suchen wir zum 01.04.2022 eine Kollegin/einen Kollegen (w/m/d) in Teilzeit (45%).

Interesse geweckt? Mehr Informationen unter:
www.vogtsbauernhof.de

Stellenmarkt ....

WIR ERWEITERN UNSER TEAM!

Zur Verstärkung unseres Teams in Haslach suchen wir zum **01.03.** oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:

Schuhverkäuferin (m/w/d)

in TZ (ca. 20 h/Wo, 3 – 4 Nachmittage und 2 x samstags)

freundliches Wesen,
selbstständiges Arbeiten, flexibel
und top motiviert

- **das sind Sie?**

Dann sind sie bei uns genau richtig!
Berufserfahrung wäre von Vorteil.
Schriftliche Bewerbung per Mail an:

schuhsportbeck@t-online.de

Der neue SCHUH+SPORT SB HASLACH
Inh. Walter Beck
Spießeckstraße 20
Hinter Edeka!

oder
zu Händen
Herrn Beck

77736 Zell a. H. | Turmstraße 3 | Telefon: 0 78 35/54 98 43
www.sportbeck-trendladen.de

Baugenossenschaft Familienheim Hausach eG

Hegerfeldstr. 43, 77756 Hausach, Tel.-Nr. 0 78 31/93 88-0
Fax 0 78 31/93 88-18, E-Mail: familienheim-hausach@t-online.de

Unser Team braucht technische Verstärkung.
Wir suchen zum baldigen Termin für unsere Immobilienverwaltung

eine/n **technischen Mitarbeiter/in**
(m/w/d)

Wenn Sie Interesse an einem abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit angenehmen Arbeitszeiten und Teilhabe an einem tollen Team haben, dann bewerben Sie sich bitte schriftlich z. Hd. Frau Barbara Lehmann (gerne per email familienheim-hausach@t-online.de .

Wir freuen uns darauf, Näheres mit Ihnen in einem Kennenlern-Gespräch auszutauschen.

Unser Team braucht Verstärkung!

Für unseren Metzgereibetrieb in Steinach mit eigener Schlachtung suchen wir einen zuverlässigen

Fleischergesellen (m/w/d)

Wenn Sie

- Freude am Beruf haben
- Begeisterung für qualitativ hochwertige Ware teilen
- Wert auf ein gutes Betriebsklima legen

... dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten Ihnen

- eine umfassende Einarbeitung
- ein modernes Arbeitsumfeld mit netten Kollegen/innen
- ein leistungsgerechtes Gehalt mit zusätzlichen Sozialleistungen
- 13tes Monatsgehalt

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an unten angegebene Adresse oder per E-Mail an rose.steinach@t-online.de

Rose
Gasthaus & Metzgerei
Partyservice

Hauptstr. 52 · 77790 Steinach · Tel. 0 78 32 / 22 29

Stellenmarkt ....

Baugenossenschaft Familienheim Hausach eG

Hegerfeldstr. 43, 77756 Hausach, Tel.-Nr. 0 78 31/93 88-0
Fax 0 78 31/93 88-18, E-Mail: familienheim-hausach@t-online.de

Mitarbeiter (m/w/d) auf Minijob-Basis für Winterdienst für ein von uns verwaltetes Objekt in Hornberg gesucht.

Bei Interesse bitte melden bei
Lukas Pranga 07831/9388-13 oder per E-Mail
info@familienheim-hausach.de

POSSLER Hausverwaltung

Engelstr. 17
77716 Haslach
Tel. 07832 / 9998680
hausverwaltung@possler.de

Wir suchen für ein Wohn- und Geschäftshaus in **Hausach** zum nächstmöglichen Termin in geringfügiger Anstellung **Hausmeister** (m/w/d)
(zur Pflege der Allgemeinbereiche, wöchentl. Kehren, Winterdienst, Betreuung Technik, etc.)

WIR SUCHEN SIE

SCHNEBELT PRÄZISION
SEIT 1985

BUCHHALTER (m/w/d)
VOLL- ODER TEILZEIT

Ihre Aufgabenschwerpunkte
- Lohnbuchhaltung
- Dokumentenmanagement
- Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung
- Rechnungswesen und Forderungsmanagement
- Vorbereitung von Monats- und Jahresabschluss

Ihr Qualifikationsprofil
- Fundierte kaufmännische Berufsausbildung
- Zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähig, flexibel und kommunikativ
- Kenntnisse in Datev sind erwünscht

MITARBEITER INNENDIENST (m/w/d)
VOLL- ODER TEILZEIT

Ihre Aufgabenschwerpunkte
- Auftragsbearbeitung
- Erfassung von Kundenaufträgen
- Versandvorbereitung für ausgehende Waren
- Warenannahme und Versand von Werkzeugen

Ihr Qualifikationsprofil
- Kaufmännische oder Technische Ausbildung
- Zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise
- Allgemeine Kenntnisse in der EDV
- Teamfähig, flexibel und kommunikativ

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit frühestmöglichem Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung an Silke Schnebelt, si@schnebelt.com, Telefon 0781 / 9604 - 249.

SCHNEBELT PRÄZISION KG Burdastraße 21 · 77746 Schutterwald · www.schnebelt.com

Anzeigen-Tarif

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

Mitteilungsblatt Hausach, Gutach und Hornberg

2-spaltig / 20 mm hoch

15,20 €

2-spaltig / 30 mm hoch

22,80 €

2-spaltig / 40 mm hoch

30,40 €

2-spaltig / 50 mm hoch

38,-€

2-spaltig / 100 mm hoch

76,-€

Anzeigenbreite
minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeigenhöhe
minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig / 60 mm hoch

45,60 €

Chiffre-Anzeigen
Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig / 35 mm hoch

13,30 €

3-spaltig / 35 mm hoch

39,90 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,38 €.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35 %.

Ihre Ansprechpartnerin für gewerbliche Anzeigen: Andrea Haberstroh

07832 / 976099-16
07832 / 976099-19
andrea.haberstroh@reiff.de

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: ANB Reiff Verlagsgesellschaft

07781 / 504-1455
07781 / 504-1469
anb.anzeigen@reiff.de

Stellenmarkt ....

reiff medien.

Mein Name ist Elke Dreier, ich bin seit dem Jahr 2017 bei reiff medien beschäftigt. In meiner Funktion als Gebietsleitung in der Logistik und als Mitarbeiterin in der Personalakquise ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden. Die Steuerung von rund 700 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:

GENERALVERTRETER (M/W/D)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Vollzeit einen Generalvertreter für die Zeitungszustellung in der Nacht.

ICH BIETE IHNEN

- Eine leistungsgerechte Bezahlung mit Nachtzuschlag
- Arbeitszeiten Montag bis Samstag von ca. 0 bis 7 Uhr
- Abwechslungsreiche Arbeit
- Einsatzort hauptsächlich im Großraum Kehl, Offenburg, aber auch im kompletten Ortenaukreis möglich

IHR PROFIL

- Sie sind volljährig
- Sie arbeiten gerne in der Nacht
- Sie besitzen einen Führerschein Klasse B
- Sie arbeiten gerne selbständig
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

INTERESSIERT?

Melden Sie sich gerne bei uns per Anruf oder Whatsapp unter 01 72 / 74 12 118 oder per Mail an logistik-job@reiff.de. Alle Infos unter **www.zusteller-ortenau.de.**

Bäckereifachverkäuferin

mit Tätigkeit auch im Service, auf Teilzeitbasis gesucht.

Ansprechpartner Frau Schmieder
0178-5274850

Bäckerei Dorfcafe Kaltenbach

Familie Schmieder
Unterdorf 2
77716 Hofstetten
Tel. 07832/2570
ingrid-schmieder@gmx.de

6	2	8	1	9	5	3	7	4
9	4	5	7	8	3	2	1	6
3	7	1	4	2	6	8	5	9
7	6	4	3	5	2	9	8	1
8	5	3	9	7	1	6	4	2
1	9	2	8	6	4	7	3	5
5	3	9	2	1	7	4	6	8
2	1	7	6	4	8	5	9	3
4	8	6	5	3	9	1	2	7

BUNDESWEITE STUDIE

AKTIVES ABNEHMEN
ZUR IMMUNSTÄRKUNG

WIR SUCHEN:

50 untrainierte Teilnehmer ab 25 Jahren,

die an einer 4-wöchigen Abnehm-Studie zur Immunstärkung teilnehmen möchten.

Einmalige Studiogebühr: 49,– €

SIE ERHALTEN:

- ✓ Gesundheitsanalyse (Körperfett, viszerales Bauchfett, Wasser, Muskeln, Gewicht) am Anfang und am Ende der Studie
- ✓ 4 Wochen Training mit Einweisung in ein Stoffwechseltraining zur Fettverbrennung durch unsere Fachtrainer
- ✓ 4 spannende Studienvideos zu den Themen:
  „Dauerhaft abnehmen"
  „Wirkung des viszeralen Bauchfetts auf das Immunsystem
  „Der Darm das Nr. 1 Immunzentrum"
  „Muskeltraining – der Impfstoff des Immunsystems"
- ✓ inkl. Studienbegleitheft mit Rezepten zum Abnehmen
- ✓ inkl. gebundenes Buch „Immunpower für deine Gesundheit" im Wert von 14,90 €

MEHR INFORMATIONEN:

Bitte rufen Sie an und informieren Sie sich über die stark begrenzten Teilnehmerplätze unter:

Tel.: 0 78 32 - 70 800 10

Anmeldeschluss: **31.01.2022**

myline. aktiv schlank.

GfBE Gesellschaft für Bewegungs- & Ernährungsanalysen

Fitness Turm Haslach GbR
Gerbergasse 5 | 77716 Haslach im Kinzigtal
www.fitnessturm.de

- Anzeige -

Studie für aktives Abnehmen
zur Immunstärkung soll Klarheit bringen

HASLACH. Trotz unzähliger Diätprogramme steigt die Zahl der Menschen mit Gewichtsproblemen weiter an. 55% der deutschen Frauen und 65% der deutschen Männer sind übergewichtig – Tendenz steigend. Viele Experten sprechen bei diesen Ausmaßen schon von einer regelrechten Epidemie. Neuste medizinische Forschungen zeigen, das Übergewicht sogar als einer der Hauptfaktoren für ein schwaches Immunsystem gilt. Insbesondere das viszerale Fett, das Fett am Bauch und an den inneren Organen, wird wissenschaftlich dafür verantwortlich gemacht Entzündungen zu erzeugen, die unser Immunsystem enorm schwächen und schwerwiegende Krankheiten verursachen können.

Der Fitness Turm aus Haslach möchte in Zusammenarbeit mit der GfBE (Gesellschaft für Bewegungs- und Ernährungsanalysen) und myline (führendes Abnehmprogramm der Fitnessbranche) beweisen, dass durch gesunde Ernährung und Krafttraining, neben einem Gesamtgewichtsverlust, auch das viszerale Bauchfett abnimmt und somit auch das Immunsystem gestärkt wird. Der Fitness Turm aus Haslach benötigt dafür 50 untrainierte Freiwillige, die abnehmen und ihr Immunsystem stärken wollen. Vier Wochen lang werden Jacob Pinkpank, sportlicher Leiter im Fitness Turm die Teilnehmer persönlich durch ein alltagstaugliches Abnehmprogramm begleiten. Zudem erhalten alle Teilnehmer ein persönliches Trainingsprogramm, um das größte fettverbrennende Organ des Körpers, die Muskeln, zu aktivieren. „Kalorien durch richtiges Muskeltraining verbrennen, anstatt immer weniger zu essen". Richtiges Muskeltraining bedeutet, in kurzer Zeit (nur 2 – 3 Std. pro Woche) ein Maximum an Energie zu verbrauchen, um den Stoffwechsel dauerhaft zu beschleunigen. Die Folge: Anstatt beim Abnehmen weniger zu essen ist dadurch mehr essen möglich!" so Jacob Pinkpank.

Das Körpergefühl und die Gesundheit verbessern sich in vier Wochen

„Uns geht es darum, genau herauszufinden, was die Teilnehmer innerhalb von vier Wochen erreichen können.", so Jacob Pinkpank. „Die Teilnehmer können in dieser Zeit zwischen vier und sechs Kilo abnehmen. Das Körperfett, besonders das viszerale Bauchfett, der Cholesterinspiegel und der Blutdruck können sich innerhalb dieser Zeit regulieren, das allgemeine Wohlbefinden verbessert sich und sogar kleine „Wehwehchen" an Rücken, Nacken, Gelenken etc.

Studienbegleitung:
Jacob Pinkpank, sportlicher Leiter im Fitness Turm

können verschwinden."

Der Selbstkostenpreis für die Studie, inklusive 4 Wochen Training im Fitnessturm, einer umfangreiche Körperanalyse, dem alltagstauglichen Erfolgsprogramm zum Abnehmen und dem Buch „Immunpower für deine Gesundheit" beträgt nur 49 €.

Interessierte sollten gleich zum Telefonhörer greifen und sich bei Jacob Pinkpank im Fitness Turm unter der Nummer **0 78 32 - 70 800 10** melden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Bei Interesse bitte **bis 31.01.2022** im Fitness Turm melden.

Tel.: **0 78 32 - 70 800 10**

myline. aktiv schlank.

GfBE Gesellschaft für Bewegungs- & Ernährungsanalysen

Fitness Turm Haslach GbR
Gerbergasse 5 | 77716 Haslach im Kinzigtal
www.fitnessturm.de

Weiße Landschaften, Wintersport und Wellness:

Den Winter in der Region erleben

Fotohinweis: Dmytro Vietrov, Juice Flair, Fotokvadrat, Rido, Leszek Glasner, FamVeld, aaltair, Kichigin, Yeongski Im, k_samurkas, Nate Hovee, Maryan Melnyk/Shutterstock.com

UND MIT WELCHEM ANGEBOT LOCKEN SIE IHRE KUNDEN HINTER DEM OFEN HERVOR?

reiff anb.
ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter
Marlener Straße 9
777656 Offenburg
Telefon 0781/504-1455
Telefax 0781/504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt · Acher-Rench-Zeitung · Kehler Zeitung · Lahrer Anzeiger

Ihre digitale Heimatzeitung.

Mehr wissen als andere!

Fotos: © Foxy_A / fotolia.de, goodluz / Shutterstock.com

Nur 5,95 € mtl.*
für Abonnenten der gedruckten Ausgabe

Nur 24,90 € mtl.
für Neu-Abonnenten der digitalen Ausgabe

Die Mittelbadische Presse berichtet aus aller Welt, der Region und natürlich aus Ihrem Heimatort. Sie erfahren täglich das Wichtigste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport.

Heute bestellen, morgen lesen!

Reiff Verlag GmbH & Co. KG
Mittelbadische Presse
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

☎ 07 81 / 504 - 55 55
✉ leserservice@reiff.de
www.mittelbadische.de

☐ Ja, ich möchte die digitale Ausgabe der Mittelbadischen Presse mit Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben für 24,90 € monatlich lesen.

☐ Ja, ich beziehe bereits die gedruckte Ausgabe und möchte zusätzlich die digitale Ausgabe für derzeit 5,95 € monatlich* lesen.
* Preis nur in Verbindung mit dem Bezug der täglichen gedruckten Ausgabe der Mittelbadischen Presse.

Vorname / Name

Straße / Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E
IBAN | Ihre Bankleitzahl | Ihre Konto-Nr.

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG* auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

* Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail (leserservice@reiff.de) oder telefonisch (07 81 / 504 - 55 55) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter mittelbadische.de/datenschutz.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de.

Preise: Stand 1.1.2022. Änderungen vorbehalten.

Datum / Unterschrift
✗

DM-AA

Deutsches
Rotes
Kreuz
#füreinander
Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona-Nothilfefonds.
DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX
www.drk.de

Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere NEUJAHRSAKTION gilt vom 14. Januar bis 4. März 2022!

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Ansprechpartnerin:

Andrea Haberstroh
Telefon: 07832/9760 9916
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Neujahrs RABATT AKTION

*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Regenbogenzentrum
Praxis für
Yoga und Autogenes Training

AERIAL- UND HATHA-YOGA-KURSANGEBOTE

Nach der Sommerpause beginnen ab Montag, dem 10.01.2022, meine neuen Kursangebote jeweils am Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag zu den üblichen Zeiten.
Einzelheiten zu den Kursen siehe www.aerialyoga-kinzigtal.de

Hilde Armbruster
Hauptstraße 28
77756 Hausach

Bitte Schutzmaske mitbringen!
Anmeldung: 07832-6354, bei Anrufbeantworter bitte Telefonnummer angeben. Ich rufe Sie zurück.
Internet: www.aerialyoga-kinzigtal.de

© tan4ikk

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Bundesverband

Kinderdorf tut gut

Kinderdorfeltern gesucht

Interesse? Sprechen Sie mich an.
Margitta Behnke
Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de

www.albert-schweitzer-verband.de

Ihre Ansprechpartnerin

für **Geschäftsanzeigen** und **Beilagen.**

Andrea Haberstroh

07832/9760 9916
07832/9760 9919
andrea.haberstroh@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Kinocenter Haslach i .K.
Rio · Scala · Hali
13.01. bis 19.01.2022 · www.kinohaslach.de
»Spider-Man: No Way Home«
Fr/Sa/Mo/Mi 19:15, So 16:15
»House of Gucci« Fr/Sa 19:15, So 16:00
»West Side Story« Mi 19:15
»Sing« So 14:15 Familien-Vorpremiere
»Encanto» Sa 15:00 / So 14:00
»Clifford der große rote Hund» Sa 15:00 / So 14:00

TELEFON: 0173 - 2322 475
FOTO GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

BÜRO- / PRAXISRÄUME ZU VERMIETEN
AB 4. QUARTAL 2022 IN HASLACH / SCHNELLINGEN
179 m² / Erdgeschoss / Baujahr 2012 / hochwertig ausgestattet / Parkmöglichkeiten / **Tel.: 0176/20333263** ab 18 Uhr

Ihre AUTOVERWERTUNG in Hausach + Freiburg
Schrott · Metallhandel · Container- und Muldendienst
ARV WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr
Wir entsorgen für Sie:
Elektroschrott, Bauschutt, Glas-, Holz-, Baumischabfälle
77756 Hausach · Gutacher Straße 7
Telefon 0 78 31 / 960 35 · Fax 960 37
79108 Freiburg · Engesserstraße 7
Telefon 07 61 / 704 19 10 · Fax 704 19 199

BESTATTUNGSHAUS HEIZMANN
Sterbegeldversicherung
Übernehmen Sie Verantwortung und sorgen Sie vor, ohne dass ihre Hinterbliebenen finanziell belastet werden.
Hinweis: Schutz vor Zugriff des Sozialamtes bei Pflegebedürftigkeit.
Wir informieren Sie gerne unter:
Tel. 07834 / 86 45 20 oder Mobil 0171 587 99 10
www.heizmann-bestattungshaus.de
Wolfach • Oberwolfach • Hornberg • Lauterbach
Partner der Württembergische Versicherung AG

Ein frohes und gesundes neues Jahr 2022
wünscht eure
FAHRSCHULE ARMBRUSTER
...mit uns zum Führerschein
- Ferien- und Intensivkurse
- Moderner Fuhrpark
- Anmeldung ab sofort!
Online-Theorieunterricht
Kirchstr.5 - 77709 Wolfach / Hauptstr. 25 - 77793 Gutach
07834/5189942 0173/3170291

WINTERHALTER
OBERE METZGEREI
www.obere-metzgerei.de
Hähnchenbrust vielseitig verwendbar 1,09 €/100 g
Rinderbraten regionale Spitzenqualität 1,59 €/100 g
Wienerle ob kalt oder warm - immer lecker 1,19 €/100 g
hausmacher Leberwurst im Ring - ideal zum Vespern 0,89 €/100g
Bureschinken gold prämiert 1,69 €/100 g
Lyonersalat mit Tomate, Ei und Essiggurken 1,09 €/100 g
gültig vom 13.01. – 19.01.2022
Nicht vergessen: Ihr Weihnachtsgutschein ist noch bis zum 28. Februar gültig
Höchster Genuss seit 1749.
Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Schon gewusst?
Bei uns können Sie Ihren Wunschtermin selbst online eintragen!
Friseur
Jetzt gleich Termin sichern!
einloggen*, eintragen ...fertig.
www.relax-cut.de
oder direkt einscannen
HAARSTUDIO
Relax-Cut
Sandra Walter
* einmalige Registrierung erforderlich

Jederzeit erreichbar!

Bestattungsservice

Inh. Reinhard Kohnen
Obervogt-Huber-Straße 13
78098 **Triberg**
Tel.: (0 77 22) 91 900 50

Schramberger Straße 3
78112 **St. Georgen**
Tel.: (0 77 24) 85 99 20 5

Hauptstraße 85
78132 **Hornberg**
Tel.: (0 78 33) 96 08 05

Wilhelmstraße 11
78120 **Furtwangen**
Tel.: (0 77 23) 50 42 24 8

Friedrichstraße 5
78147 **Vöhrenbach**
Tel.: (0 77 27) 92 93 25 2

info@kp-bestattungen.de
www.kp-bestattungen.de

Eigener Abschiedsraum - kostenloser Dekorationsservice

WORTEZUMABSCHIED

Angela Kohnen
Zertifizierte Abschiedsrednerin

(0 77 22) 8 66 83 25
0171 29 15 46 1

angela.kohnen@t-online.de
www.kohnen-abschiedsreden.de

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar

Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

Tel. 01573/4282237 od. 0761/46468

Die Seele auf ihrem Weg zur Vollendung.
Buch und kostenloses Gesamtverzeichnis:
www.gabriele-verlag.com.
Tel.: 09391 504135 (ISBN:9783892018131)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de
FORSTBETRIEB Schmider
- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Schnäppchentage
Alle Winterschuhe
Damen & Herren & Kinder
20% reduziert!
SCHUH+SPORT SB HASLACH
Spiesackerstr. 20 (hinter Edeka)

BÖGNER OFENBAU

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 07832 - 4358
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de

DAS ANDERE KAUFHAUS
Guck Rein

FAIR wertung

Spenden Sie uns was andere noch verwenden können!

Die Kaufhäuser sind geöffnet!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Außerdem dürfen wir auch unsere Dienstleistungen wieder erbringen.
Ihr Partner für Umzüge, Wohnungsauflösungen, Entsorgungen und Transporte.

GuckRein Gebrauchtmöbelkaufhaus – ein Projekt der Neue Arbeit inklusiv gGmbH
Tel. 07831/968439, Gartenstraße 22, 77756 Hausach

OPTOVISION-Brillenglas-Aktion

vom 10.1.
bis 12.2.2022

optoVision

Sie erhalten auf alle OPTOVISION-Brillengläser
20% Rabatt *

z.B. Premium Gleitsichtglas
mit breitestem Lesebereich
statt € ~~433,00~~ – nur noch € 346,40

z.B. Komfort-Gleitsichtglas
mit erweitertem Lesebereich
statt € ~~319,00~~ – nur noch € 255,20

z.B. Standard-Gleitsichtglas
mit normalem Lesebereich
statt € ~~239,00~~ – nur noch € 191,20

z.B. Premium PC-/Raumglas
statt € ~~237,50~~ – nur noch € 190,00

*nicht auf Aktionsgläser

Dietmar Schrenk -
Augenoptik · Uhren · Schmuck
Hornberg

Dietmar Schrenk
Augenoptik und Schmuck GmbH
Werderstraße 10
78132 Hornberg (Schwarzwald)
Telefon 07833 96891
info@dietmar-schrenk.de
www.dietmar-schrenk.de

Online-Terminvereinbarung unter
www.dietmar-schrenk.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 -12.30; 14 -18 Uhr
Mi. und Sa. 8.30 – 12.30 Uhr

Autohaus Reinhard Eble e.K.

Hausacher Str. 15 · 77709 Wolfach · Telefon 0 78 34 / 83 81-0
mail@autohaus-eble.de • www.autohaus-eble.de

Allen ein gesundes & erfolgreiches neues Jahr 2022!

FLEIG
Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
77756 Hausach
0 78 31 - 786 - 0
info@fleig-klima.de
www.fleig-Klima.de

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

FÜR UNSEREN MARKT IN STEINACH

VERKÄUFER:IN FÜR DIE BEDIEN-THEKE FLEISCH/KÄSE (W/M/D)

• • •

VERKÄUFER:IN FÜR DIE BÄCKEREI (W/M/D)

• • •

MITARBEITER:IN KASSE & MARKT (W/M/D)

in Vollzeit oder Teilzeit; Fachkräfte aus Handel & Gastro oder auch als Quereinstieg

Bewerbung schriftlich per Post oder online
auf www.bruder-lebensmittel.de
oder an karriere@bruder-lebensmittel.de

EDEKA BRUDER

EDEKA BRUDER
- Personalverwaltung -
Hauptstraße 4
77736 Zell a.H.